

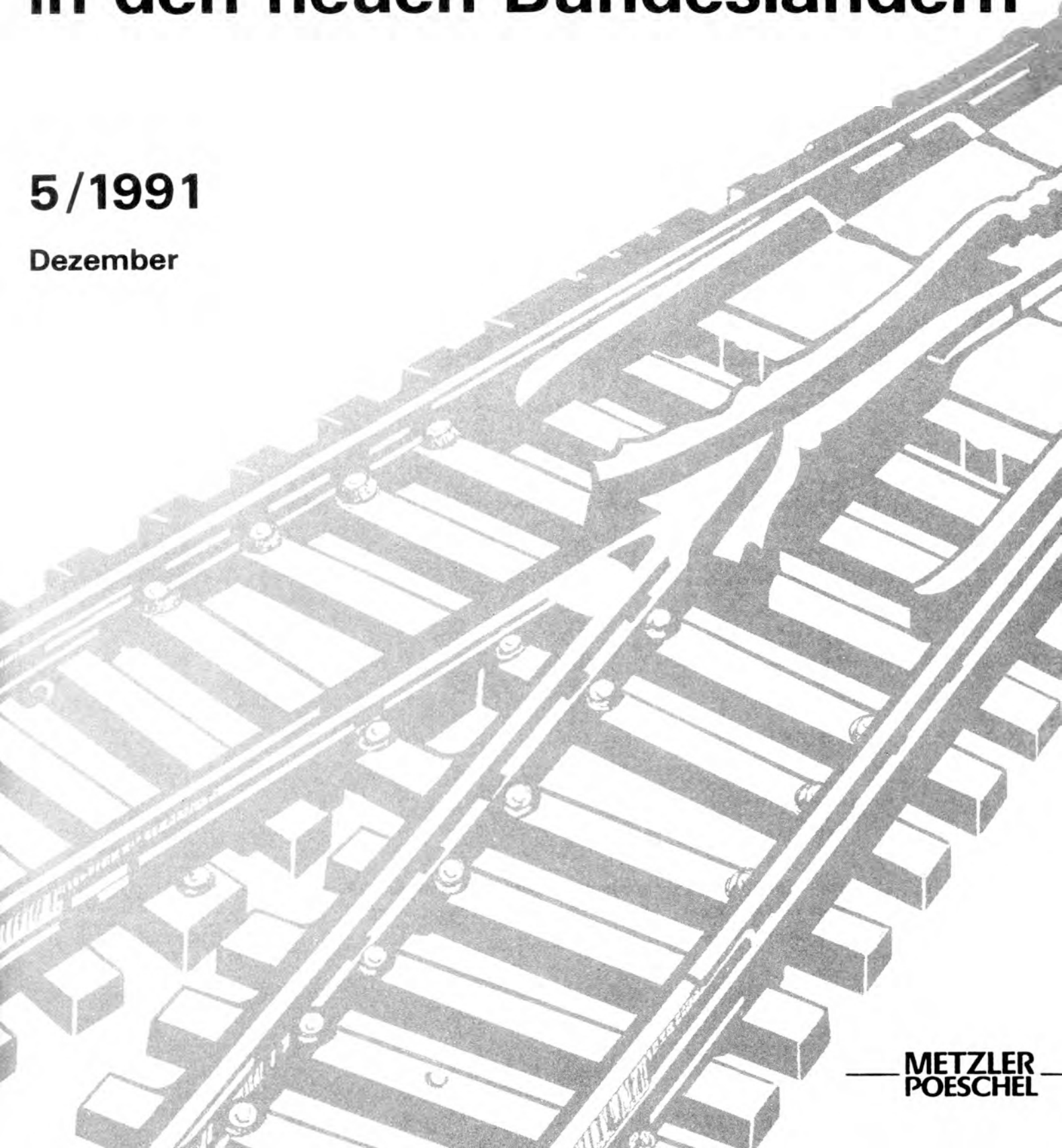


Statistisches Bundesamt

Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern

5/1991

Dezember



**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstraße 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1992

Preis: DM 15,80

Bestellnummer: 1010620 - 91112

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992
Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Vorwort

Wie ist die aktuelle Konjunkturlage im Gebiet der neuen Bundesländer?
Wie stellt sich das soziale Leben dar?

Die neue monatliche Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes "Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern" beantwortet Ihnen diese Fragen auf einen Blick. Anhand der wichtigsten Konjunkturindikatoren informiert die Publikation schwerpunktmäßig über die wirtschaftliche Lage in der Industrie, im Baugewerbe und im Handel, über die Entwicklung der Preise und des Außenhandels sowie über die Lage auf dem Arbeitsmarkt. Angaben über Bevölkerung, Kultur, Gesundheitswesen usw. geben darüber hinaus einen Überblick über das soziale Leben in den neuen Ländern.

Für die einzelnen Ausgaben der neuen Publikation ist entsprechend dem jeweiligen Statistikangebot eine flexible Gestaltung vorgesehen. So enthält jede Ausgabe alle Statistiken, für die nach den Konzepten der Bundesstatistik ermittelte Ergebnisse vorliegen. Die jeweils folgenden Ausgaben werden bei Vorliegen weiterer bundeseinheitlich durchgeführter Statistiken sukzessive erweitert.

Die Publikation gibt somit monatlich den jeweils aktuellsten Stand der für die neuen Bundesländer und für das frühere Berlin (Ost) vorliegenden statistischen Ergebnisse wieder.

T e x t t e i l

Vorwort		3
Überblick über die aktuelle Wirtschaftslage in den neuen Bundesländern		6

G r a f i k e n

Indizes des Auftragseingangs und der Nettoproduktion für das Verarbeitende Gewerbe		39
Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit		74
Entwicklung der Arbeitslosenquoten		74
Sozialprodukt - Struktur 2. Halbjahr 1990		77
Altersaufbau der Bevölkerung		81
Straßenverkehrsunfälle - Getötete und Verletzte		82

T a b e l l e n t e i l

Daten zur konjunkturellen Entwicklung

Deutschland

1	Ausgewählte Konjunkturdaten für Deutschland 1991	14
---	--	----

Neue Bundesländer

2	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
2.1	Monatsbericht für Unternehmen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	
2.1.1	Struktur	26
2.1.2	Unternehmen und Beschäftigte	27
2.1.3	Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz	29
2.2	Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	
2.2.1	Betriebe	
2.2.1.1	Betriebe, Beschäftigte und geleistete Arbeiterstunden	31
2.2.1.2	Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz	33
2.2.2	Ergebnisse für fachliche Betriebsteile	
2.2.2.1	Fachliche Betriebsteile und Beschäftigte	35
2.2.2.2	Umsatz	37
2.3	Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe	40
2.4	Produktion	
2.4.1	Index der Nettoproduktion für das Verarbeitende Gewerbe	42
2.4.2	Produktion ausgewählter Erzeugnisse	44
3	Baugewerbe	
3.1	Bauhauptgewerbe	49
3.2	Ausbaugewerbe	49
3.3	Indizes des Auftragseingangs für das Bauhauptgewerbe	50
3.4	Index des Auftragsbestands für das Bauhauptgewerbe	52
4	Handel	
4.1	Umsatz und Beschäftigte im Großhandel	53
4.2	Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel	53
5	Gewerbean- und -abmeldungen	53
6	Innerdeutscher Warenverkehr	54
7	Außenhandel	
7.1	Spezialhandel - Gesamtentwicklung	55
7.2	Spezialhandel - Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern	55
7.3	Spezialhandel - Werte der Einfuhr und Ausfuhr nach Ländern	56
7.4	Spezialhandel - Werte nach Teilen und Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel ..	57
8	Löhne und Gehälter	
8.1	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungs-	
8.2	gruppen und Industriezweigen	58
8.3	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie, Handel, Kreditinstituten und im	
8.4	Versicherungsgewerbe nach Beschäftigungsart, Leistungsgruppen und Wirtschaftszweigen	59
8.5	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten in ausgewählten Wirtschaftszweigen	
8.6	im früheren Bundesgebiet und in den neuen Bundesländern einschl. Berlin (Ost)	60
8.7	Angaben zur Struktur und durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie	61
8.8	Angaben zur Struktur und durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten nach Wirtschaftszweigen,	
8.9	Beschäftigungsart und Leistungsgruppen	62
9	Preise	
9.1	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)	
9.1.1	Aktuelle Ergebnisse	66
9.1.2	Mittelfristige Übersicht	67
9.2	Preisindex für die Lebenshaltung	68
9.3	Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	
9.3.1	Aktuelle Ergebnisse	69
9.3.2	Mittelfristige Übersicht	69
9.4	Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart	
9.4.1	Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse	69
10	Erwerbstätigkeit	
10.1	Arbeitsmarkt	70
10.2	Arbeitslose und Arbeitslosenquoten nach Landesarbeitsamtsbezirken im Vergleich zum Vormonat	
10.3	und Vorjahresmonat	71
10.4	Ergebnisse der Berufstätigenerhebung 1990	
10.4.1	Beschäftigte in Unternehmen am 30. November 1990 nach Wirtschaftsabteilungen	72
10.4.2	Beschäftigte in Unternehmen am 30. November 1990 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf	73

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

11	Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung für das 2. Halbjahr 1990	76
----	--	----

Daten über das soziale Leben

12	Bevölkerung	
12.1	Bevölkerungsstand	80
12.2	Bevölkerungsbewegung	80
13	Bauspargeschäft 1991	80
14	Straßenverkehrsunfälle	82

A n h a n g

Begriffserklärungen und weiterführende Informationen	84
Der "kurze Draht" zum Statistischen Bundesamt	93
Anschriften der Statistischen Ämter	94

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie das frühere Berlin (Ost).

Abkürzungen

%	=	Prozent
vH	=	von Hundert
t	=	Tonne
mm	=	Millimeter
Vj	=	Vierteljahr
m ³)	=	Kubikmeter
m ²)	=	Quadratmeter
Mill.	=	Million

Zeichenerklärung

.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
-	=	nichts vorhanden
...	=	Angaben fallen erst später an
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Überblick über die aktuelle Wirtschaftslage in den neuen Bundesländern

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Die Entwicklung der wirtschaftlichen Lage vollzieht sich nach wie vor auf recht niedrigem Niveau. Dies zeigt ein Blick auf den mit dem Berichtsmonat September 1991 erstmals möglichen Quartalsvergleich zum Vorjahr: Die Aufträge waren um etwa 30 % niedriger, die Produktion wurde um fast 37 % eingeschränkt und die Umsätze sanken um nahezu 48 %.

Im Vormonatsvergleich allerdings scheinen die kurzfristigen Konjunkturdaten leichte Tendenzen einer wirtschaftlichen Erholung aufzuweisen. Der nominale Umsatz stieg im September gegenüber dem Vormonat um fast 10 %, die (preisbereinigte) Produktion nahm um über 8 % zu. Der Auftragseingang blieb zwar um knapp 16 % unter dem August-Stand, jedoch war dieses Vergleichsergebnis stark von Großaufträgen im Investitionsgüterbereich beeinflusst.

Die Ergebnisse des September 1990 wurden im aktuellen Monat nach wie vor in zweistelligem Maß unterschritten. Der Umsatz sank um über 40 % und die Produktion wurde um fast 28 % vermindert. Bemerkenswert war der Auftragseingang, der nur um etwa 16 % zurückging; hier fielen drei Wirtschaftszweige durch einen Auftragszuwachs auf: Der Bereich Druckerei, Vervielfältigung stieg um etwa 14 %, der Maschinenbau legte um knapp 16 % zu und im Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau wurden fast 63 % mehr Aufträge verbucht.

Der Monatbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe wies im September 1991 bei der Zahl der Beschäftigten einen Rückgang von 3 1/2 % zum August auf. Die geleisteten Arbeiterstunden stiegen gegenüber dem - von Ferieneinflüssen geprägten - Vormonat um fast 2 %. Die Bruttolohn- und Gehaltssumme dagegen sank um 4 1/2 %.

Bauhauptgewerbe

Die Indizes des Auftragseingangs bestätigten im September weiterhin die dynamische Entwicklung der Bauaktivität. Im Vorjahresvergleich nahmen die nominalen Aufträge um fast 60 % zu. Der wesentliche Beitrag zu diesem Auftragsschub kam vom Tiefbaubereich, der wertmäßig um über 140 % anstieg. Im Hochbausektor wurden gut 20 % mehr Aufträge erteilt. Den größten Zuwachs verbuchten die Bauten für öffentliche Auftraggeber, die sowohl im Hoch- als auch im Tiefbau über 360 % zunahmen.

Großhandel

Der Großhandel in den neuen Bundesländern befindet sich derzeit in einer Aufbau- und Orientierungsphase. Er mußte seit Beginn dieses Jahres drastische Umsatzeinbußen hinnehmen, die auf den zunehmenden Wettbewerbsdruck durch westdeutsche Großhändler und Hersteller, aber auch auf das Auslaufen von Geschäftsverbindungen mit Abnehmern in den Staaten des ehemaligen Ostblocks zurückzuführen sind. Die nach Einschleusen von neugegründeten umsatzstarken Großhandelsunternehmen in den Berichtsfirmenkreis des Großhandels in den neuen Bundesländern nunmehr berechneten Ergebnisse fallen günstiger aus als vorher ermittelt: Von Jahresanfang bis August 1991 war ein Umsatzrückgang auf 50 % und erst im September 1991 ein stärkerer auf über 50 % im Vergleich zum Durchschnitt der letzten drei Monate des Jahres 1990 zu registrieren.

Die Zahl der Beschäftigten hat auch weniger deutlich abgenommen. Im September lag sie um 10 % unter dem Niveau des vierten Quartals 1990.

Einzelhandel

Nach ersten vorläufigen Ergebnissen erzielte der Einzelhandel in den fünf neuen Bundesländern und Ostberlin¹⁾ auch im April 1991 geringere Umsätze (nominal - 6,8 %) als im monatlichen Durchschnitt des 3. Quartals 1990. Für die Monate Januar bis April 1991 zusammen ergibt sich damit insgesamt ein Umsatzrückgang von knapp 8 % gegenüber dem 3. Quartal 1990. Die Zahl der Beschäftigten (einschl. Teilzeitbeschäftigte) hat in den ersten drei Monaten des Jahres 1991 kontinuierlich abgenommen. Ende März waren im Einzelhandel fast 30 % weniger Personen tätig als noch Ende September 1990.

Gewerbean- und -abmeldungen

In den fünf neuen Bundesländern und Berlin (Ost) wurden im Oktober 1991 insgesamt 22 191 Gewerbeanzeigen registriert, darunter 9 820 im Bereich Handel und Gaststätten und 2 065 im Handwerk. Die Gesamtzahl der Gewerbeabmeldungen belief sich im gleichen Zeitraum auf 9 602. Damit hat die Zahl der Gewerbeanzeigen gegenüber dem September 1991 um 639 zugenommen, die Zahl der Gewerbeabmeldungen hat sich dagegen kaum verändert.

In den ersten zehn Monaten des Jahres 1991 wurden insgesamt 253 394 Gewerbeanmeldungen registriert. Diesen Anzeigen standen 79 344 Abmeldungen gegenüber.

Innerdeutscher Warenverkehr

Aus dem früheren Bundesgebiet wurden im September 1991 Waren im Gesamtwert von 4 086 Mill. DM in die neuen Bundesländer und den Ostteil Berlins geliefert. Das waren 1 720 Mill. DM (73 %) mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat.

1) Unternehmen des Einzelhandels mit Sitz in den neuen Bundesländern bzw. Ostberlin sowie dort ansässige Niederlassungen westdeutscher Einzelhandelsunternehmen.

Von den gelieferten Waren entfielen auf Investitionsgüter 1 988 Mill. DM (49 %), auf Nahrungs- und Genußmittel 700 Mill. DM (17 %), auf Grundstoffe und Produktionsgüter 766 Mill. DM (19 %) und auf Verbrauchsgüter 551 Mill. DM (13 %). Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse wurden für 41 Mill. DM (1 %) und bergbauliche Erzeugnisse für 15 Mill. DM (0,4 %) geliefert.

Aus den fünf neuen Bundesländern und dem Ostteil Berlins wurden im Berichtsmonat Waren im Wert von insgesamt 702 Mill. DM bezogen. Der Gesamtwert der Bezüge war damit um 105 Mill. DM (13 %) geringer als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Von den Bezügen entfielen auf Grundstoffe und Produktionsgüter 325 Mill. DM (46 %), auf Investitionsgüter 170 Mill. DM (24 %) und auf Nahrungs- und Genußmittel 65 Mill. DM (9 %). Verbrauchsgüter wurden für 89 Mill. DM (13 %), land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse für 49 Mill. DM (7 %) und bergbauliche Erzeugnisse für 2 Mill. DM (0,3 %) bezogen.

Von Januar bis September 1991 betrug der Wert der Lieferungen in die fünf neuen Bundesländer und den Ostteil Berlins 32 439 Mill. DM, die Bezüge beliefen sich in diesem Zeitraum auf 6 651 Mill. DM. Damit waren die Lieferungen um 132 % und die Bezüge um 13 % höher als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Bei der Beurteilung der Ergebnisse ist zu beachten, daß auch nach der Umstellung des Erhebungsverfahrens im April dieses Jahres derzeit noch nicht alle im Berichtszeitraum angefallenen Warenbewegungen erfaßt werden konnten.

Außenhandel

Der Rückgang des Außenhandels der neuen Bundesländer einschließlich Berlin-Ost setzte sich im September 1991 fort. Im Vergleich zum Vormonat sank der Import um 5,8 % auf 0,9 Mrd. DM. Im selben Zeitraum reduzierte sich der Export um 16 % auf 1,3 Mrd. DM. Wie in den Vormonaten schloß auch im September 1991 die Handelsbilanz mit einem Überschuß (0,4 Mrd. DM) ab.

Im Zeitraum von Januar bis September 1991 wurden in das Gebiet der neuen Bundesländer einschließlich Berlin-Ost Waren im Wert von 8,9 Mrd. DM eingeführt und von dort im Wert von 12,8 Mrd. DM ausgeführt. Damit lag sowohl der Import als auch der Export um 55 % unter dem Stand der ersten neun Monate des Vorjahres. Da in absoluten Werten gerechnet die Ausfuhr (- 15,3 Mrd. DM) stärker sank als die Einfuhr (- 10,9 Mrd. DM), nahm der Exportüberschuß von 8,3 Mrd. DM in der Vergleichsperiode des Vorjahres auf 3,8 Mrd. DM im Beobachtungszeitraum ab.

Löhne und Gehälter

Die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der vollbeschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen haben im Monat Juli 1991 in der

Industrie (ohne Bau) der neuen Bundesländer um 3,1 % gegenüber April 1991 auf 1 725 DM zugenommen. Damit hat sich in diesem Wirtschaftsbereich das bereits im Vorquartal erreichte Niveau von 47 % der Bruttonomatsverdienste der Industriearbeiter im früheren Bundesgebiet (+ 3,0 %) nicht mehr weiter verbessert. Im Hoch- und Tiefbau erzielten die Arbeiter in den neuen Bundesländern mit 2 442 DM (+ 2,7 % gegenüber April 1991) zwar einen wesentlich höheren Verdienst und ein deutlich höheres Niveau als in der übrigen Industrie, jedoch nahezu unverändert wie im Vorquartal 62 % der Löhne in den alten Bundesländern. Letztere erhöhten sich nur um knapp 2 %.

Mit 2 167 DM verzeichneten die vollbeschäftigten Angestellten in der Industrie (ohne Bau) der neuen Bundesländer im Juli 1991 einen gegenüber April 1991 um 4,0 % höheren Bruttonomatsverdienst und damit ein geringfügig höheres Niveau von 40,5 % als im Vorquartal. Ihre Kollegen im Hoch- und Tiefbau kamen dagegen durch einen Verdienstanstieg um 7,6 % gegenüber April 1991 bereits auf knapp unter 3 000 DM und damit auf ein um 2 Prozentpunkte höheres Verdienstniveau von 55 % der Bruttonomatsverdienste im früheren Bundesgebiet.

In den Dienstleistungsbereichen Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe erzielten die vollbeschäftigten Angestellten mit einem durchschnittlichen Bruttonomatsverdienst von 1 807 DM (+ 4,8 % gegenüber April 1991) 46 % des Betrages, den die Angestellten im früheren Bundesgebiet im Durchschnitt (+ 1,7 %) verdienten. Der Verdienstabstand hat sich damit von April auf Juli 1991 um 1 Prozentpunkt verringert.

Preise

Der für das Gebiet der neuen Bundesländer einschließlich Berlin (Ost) berechnete Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) stieg von August 1991 (Indexstand: 63,1; 1989 = 100) auf September 1991 (63,2) um 0,2 % und lag damit um 0,6 % über dem Stand von September 1990 (62,8). Im August 1991 war gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres keine Veränderung gemessen worden.

Nennenswerte durchschnittliche Verteuerungen gab es gegenüber dem Vormonat im September 1991 bei bergbäulichen Erzeugnissen (+ 3,7 %) und Mineralölerzeugnissen (+ 1,1 %).

Durchschnittliche Preisermäßigungen innerhalb eines Monats gab es unter anderem bei Gießereierzeugnissen (- 1,5 %), Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe (- 1,2 %) sowie bei Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen (- 5,6 %).

Der für die neuen Bundesländer einschließlich Berlin-Ost berechnete Preisindex für die Lebenshaltung aller Arbeitnehmerhaushalte hat sich von Mitte September 1991 bis Mitte Oktober 1991 um 10,0 % erhöht. Gegenüber Oktober 1990 beträgt der Indexanstieg 26,1 %.

Dieser Indexanstieg ist fast vollständig auf die zum 1.10.1991 erfolgte Neuberechnung der Wohnungsmiete sowie der Umlagen für Heizung und Warmwasser zurückzuführen. Der Gesamtindex ohne Berücksichtigung der Wohnungsmiete und dieser Umlagen erhöhte sich im Oktober 1991 gegenüber September 1991 um 0,3 %.

Die Wohnungsmiete stieg von September 1991 auf Oktober 1991 zum Beispiel

- für Altbauwohnungen um 344,4 %
- für Neubauwohnungen um 283,0 %.

Gleichzeitig erhöhten sich die Umlagen für Heizung und Warmwasser im gleichen Zeitraum um 469,2 %. Daß sich diese hohen Aufschläge nicht stärker auf den Gesamtindex auswirkten, liegt daran, daß die Wohnungsmiete und die genannten Umlagen bisher hoch subventioniert waren und daß demzufolge der Anteil dieser Haushaltsausgaben (= Indexgewicht) sehr niedrig lag.

Im einzelnen ergaben sich für Oktober 1991 gegenüber September 1991 folgende weitere bemerkenswerte Preisveränderungen (Veränderungen zum Oktober 1990):

Butter + 2,0 (+ 1,1) %, Äpfel - 4,6 (+ 38) %, Kartoffeln frisch - 13 (+ 16) %, Kaffee +/- 0 (- 10) %, Knabenoberbekleidung + 3,3 (+ 11) %, feste Brennstoffe + 4,9 (+ 116) %, Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel + 0,9 (+ 15) %, Sport- und Campingartikel + 0,8 (- 7,8) %, Spielwaren - 0,1 (+ 14) % sowie Schnittblumen und Topfpflanzen + 5,2 (+ 7,0) %.

Die für einzelne Haushaltsgruppen ermittelten Indizes wiesen folgende Veränderungen gegenüber September 1991 auf (gegenüber Oktober 1990):

4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit höherem Einkommen + 9,5 (+ 24,7) %, 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen + 9,7 (+ 26,8) %, 2-Personen-Rentnerhaushalte + 12,2 (+ 29,4) %.

Der für das Gebiet der neuen Bundesländer berechnete Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) erhöhte sich im September 1991 (Indexstand: 35,9; 1989 = 100) gegenüber August 1991 um 2,3 %. Im September waren die landwirtschaftlichen Produkte um 6,8 % teurer als ein Jahr davor.

Im einzelnen stiegen die Preise von August bis September 1991 vor allem für Schlachtschweine (+ 8,4 %), Eier (+ 5,2 %) sowie Zuckerrüben (+ 3,8 %) stärker. Nennenswerte Verbilligungen verzeichneten dagegen Speisekartoffeln (- 2,2 %) sowie Gemüse (- 1,0 %).

Seit August 1990 wird für die neuen Bundesländer (einschließlich Berlin-Ost) auf Basis 1989 laufend ein Preisindex für den Neubau konventionell gefertigter Bauwerke berechnet. Mit der Einführung des westdeutschen Leistungskatalogs in den neuen Ländern wurden auch rückwirkend Preise erhoben. Die rückgerechneten Preisangaben für Bauleistungen ersetzen die anfangs nach der Nomenklatur der ehemaligen DDR erhobenen Preisreihen. Gegenüber den früher veröffentlichten Indizes ergaben sich vielfach Abweichungen, die aber, wie die folgende Übersicht zeigt, nicht allzu groß ausfielen (in Klammern die früher veröffentlichten Indizes):

	Aug. 1990	Nov. 1990	Febr. 1991	Mai 1991
Wohngebäude	142,6	149,6	157,3	162,9
insgesamt	(143,1)	(150,3)	(158,2)	(164,1)
Gewerbliche				
Betriebsgebäude	133,1	134,5	138,5	142,6
insgesamt	(133,6)	(135,3)	(139,2)	(143,3)
Straßenbau	112,1	111,9	111,8	113,3
insgesamt	(112,0)	(111,9)	(111,8)	(113,3)

Der auf der neuen Grundlage für August 1991 berechnete Baupreisindex für den Neubau konventionell gefertigter Wohngebäude (ohne Wohngebäude in Plattenbauweise) lag bei 166,1 (1989 = 100) und damit um 2,0 % höher als im Mai 1991. Der Abstand gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat betrug + 16,5 %.

Bei den Gewerblichen Betriebsgebäuden erhöhte sich von Mai 1991 bis August 1991 der Preisindex um 2,2 %. Dieser Index lag damit um 9,5 % über dem Stand von August 1990.

Im Straßenbau stiegen die Preise von Mai 1991 bis August 1991 um 2,8 %. Gegenüber August 1990 lagen sie um 3,9 % höher.

Erwerbstätigkeit

Der Rückgang von Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit in den fünf neuen Bundesländern und im Ostteil Berlins wurde auch im November 1991 im wesentlichen durch den Einsatz arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen und die große Zahl von Pendlern in die alten Bundesländer ermöglicht. Aus diesem Grunde kann von einer Wende auf dem Arbeitsmarkt des Beitrittsgebietes noch nicht gesprochen werden.

Nach den ersten Ergebnissen der als Totalerhebung im November 1990 durchgeführten Berufstätigenerhebung wurden im Beitrittsgebiet insgesamt 7,613 Mill. Beschäftigte gezählt. 4,055 Mill. Männern standen dabei 3,558 Mill. Frauen gegenüber. Bezogen auf Wirtschaftsabteilungen waren mit rund 2,517 Mill. die meisten Beschäftigten im Verarbeitenden Gewerbe tätig. An zweiter und dritter Stelle folgten die Abteilungen "Gebietskörperschaften und Sozialversicherung" mit 1,662 Mill. und der "Handel" mit ca. 675 000 Beschäftigten.

Im Vergleich zu den alten Bundesländern fällt der nur geringe Anteil von Tätigen Inhabern (Selbständigen) und Mithelfenden Familienangehörigen auf. Während im alten Bundesgebiet etwa 10 % aller Beschäftigten zu diesem Personenkreis zählen, lag der entsprechende Anteil in den neuen Ländern bei ca. 3,2 %. Nur etwa 193 000 Beschäftigte bezeichneten sich hier als "Tätige Inhaber", im Einklang damit nur weitere ca. 53 000 als "Mithelfende Familienangehörige". Entsprechend höher lag im Beitrittsgebiet der Anteil der Arbeiter und Angestellten an allen Beschäftigten. Der Arbeiteranteil betrug 52,3 % (3,980 Mill.), der Angestelltenanteil 44,5 % (3,987 Mill.).

Insgesamt wurden im Beitrittsgebiet knapp 0,74 Mill. Teilzeitbeschäftigte gezählt. Damit ist an fast jedem zehnten Arbeitsplatz nur in Teilzeit gearbeitet worden. Mit fast 0,69 Mill. weiblichen Beschäftigten, was einem Anteil von fast 93 % entspricht, war die Teilzeitarbeit fast ausschließlich eine Domäne der Frauen.

Amtliche Angaben zur Entwicklung der Erwerbstätigkeit im Jahre 1991 liegen noch nicht vor. Es läßt sich jedoch ein starker Rückgang vermuten, da zum einen die Zahl der Pendler in die alten Bundesländer bis Oktober 1991 auf schätzungsweise fast 470 000 angestiegen ist. Zum anderen meldeten sich von Dezember 1990 bis einschließlich November 1991 insgesamt über 1,4 Mill. Personen aus einer früheren Erwerbstätig arbeitslos.

Der Bestand an Arbeitslosen lag Ende November 1991 bei 1,03 Mill., 17 800 weniger als im Vormonat. Der Anteil der arbeitslosen Frauen lag wie im Oktober bei 61,2 %. Die Arbeitslosenquote - bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen - sank von 11,9 % Ende Oktober auf 11,7 % Ende November 1991.

Seit Mai 1991 ist die Zahl der Kurzarbeiter rückläufig. Von Mitte Oktober bis Mitte November 1991 ging sie um 96 500 auf 1,10 Mill. Kurzarbeiter zurück. Jedoch arbeiteten Mitte Oktober 1991 fast zwei von drei Kurzarbeitern bereits länger als ein Jahr verkürzt, 26 % waren zwischen 6 und 12 Monaten und nur 3 % der Kurzarbeiter waren bis 3 Monate in Kurzarbeit beschäftigt.

Im November 1991 wurde der ostdeutsche Arbeitsmarkt durch arbeitsmarktpolitische Maßnahmen in einer Größenordnung von 1,36 Mill. Personen entlastet.

- In eine Maßnahme der beruflichen Weiterbildung - (Fortbildung, Umschulung, betriebliche Einarbeitung) traten im November 89 700 Personen ein. Ende November befanden sich nach Schätzung der Bundesanstalt für Arbeit 330 000 Personen in einer solchen Maßnahme (ohne etwa 80 000 Kurzarbeiter), 25 000 oder 8 % mehr als Ende Oktober.
- Ende November 1991 waren 371 100 Männer und Frauen in einer Allgemeinen Maßnahme zur Arbeitsbeschaffung beschäftigt, 22 700 mehr als im Vormonat.
- Von den Vorruhestandsregelungen (Vorruhestand, Altersübergangsgeld) machten bis November insgesamt 655 000 Personen Gebrauch.

Zusätzlich wurde der ostdeutsche Arbeitsmarkt durch den Pendlerstrom von Ost nach West in einer Größenordnung von fast 470 000 Personen sowie den Entlastungseffekt der Kurzarbeit (Arbeitsausfall über 50 % der betriebsüblichen Arbeitszeit) in Höhe von 646 000 Personen entlastet.

Der Bestand an offenen Stellen lag Ende November 1991 bei 35 900, 5 300 weniger als Ende des Vormonats. Von den 58 600 Arbeitsvermittlungen der Arbeitsämter im Beitrittsgebiet waren 56 % Vermittlungen in eine Allgemeine Maßnahme zur Arbeitsbeschaffung.

Daten zur konjunkturellen Entwicklung

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit Basisjahr	Grund			
			Januar	Februar	März	April
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe						
Betriebe¹⁾						
1	Deutschland	Anzahl	54 805	54 576	54 621	54 631
2	Früheres Bundesgebiet	Anzahl	47 419	47 351	47 308	47 263
3	Neue Bundesländer	Anzahl	7 386	7 225	7 313	7 368
Beschäftigte						
4	Deutschland	1 000	9 543	9 576	9 553	9 511
5	Früheres Bundesgebiet	1 000	7 482	7 505	7 514	7 506
6	Neue Bundesländer	1 000	2 061	2 071	2 038	2 006
Geleistete Arbeiterstunden						
7	Deutschland	1 000	840 312	801 624	802 868	827 720
8	Früheres Bundesgebiet	1 000	685 724	667 663	671 328	697 376
9	Neue Bundesländer	1 000	154 588	133 961	131 540	130 344
Bruttolohn- und -gehaltssumme						
10	Deutschland	Mill. DM	33 140	31 671	33 023	33 547
11	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	30 659	29 381	30 719	31 056
12	Neue Bundesländer	Mill. DM	2 481	2 291	2 304	2 492
Umsatz						
13	Deutschland	Mill. DM	165 673	159 820	171 349	175 925
14	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	157 388	152 367	163 204	167 935
15	Neue Bundesländer	Mill. DM	8 285	7 454	8 144	7 990
dar. Auslandsumsatz						
16	Deutschland	Mill. DM	42 963	42 438	44 950	46 619
17	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	42 052	41 770	44 096	45 534
18	Neue Bundesländer	Mill. DM	911	669	854	1 085
Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)						
Früheres Bundesgebiet						
19	Insgesamt	1985 = 100	139,5	132,4	140,4	135,4
20	Inland	1985 = 100	150,7	143,0	153,6	147,2
21	Ausland	1985 = 100	121,2	115,1	118,7	116,2
Deutschland						
22	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	105,4	99,2	106,3	102,1
23	Inland	2. Hj 1990 = 100	106,9	100,2	107,6	103,2
24	Ausland	2. Hj 1990 = 100	102,5	97,4	103,7	99,9
Neue Bundesländer						
25	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	86,8	66,4	92,2	79,8
26	Inland	2. Hj 1990 = 100	92,9	66,1	70,9	70,2
27	Ausland	2. Hj 1990 = 100	69,1	67,2	154,1	107,8
Index des Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)						
Früheres Bundesgebiet						
28	Insgesamt	1985 = 100	129,3	127,4	136,1	138,7
29	Inland	1985 = 100	138,3	135,3	146,2	149,4
30	Ausland	1985 = 100	113,9	114,2	119,1	120,5
Deutschland						
31	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	96,3	94,6	101,4	103,1
32	Inland	2. Hj 1990 = 100	99,3	96,9	104,9	106,7
33	Ausland	2. Hj 1990 = 100	90,6	90,2	94,7	96,1
Neue Bundesländer						
34	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	53,1	47,5	54,4	54,1
35	Inland	2. Hj 1990 = 100	68,7	63,7	71,4	66,3
36	Ausland	2. Hj 1990 = 100	24,5	17,7	23,4	31,8
Index der Nettoproduktion für das Verarbeitende Gewerbe (Fachliche Unternehmensteile) 2)						
Früheres Bundesgebiet						
37	Deutschland	1985 = 100	119,1	117,0	123,8	127,4
38	Deutschland	3. Vj 1990 = 100	100,2	98,2	103,8	106,2
39	Neue Bundesländer	3. Vj 1990 = 100	66,6	60,6	63,1	59,4
Bauhauptgewerbe¹⁾						
Betriebe						
40	Deutschland	Anzahl	13 421	13 477	13 558	13 549
41	Früheres Bundesgebiet	Anzahl	11 739	11 697	11 707	11 694
42	Neue Bundesländer	Anzahl	1 682	1 780	1 851	1 855
Beschäftigte						
43	Deutschland	1 000	961	958	980	988
44	Früheres Bundesgebiet	1 000	680	668	687	703
45	Neue Bundesländer	1 000	281	290	292	285
Geleistete Arbeitsstunden						
46	Deutschland	1 000 Std.	84 427	59 086	99 216	113 342
47	Früheres Bundesgebiet	1 000 Std.	58 915	40 671	73 569	85 375
48	Neue Bundesländer	1 000 Std.	25 512	18 415	25 647	27 967
Bruttolohn- und -gehaltssumme						
49	Deutschland	Mill. DM	2 844	2 162	3 043	3 435
50	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	2 360	1 748	2 527	2 847
51	Neue Bundesländer	Mill. DM	483	415	516	588
Umsatz						
52	Deutschland	Mill. DM	7 214	6 359	8 484	10 428
53	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	6 175	5 385	7 177	8 747
54	Neue Bundesländer	Mill. DM	1 039	973	1 307	1 681
dar. baugewerblicher Umsatz						
55	Deutschland	Mill. DM	7 043	6 190	8 267	10 147
56	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	6 062	5 273	7 043	8 576
57	Neue Bundesländer	Mill. DM	981	917	1 224	1 571

*) Gebietsstand: Deutschland: Gebietsstand ab dem 3.10.1990.
- Früheres Bundesgebiet: Gebietsstand vor dem 3.10.1990.
- Neue Bundesländer (Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie das frühere Berlin (Ost)).

1) Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr.
2) Kalendermonatlich.

zahlen

Mai	Juni.	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd. Nr.
54 616	54 549	54 256	54 182	54 145	...	...	...	1
47 233	47 235	47 183	47 172	47 190	...	...	...	2
7 383	7 314	7 073	7 010	6 955	...	...	...	3
9 462	9 392	9 217	9 165	9 106	...	...	...	4
7 500	7 504	7 550	7 558	7 554	...	...	...	5
1 962	1 888	1 667	1 608	1 552	...	...	...	6
772 841	783 590	775 216	726 201	779 055	...	...	...	7
648 762	665 978	661 834	620 427	671 381	...	...	...	8
124 079	117 612	113 382	105 774	107 674	...	...	...	9
36 849	38 212	36 200	34 962	34 344	...	...	...	10
34 112	35 642	33 708	32 556	32 047	...	...	...	11
2 737	2 571	2 492	2 406	2 297	...	...	...	12
163 046	176 227	169 885	154 191	176 796	...	...	...	13
155 468	168 422	161 986	146 638	168 808	...	...	...	14
7 578	7 804	7 898	7 553	7 988	...	...	...	15
42 182	45 936	43 130	38 508	47 038	...	...	...	16
41 281	44 844	42 028	37 317	45 744	...	...	...	17
901	1 093	1 102	1 191	1 294	...	...	...	18
125,4	132,8	132,4	122,8	135,0	139,1	...	...	19
135,2	142,7	141,3	133,9	146,2	150,2	...	...	20
109,4	116,4	117,9	104,6	116,6	120,8	...	...	21
94,3	100,0	99,5	93,2	101,4	...	...	...	22
95,2	100,2	99,2	94,4	102,6	...	...	...	23
92,4	99,6	100,0	90,8	98,9	...	...	...	24
68,5	75,8	71,3	84,9	71,5	...	...	...	25
72,1	69,2	70,3	72,5	70,9	...	...	...	26
58,0	95,0	74,2	120,8	73,1	...	...	...	27
127,4	140,9	133,7	119,6	141,1	143,5	...	...	28
136,8	152,2	145,6	130,0	151,1	153,5	...	...	29
111,7	121,9	113,6	102,0	124,1	126,7	...	...	30
94,7	104,5	99,4	89,2	...	...	...	...	31
97,8	108,5	104,0	93,0	...	...	...	...	32
88,9	96,8	90,5	81,7	...	...	...	...	33
49,4	53,6	53,2	51,7	...	...	...	...	34
62,3	65,7	64,8	60,7	...	...	...	...	35
25,6	31,3	31,9	35,2	...	...	...	...	36
117,7	128,5	121,4	109,7	126,0	...	...	...	37
98,4	107,5	101,0	91,2	105,2	...	...	...	38
60,4	63,6	63,7	60,4	65,5	...	...	...	39
13 533	13 584	13 580	13 569	13 574	...	...	...	40
11 670	11 660	11 637	11 617	11 591	...	...	...	41
1 863	1 924	1 943	1 952	1 983	...	...	...	42
991	991	991	995	1 002	...	...	...	43
707	711	719	723	726	...	...	...	44
283	280	273	272	276	...	...	...	45
104 389	108 857	115 146	103 230	114 962	...	...	...	46
77 579	82 230	86 414	76 001	85 862	...	...	...	47
26 810	26 627	28 732	27 229	29 100	...	...	...	48
3 569	3 410	3 682	3 560	3 528	...	...	...	49
2 941	2 823	3 051	2 933	2 897	...	...	...	50
628	587	631	627	631	...	...	...	51
10 993	12 210	13 086	12 247	13 125	...	...	...	52
9 271	10 367	11 150	10 353	11 078	...	...	...	53
1 721	1 843	1 936	1 894	2 047	...	...	...	54
10 708	11 886	12 752	11 942	12 799	...	...	...	55
9 095	10 157	10 936	10 162	10 871	...	...	...	56
1 613	1 729	1 816	1 780	1 928	...	...	...	57

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Veränderung in				
		Januar	Februar	März	April	Mai
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe						
Betriebe¹⁾						
1	Deutschland	-	- 0,4	+ 0,1	+ 0	+ 0
2	Früheres Bundesgebiet	+ 1,7	- 0,1	- 0,1	+ 0,1	+ 0,1
3	Neue Bundesländer	-	- 2,2	+ 1,2	+ 0,8	+ 0,2
Beschäftigte						
4	Deutschland	-	+ 0,3	- 0,2	- 0,4	- 0,5
5	Früheres Bundesgebiet	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,1	- 0,1	- 0,1
6	Neue Bundesländer	-	+ 0,5	- 1,5	- 1,6	- 2,2
Geleistete Arbeiterstunden						
7	Deutschland	-	- 4,6	+ 0,2	+ 3,1	- 6,6
8	Früheres Bundesgebiet	+ 15,9	- 2,6	+ 0,5	+ 3,9	- 7,0
9	Neue Bundesländer	-	- 13,3	- 1,8	- 0,9	- 4,8
Bruttolohn- und -gehaltssumme						
10	Deutschland	-	- 4,4	+ 4,3	+ 1,6	+ 9,8
11	Früheres Bundesgebiet	- 4,6	- 4,2	+ 4,6	+ 1,1	+ 9,8
12	Neue Bundesländer	-	- 7,7	+ 0,6	+ 8,2	+ 9,8
Umsatz						
13	Deutschland	-	- 3,5	+ 7,2	+ 2,7	- 7,3
14	Früheres Bundesgebiet	+ 1,9	- 3,2	+ 7,1	+ 2,9	- 7,4
15	Neue Bundesländer	-	- 10,0	+ 9,3	- 1,9	- 5,1
dar. Auslandsumsatz						
16	Deutschland	-	- 1,2	+ 5,9	+ 3,7	- 9,5
17	Früheres Bundesgebiet	- 2,0	- 0,7	+ 5,6	+ 3,3	- 9,3
18	Neue Bundesländer	-	- 26,6	+ 27,8	+ 27,1	- 17,0
Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)						
Früheres Bundesgebiet						
19	Insgesamt	+ 14,9	- 5,1	+ 6,0	- 3,6	- 7,4
20	Inland	+ 16,5	- 5,1	+ 7,4	- 4,2	- 8,2
21	Ausland	+ 12,0	- 5,0	+ 3,1	- 2,1	- 5,9
Deutschland						
22	Insgesamt	+ 13,5	- 5,9	+ 7,2	- 4,0	- 7,6
23	Inland	+ 15,3	- 6,3	+ 7,4	- 4,1	- 7,8
24	Ausland	+ 9,9	- 5,0	+ 6,5	- 3,7	- 7,5
Neue Bundesländer						
25	Insgesamt	- 12,1	- 23,5	+ 38,9	- 13,4	- 14,2
26	Inland	- 2,3	- 28,8	+ 7,3	- 1,0	+ 2,7
27	Ausland	- 36,8	- 2,7	+ 129,3	- 30,0	- 46,2
Index des Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)						
Früheres Bundesgebiet						
28	Insgesamt	+ 0,5	- 1,5	+ 6,8	+ 1,9	- 8,1
29	Inland	+ 2,3	- 2,2	+ 8,1	+ 2,2	- 8,4
30	Ausland	- 3,2	+ 0,3	+ 4,3	+ 1,2	- 7,3
Deutschland						
31	Insgesamt	- 3,2	- 1,9	+ 7,2	+ 1,7	- 8,1
32	Inland	+ 1,1	- 2,5	+ 8,3	+ 1,7	- 8,4
33	Ausland	- 11,3	- 0,3	+ 4,7	+ 1,8	- 7,6
Neue Bundesländer						
34	Insgesamt	- 48,0	- 10,5	+ 14,5	+ 0,6	- 8,7
35	Inland	- 18,0	- 7,3	+ 12,1	- 7,1	- 6,0
36	Ausland	- 82,0	- 27,8	+ 32,2	- 35,9	- 19,5
Index der Nettoproduktion für das Verarbeitende Gewerbe (Fachliche Unternehmensteile) 2)						
37	Früheres Bundesgebiet	+ 4,6	- 1,8	+ 5,8	+ 2,9	- 7,6
38	Deutschland	+ 3,8	- 2,0	+ 5,7	+ 2,3	- 7,3
39	Neue Bundesländer	- 17,3	- 9,0	+ 4,1	- 5,9	+ 1,7
Bauhauptgewerbe¹⁾						
Betriebe						
40	Deutschland	-	+ 0,4	+ 0,6	- 0,1	- 0,1
41	Früheres Bundesgebiet	- 0,7	- 0,4	+ 0,1	- 0,1	- 0,2
42	Neue Bundesländer	-	+ 5,8	+ 4,0	+ 0,2	+ 0,4
Beschäftigte						
43	Deutschland	-	- 0,3	+ 2,3	+ 0,9	+ 0,2
44	Früheres Bundesgebiet	- 3,2	- 1,7	+ 2,9	+ 2,3	+ 0,6
45	Neue Bundesländer	-	+ 3,2	+ 0,9	- 2,5	- 0,6
Geleistete Arbeitsstunden						
46	Deutschland	-	- 30,0	+ 67,9	+ 14,2	- 7,9
47	Früheres Bundesgebiet	+ 12,2	- 31,0	+ 80,9	+ 16,0	- 9,1
48	Neue Bundesländer	-	- 27,8	+ 39,3	+ 9,0	- 4,1
Bruttolohn- und -gehaltssumme						
49	Deutschland	-	- 24,0	+ 40,7	+ 12,9	+ 3,9
50	Früheres Bundesgebiet	- 6,0	- 26,0	+ 44,6	+ 12,7	+ 3,3
51	Neue Bundesländer	-	- 14,2	+ 24,3	+ 14,1	+ 6,6
Umsatz						
52	Deutschland	-	- 11,9	+ 33,4	+ 22,9	+ 5,4
53	Früheres Bundesgebiet	- 43,8	- 12,8	+ 33,3	+ 21,9	+ 6,0
54	Neue Bundesländer	-	- 6,3	+ 34,3	+ 28,6	+ 2,4
dar. baugewerblicher Umsatz						
55	Deutschland	-	- 12,1	+ 33,6	+ 22,7	+ 5,5
56	Früheres Bundesgebiet	- 44,0	- 13,0	+ 33,6	+ 21,8	+ 6,1
57	Neue Bundesländer	-	- 6,4	+ 33,4	+ 28,3	+ 2,7

*) Gebietsstand: Deutschland: Gebietsstand ab dem 3.10.1990.
 - Früheres Bundesgebiet: Gebietsstand vor dem 3.10.1990.
 - Neue Bundesländer (Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie das frühere Berlin (Ost)).

1) Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr.

2) Kalendermonatlich.

für Deutschland 1991*)

Prozent gegenüber Vormonat

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd. Nr.
- 0,1	- 0,5	- 0,1	- 0,1	...	...	...	1
+ 0	- 0,1	+ 0	+ 0	...	...	...	2
- 0,9	- 3,3	- 0,9	- 0,8	...	...	...	3
- 0,7	- 1,9	- 0,6	- 0,6	...	...	...	4
+ 0,1	+ 0,6	+ 0,1	+ 0	...	...	...	5
- 3,8	- 11,7	- 3,6	- 3,5	...	...	...	6
+ 1,4	- 1,1	- 6,3	+ 7,3	...	...	...	7
+ 2,7	- 0,6	- 6,3	+ 8,2	...	...	...	8
- 5,2	- 3,6	- 6,7	+ 1,8	...	...	...	9
+ 3,7	- 5,3	- 3,4	- 1,9	...	...	...	10
+ 4,5	- 5,4	- 3,4	- 1,6	...	...	...	11
- 6,1	- 3,1	- 3,4	- 4,5	...	...	...	12
+ 8,1	- 3,6	- 9,2	+ 14,7	...	...	...	13
+ 8,3	- 3,8	- 9,5	+ 15,1	...	...	...	14
+ 3,0	+ 1,2	- 4,4	+ 5,8	...	...	...	15
+ 8,9	- 6,1	- 10,7	+ 22,2	...	...	...	16
+ 8,6	- 6,3	- 11,2	+ 27,6	...	...	...	17
+ 21,3	+ 0,9	+ 8,0	+ 8,7	...	...	...	18
+ 5,9	- 0,3	- 7,3	+ 9,9	+ 3,0	...	...	19
+ 5,5	- 1,0	- 5,2	+ 9,2	+ 2,7	...	...	20
+ 6,4	+ 1,3	- 11,3	+ 11,5	+ 3,6	...	...	21
+ 6,0	- 0,5	- 6,3	+ 8,8	...	...	...	22
+ 5,3	- 1,0	- 4,8	+ 8,7	...	...	...	23
+ 7,8	+ 0,4	- 9,2	+ 8,9	...	...	...	24
+ 10,7	- 5,9	+ 19,1	- 15,8	...	...	...	25
- 4,0	+ 1,6	+ 3,1	- 2,2	...	...	...	26
+ 63,8	- 21,9	+ 62,8	- 39,5	...	...	...	27
+ 10,6	- 5,1	- 10,5	+ 18,0	+ 1,7	...	...	28
+ 11,3	- 4,3	- 10,7	+ 16,2	+ 1,6	...	...	29
+ 9,1	- 6,8	- 10,2	+ 21,7	+ 2,1	...	...	30
+ 10,5	- 4,9	- 10,4	+ 17,8	...	...	...	31
+ 11,1	- 4,1	- 10,5	+ 15,9	...	...	...	32
+ 9,5	- 6,5	- 9,7	+ 21,4	...	...	...	33
+ 8,5	- 0,7	- 2,8	+ 9,7	...	...	...	34
+ 5,5	- 1,4	- 6,3	+ 9,6	...	...	...	35
+ 22,3	+ 1,9	+ 10,3	+ 9,7	...	...	...	36
+ 9,2	- 5,5	- 9,6	+ 14,9	...	...	...	37
+ 9,2	- 6,0	- 9,7	+ 15,4	...	...	...	38
+ 5,3	+ 0,2	- 5,2	+ 8,4	...	...	...	39
+ 0,4	- 0,0	- 0,1	+ 0,0	...	...	...	40
- 0,1	- 0,2	- 0,2	- 0,2	...	...	...	41
+ 3,3	+ 1,0	+ 0,5	+ 1,6	...	...	...	42
+ 0,0	+ 0,0	+ 0,3	+ 0,7	...	...	...	43
+ 0,6	+ 1,0	+ 0,6	+ 0,4	...	...	...	44
- 1,3	- 2,5	- 0,4	+ 1,5	...	...	...	45
+ 4,3	+ 5,8	- 10,3	+ 11,4	...	...	...	46
+ 6,0	+ 5,1	- 12,1	+ 13,0	...	...	...	47
- 0,7	+ 7,9	- 5,2	+ 6,9	...	...	...	48
- 4,5	+ 8,0	- 3,3	- 0,9	...	...	...	49
- 4,0	+ 8,1	- 3,9	- 1,2	...	...	...	50
- 6,5	+ 7,5	- 0,8	+ 0,7	...	...	...	51
+ 11,1	+ 7,2	- 6,4	+ 7,2	...	...	...	52
+ 11,8	+ 7,6	- 7,1	+ 7,0	...	...	...	53
+ 7,1	+ 5,0	- 2,2	+ 8,1	...	...	...	54
+ 11,0	+ 7,3	- 6,4	+ 7,2	...	...	...	55
+ 11,7	+ 7,7	- 7,1	+ 7,0	...	...	...	56
+ 7,2	+ 5,1	- 2,0	+ 8,3	...	...	...	57

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Veränderung in					
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe							
Betriebe¹⁾							
1	Deutschland	-	-	-	-	-	-
2	Früheres Bundesgebiet	+ 1,5	+ 1,4	+ 1,4	+ 1,3	+ 1,2	+ 1,2
3	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
Beschäftigte							
4	Deutschland	-	-	-	-	-	-
5	Früheres Bundesgebiet	+ 2,7	+ 2,6	+ 2,4	+ 2,3	+ 2,0	+ 1,7
6	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
Geleistete Arbeiterstunden							
7	Deutschland	-	-	-	-	-	-
8	Früheres Bundesgebiet	+ 1,4	+ 2,0	- 5,5	+ 7,6	- 5,6	+ 3,3
9	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
Bruttolohn- und -gehaltssumme							
10	Deutschland	-	-	-	-	-	-
11	Früheres Bundesgebiet	+ 9,0	+ 8,6	+ 7,0	+ 8,9	+ 7,5	+ 9,0
12	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
Umsatz							
13	Deutschland	-	-	-	-	-	-
14	Früheres Bundesgebiet	+ 12,4	+ 9,5	+ 2,8	+ 17,9	+ 1,1	+ 13,3
15	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
dar. Auslandsumsatz							
16	Deutschland	-	-	-	-	-	-
17	Früheres Bundesgebiet	- 1,2	- 3,1	- 11,5	+ 4,8	- 12,1	+ 0,5
18	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)							
Früheres Bundesgebiet							
19	Insgesamt	+ 11,6	+ 6,0	- 1,2	+ 10,8	- 3,0	+ 7,8
20	Inland	+ 19,4	+ 14,5	+ 9,1	+ 19,3	+ 1,3	+ 12,5
21	Ausland	- 1,6	- 7,8	- 17,7	- 3,4	- 10,5	- 0,9
Deutschland							
22	Insgesamt	-	-	-	-	-	-
23	Inland	-	-	-	-	-	-
24	Ausland	-	-	-	-	-	-
Neue Bundesländer							
25	Insgesamt	-	-	-	-	-	-
26	Inland	-	-	-	-	-	-
27	Ausland	-	-	-	-	-	-
Index des Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)							
Früheres Bundesgebiet							
28	Insgesamt	+ 9,4	+ 8,3	+ 0,4	+ 16,3	- 2,0	+ 12,2
29	Inland	+ 16,0	+ 15,3	+ 8,6	+ 24,9	+ 4,6	+ 19,3
30	Ausland	- 2,2	- 3,2	- 13,1	+ 1,5	- 13,3	- 0,3
Deutschland							
31	Insgesamt	-	-	-	-	-	-
32	Inland	-	-	-	-	-	-
33	Ausland	-	-	-	-	-	-
Neue Bundesländer							
34	Insgesamt	-	-	-	-	-	-
35	Inland	-	-	-	-	-	-
36	Ausland	-	-	-	-	-	-
Index der Nettoproduktion für das Verarbeitende Gewerbe (Fachliche Unternehmensteile) 4)							
37	Früheres Bundesgebiet	+ 7,0	+ 5,5	- 1,9	+ 14,0	- 2,8	+ 9,8
38	Deutschland	-	-	-	-	-	-
39	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
Bauhauptgewerbe¹⁾							
Betriebe							
40	Deutschland	-	-	-	-	-	-
41	Früheres Bundesgebiet	+ 4,8	+ 4,4	+ 4,7	+ 4,7	+ 4,3	+ 4,1
42	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
Beschäftigte							
43	Deutschland	-	-	-	-	-	-
44	Früheres Bundesgebiet	+ 5,2	+ 3,8	+ 3,8	+ 4,7	+ 4,3	+ 4,2
45	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
Geleistete Arbeitsstunden							
46	Deutschland	-	-	-	-	-	-
47	Früheres Bundesgebiet	+ 2,3	- 29,7	- 3,1	+ 16,6	- 6,6	+ 8,3
48	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
Bruttolohn- und -gehaltssumme							
49	Deutschland	-	-	-	-	-	-
50	Früheres Bundesgebiet	+ 10,6	- 11,1	+ 11,1	+ 17,6	+ 9,7	+ 9,4
51	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
Umsatz							
52	Deutschland	-	-	-	-	-	-
53	Früheres Bundesgebiet	+ 13,4	- 3,0	+ 2,3	+ 19,4	+ 9,4	+ 18,9
54	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
dar. baugewerblicher Umsatz							
55	Deutschland	-	-	-	-	-	-
56	Früheres Bundesgebiet	+ 13,2	- 3,2	+ 2,7	+ 19,7	+ 9,5	+ 19,0
57	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-

*) Gebietsstand: Deutschland: Gebietsstand ab dem 3.10.1990.
- Früheres Bundesgebiet: Gebietsstand vor dem 3.10.1990.
- Neue Bundesländer (Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie das frühere Berlin (Ost)).

1) Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr.
2) Januar bis September.
3) Januar bis Oktober.
4) Kalendermonatlich.

für Deutschland 1991*)

Prozent gegenüber Vorjahreszeitraum

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar - aktuellem Monat	Lfd. Nr.
+ 1,0	+ 1,0	+ 1,1	...	...	...	+ 1,2 ²⁾	1
-	-	...	...	...	...	-	2
-	-	...	...	...	...	-	3
+ 1,4	+ 0,8	+ 0,7	...	...	...	+ 1,8 ²⁾	4
-	-	...	...	...	...	-	5
-	-	...	...	...	...	-	6
+ 2,9	- 3,5	+ 0,5	...	...	...	+ 0,3 ²⁾	7
-	-	...	...	...	...	-	8
-	-	...	...	...	...	-	9
+ 7,1	+ 6,0	+ 7,9	...	...	...	+ 7,9 ²⁾	10
-	-	...	...	...	...	-	11
-	-	...	...	...	...	-	12
+ 10,6	+ 1,6	+ 6,4	...	...	...	+ 8,3 ²⁾	13
-	-	...	...	...	...	-	14
-	-	...	...	...	...	-	15
+ 0,0	- 4,5	+ 1,8	...	...	...	- 3,0 ²⁾	16
-	-	...	...	...	...	-	17
-	-	...	...	...	...	-	18
+ 5,3	- 3,1	+ 0,8	- 3,4	...	...	+ 2,9 ³⁾	19
+ 7,3	- 3,3	+ 3,8	- 2,0	...	...	+ 7,8 ³⁾	20
+ 1,8	- 2,7	- 4,7	- 6,4	...	...	- 5,7 ³⁾	21
+ 1,6	- 4,0	+ 0,1	...	...	...	-	22
+ 2,6	- 4,8	+ 2,9	...	...	...	-	23
- 0,2	- 2,3	- 5,3	...	...	...	-	24
- 47,5	- 19,2	- 16,4	...	...	...	-	25
- 49,7	- 29,5	- 14,5	...	...	...	-	26
- 40,0	+ 8,0	- 21,3	...	...	...	-	27
+ 10,3	+ 1,3	+ 6,1	+ 2,1	...	...	+ 6,9 ³⁾	28
+ 16,7	+ 4,3	+ 8,7	+ 3,4	...	...	+ 11,8 ³⁾	29
- 1,1	- 4,9	+ 1,0	- 6,4	...	...	- 3,8 ³⁾	30
+ 5,2	- 3,4	+ 2,9	...	...	...	-	31
+ 11,4	+ 0,2	+ 6,0	...	...	...	-	32
- 6,6	- 10,2	- 3,1	...	...	...	-	33
- 51,0	- 51,3	- 40,1	...	...	...	-	34
- 42,5	- 43,7	- 30,5	...	...	...	-	35
- 68,4	- 65,9	- 58,5	...	...	...	-	36
+ 7,1	- 1,5	+ 4,0	...	...	...	+ 4,5 ²⁾	37
+ 1,4	- 5,4	+ 1,3	...	...	...	-	38
- 41,3	- 40,0	- 27,9	...	...	...	-	39
+ 3,9	+ 3,8	+ 3,4	...	...	...	+ 4,3 ²⁾	40
-	-	...	...	...	...	-	41
-	-	...	...	...	...	-	42
+ 4,4	+ 4,1	+ 4,3	...	...	...	+ 4,3 ²⁾	43
-	-	...	...	...	...	-	44
-	-	...	...	...	...	-	45
+ 7,9	- 1,3	+ 9,2	...	...	...	+ 1,1 ²⁾	46
-	-	...	...	...	...	-	47
-	-	...	...	...	...	-	48
+ 13,1	+ 7,2	+ 14,2	...	...	...	+ 9,5 ²⁾	49
-	-	...	...	...	...	-	50
-	-	...	...	...	...	-	51
+ 20,1	+ 14,1	+ 22,7	...	...	...	+ 14,0 ²⁾	52
-	-	...	...	...	...	-	53
-	-	...	...	...	...	-	54
+ 20,2	+ 14,4	+ 22,9	...	...	...	+ 14,1 ²⁾	55
-	-	...	...	...	...	-	56
-	-	...	...	...	...	-	57

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Grund					
		Einheit Basisjahr	Januar	Februar	März	April	Mai
Index des Auftragseingangs (Wertindex)							
58	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	118,8	128,9	184,8	165,5	168,8
59	Deutschland	2. Hj 1990 = 100	77,9	82,7	118,3	108,5	111,9
60	Neue Bundesländer	2. Hj 1990 = 100	82,4	73,0	103,0	115,0	127,5
Index des Auftragsbestands (Wertindex)							
61	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	-	-	158,3	-	-
62	Deutschland	2. Vj 1990 = 100	-	-	105,9	-	-
63	Neue Bundesländer	2. Vj 1990 = 100	-	-	77,7	-	-
Großhandel							
Beschäftigte							
64	Deutschland	4. Vj 1990 = 100	99,4	99,6	102,8	103,1	103,0
65	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	110,4	110,9	112,0	112,5	112,8
66	Neue Bundesländer	4. Vj 1990 = 100	91,2	89,2	112,3	110,7	107,7
Umsatz¹⁾							
67	Deutschland	4. Vj 1990 = 100	93,0	86,6	97,1	99,5	94,7
68	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	122,7	114,2	128,0	131,4	125,4
69	Neue Bundesländer	4. Vj 1990 = 100	55,7	53,0	59,9	58,3	52,2
Einzelhandel							
Beschäftigte							
70	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	106,0	106,5	107,0	106,9	107,1
71	Neue Bundesländer	Sept. 1990 = 100	83,5	78,8	71,4	...	...
Umsatz							
72	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	125,6	117,9	142,1	138,4	135,9
73	Neue Bundesländer	3. Vj 1990 = 100	95,2	86,6	95,2	93,2	...
Außenhandel							
Einfuhr							
74	Deutschland	Mill. DM	55 688	50 000	53 355	55 383	55 441
75	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	54 302	49 078	52 452	54 631	54 436
76	Neue Bundesländer	Mill. DM	1 386	922	903	752	1 005
Ausfuhr							
77	Deutschland	Mill. DM	57 004	52 609	56 193	53 985	54 657
78	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	54 567	51 187	55 013	52 976	53 311
79	Neue Bundesländer	Mill. DM	2 437	1 422	1 180	1 009	1 346
Außenhandelsaldo							
Einfuhr (-) bzw. Ausfuhrüberschuß (+)							
80	Deutschland	Mill. DM	+ 1 316	+ 2 608	+ 2 837	- 1 398	- 784
81	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	+ 265	+ 2 109	+ 2 561	- 1 655	- 1 125
82	Neue Bundesländer	Mill. DM	+ 1 051	+ 499	+ 277	+ 257	+ 341
Preise							
Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte							
83	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	102,4	102,3	102,0	102,9	103,0
84	Neue Bundesländer	1989 = 100	63,3	63,4	63,2	63,2	63,1
Preisindex für die Lebenshaltung (alle privaten Haushalte)							
85	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	108,8	109,1	109,0	109,5	109,9
86	Neue Bundesländer 2)	1989 = 100	108,9	109,7	111,4	112,6	113,4
Löhne und Gehälter³⁾							
87	Früheres Bundesgebiet	April 1990 = 100	103,7	-	-	105,5	-
88	Neue Bundesländer	1. Hj 1990 = 100	133,1	-	-	152,3	-
Arbeitsmarkt							
Früheres Bundesgebiet							
89	Erwerbstätige 4)	1 000	28 619	28 672	28 812	28 892	29 003
90	Arbeitslose	1 000	1 874	1 869	1 731	1 652	1 604
91	Kurzarbeiter	1 000	93	131	139	145	111
92	Arbeitsvermittlungen ⁵⁾	1 000	166	174	203	227	186
93	Offene Stellen	1 000	302	314	341	349	358
Neue Bundesländer							
94	Arbeitslose	1 000	757	787	808	837	842
95	Kurzarbeiter	1 000	1 841	1 947	1 990	2 019	1 968
96	Arbeitsvermittlungen ⁵⁾	Anzahl	25 871	26 203	29 876	42 774	47 419
97	Offene Stellen	Anzahl	22 963	20 788	20 879	22 854	25 327
98	Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	Anzahl	34 409	46 967	62 549	84 882	113 599
99	Eintritte in die berufliche Weiterbildung ⁵⁾	Anzahl	38 154	45 524	55 023	72 977	69 508

*) Gebietsstand siehe S. 14.

1) In jeweiligen Preisen.

2) Alle Arbeitnehmerhaushalte.

3) Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellte zusammen in Industrie, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe.

4) Erwerbstätige Inländer.

5) Summe im Berichtszeitraum.

für Deutschland 1991*)

zahlen							Lfd. Nr.
Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
201,2	177,6	175,2	208,0	...	...	...	58
134,4	121,7	121,3	142,7	...	...	...	59
161,1	169,0	176,7	199,2	...	...	...	60
166,2	-	-	...	-	-	...	61
114,4	-	-	...	-	-	...	62
83,5	-	-	...	-	-	...	63
103,0	102,8	103,2	103,2	...	...	...	64
113,2	114,3	115,0	115,4	115,5	...	...	65
103,8	94,0	91,3	88,4	...	...	...	66
96,7	95,4	89,8	96,0	...	...	...	67
128,3	126,4	118,9	127,9	136,9	...	...	68
49,2	49,5	48,1	42,8	...	...	...	69
106,9	107,1	107,9	108,2	...	...	...	70
...	...	...	...	...	...	...	71
132,7	140,6	124,1	124,1	...	...	...	72
...	...	...	...	...	...	...	73
53 245	58 696	48 596	51 552	...	...	...	74
52 375	57 403	47 678	50 687	...	...	...	75
870	1 293	918	865	...	...	...	76
53 636	58 904	51 695	53 127	...	...	...	77
52 562	57 372	50 194	51 872	...	...	...	78
1 074	1 532	1 501	1 255	...	...	...	79
+ 390	+ 207	+ 3 099	+ 1 575	...	...	...	80
+ 186	- 31	+ 2 517	+ 1 185	...	...	...	81
+ 204	+ 238	+ 583	+ 391	...	...	...	82
103,1	104,0	104,0	104,3	104,4	...	...	83
63,0	63,1	63,1	63,2	...	...	...	84
110,5	111,5	111,5	111,7	112,0	112,5	...	85
114,1	115,1	115,2	115,4	126,9	...	...	86
-	108,5	-	-	.	-	-	87
-	159,1	-	-	.	-	-	88
29 075	28 971	29 061	29 334	29 319	...	...	89
1 593	1 694	1 672	1 610	1 599	1 618	...	90
163	146	130	133	173	204	...	91
195	235	219	230	194	185	...	92
364	353	350	341	321	299	...	93
843	1 069	1 063	1 029	1 049	1 031	...	94
1 899	1 611	1 449	1 333	1 200	1 103	...	95
61 091	95 869	82 610	86 931	66 234	58 575	...	96
31 733	40 253	43 586	42 958	41 114	35 850	...	97
148 235	209 907	261 804	313 029	348 364	371 055	...	98
81 263	95 614	78 094	85 739	91 893	89 677	...	99

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Veränderung in				
		Januar	Februar	März	April	Mai
	Index des Auftragseingangs (Wertindex)					
58	Früheres Bundesgebiet	- 17,8	+ 8,5	+ 43,4	- 10,4	+ 2,0
59	Deutschland	- 18,2	+ 6,2	+ 43,0	- 8,3	+ 3,1
60	Neue Bundesländer	- 20,3	- 11,4	+ 41,1	+ 11,7	+ 10,9
	Index des Auftragsbestands (Wertindex)					
61	Früheres Bundesgebiet	-	-	+ 11,0	-	-
62	Deutschland	-	-	+ 9,3	-	-
63	Neue Bundesländer	-	-	- 5,2	-	-
	Großhandel					
	Beschäftigte					
64	Deutschland	- 0,4	+ 0,2	+ 3,2	+ 0,3	- 0,1
65	Früheres Bundesgebiet	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,0	+ 0,4	+ 0,3
66	Neue Bundesländer	- 6,3	- 2,2	+ 25,9	- 1,4	- 2,7
	Umsatz¹⁾					
67	Deutschland	+ 0,2	- 6,9	+ 12,1	+ 2,5	- 4,8
68	Früheres Bundesgebiet	+ 3,7	- 6,9	+ 12,1	+ 2,7	- 4,6
69	Neue Bundesländer	- 49,7	- 4,8	+ 13,0	- 2,7	- 10,5
	Einzelhandel					
	Beschäftigte					
70	Früheres Bundesgebiet	- 2,3	+ 0,5	+ 0,5	- 0,1	+ 0,2
71	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-
	Umsatz					
72	Früheres Bundesgebiet	- 20,3	- 6,1	+ 20,5	- 2,6	- 1,8
73	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-
	Außenhandel					
	Einfuhr					
74	Deutschland	+ 14,3	- 10,2	+ 6,7	+ 3,8	+ 0,1
75	Früheres Bundesgebiet	+ 14,1	- 9,6	+ 6,9	+ 4,2	- 0,4
76	Neue Bundesländer	+ 24,5	- 33,4	- 2,1	- 16,7	+ 33,6
	Ausfuhr					
77	Deutschland	+ 9,1	- 7,7	+ 6,8	- 3,9	+ 1,2
78	Früheres Bundesgebiet	+ 12,2	- 6,2	+ 7,5	- 3,7	+ 0,6
79	Neue Bundesländer	- 32,9	- 41,7	- 17,0	- 14,5	+ 33,4
	Preise					
	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte					
80	Früheres Bundesgebiet	+ 0,9	- 0,1	- 0,3	+ 0,9	+ 0,1
81	Neue Bundesländer	+ 1,9	+ 0,2	- 0,3	+ 0	- 0,2
	Preisindex für die Lebenshaltung (alle privaten Haushalte)					
82	Früheres Bundesgebiet	+ 0,6	+ 0,3	- 0,1	+ 0,5	+ 0,4
83	Neue Bundesländer 2)	+ 6,9	+ 0,7	+ 1,5	+ 1,1	+ 0,7
	Löhne und Gehälter³⁾					
84	Früheres Bundesgebiet	+ 0,4 ⁴⁾	-	-	+ 1,7 ⁵⁾	-
85	Neue Bundesländer	+ 6,7 ⁴⁾	-	-	+ 14,4 ⁵⁾	-
	Arbeitsmarkt					
	Früheres Bundesgebiet					
86	Erwerbstätige 6)	- 0,4	+ 0,2	+ 0,5	+ 0,3	+ 0,4
87	Arbeitslose	+ 5,0	- 0,3	- 7,4	- 4,6	- 2,9
88	Kurzarbeiter	+ 83,6	+ 41,4	+ 6,1	+ 4,4	- 23,5
89	Arbeitsvermittlungen 7)	- 5,9	+ 4,9	+ 16,8	+ 11,8	- 18,0
90	Offene Stellen	+ 7,1	+ 4,0	+ 8,3	+ 2,5	+ 2,5
	Neue Bundesländer					
91	Arbeitslose	+ 17,9	+ 3,9	+ 2,7	+ 3,5	+ 0,6
92	Kurzarbeiter	+ 2,6	+ 5,8	+ 2,2	+ 1,5	- 2,5
93	Arbeitsvermittlungen 7)	+ 47,5	+ 1,3	+ 14,0	+ 43,2	+ 10,9
94	Offene Stellen	+ 1,5	- 9,5	+ 0,4	+ 9,5	+ 10,8
95	Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	+ 69,4	+ 36,5	+ 33,2	+ 35,7	+ 33,8
96	Eintritte in die berufliche Weiterbildung 7)	+ 27,1	+ 19,3	+ 20,9	+ 32,6	- 4,8

*) Gebietsstand siehe S. 14.

1) In jeweiligen Preisen.

2) Alle Arbeitnehmerhaushalte.

3) Durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellte zusammen in Industrie, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe.

4) Veränderung gegenüber Oktober 1990.

5) Veränderung gegenüber Januar 1991.

6) Erwerbstätige Inländer.

7) Summe im Berichtszeitraum.

8) Veränderung gegenüber April 1991.

für Deutschland 1991*)

Prozent gegenüber Vormonat (Vorquartal)

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd. Nr.
+ 19,2	- 11,7	- 1,4	+ 18,7	...	...	...	58
+ 20,1	- 9,4	- 0,3	+ 17,6	...	...	...	59
+ 26,4	+ 4,9	+ 4,6	+ 12,7	...	...	...	60
+ 5,0	-	-	...	-	-	...	61
+ 5,2	-	-	...	-	-	...	62
+ 7,5	-	-	...	-	-	...	63
+ 0,0	- 0,2	+ 0,4	+ 0,0	...	...	...	64
+ 0,4	+ 1,0	+ 0,6	+ 0,3	+ 0,1	...	...	65
- 3,6	- 9,4	- 2,9	- 3,2	...	...	...	66
+ 1,3	- 1,3	- 5,9	+ 6,9	...	...	...	67
+ 2,3	- 1,5	- 5,9	+ 7,6	+ 7,1	...	...	68
- 5,7	+ 0,6	- 2,8	- 11,0	...	...	...	69
- 0,2	+ 0,2	+ 0,7	+ 0,3	...	...	...	70
...	...	...	...	...	...	...	71
- 2,4	+ 6,0	- 11,7	+ 0,0	...	...	...	72
...	...	...	...	...	...	...	73
- 4,0	+ 10,2	- 17,2	+ 6,1	...	...	...	74
- 3,8	+ 9,6	- 16,9	+ 6,3	...	...	...	75
- 13,4	+ 48,6	- 29,0	- 5,8	...	...	...	76
- 1,9	+ 9,8	- 12,2	+ 2,8	...	...	...	77
- 1,4	+ 9,2	- 12,5	+ 3,3	...	...	...	78
- 20,2	+ 42,6	- 2,0	- 16,4	...	...	...	79
+ 0,1	+ 0,9	+ 0,0	+ 0,3	+ 0,1	...	...	80
- 0,2	+ 0,2	+ 0,0	+ 0,2	...	...	...	81
+ 0,5	+ 0,9	+ 0	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,4	...	82
+ 0,6	+ 0,9	+ 0,1	+ 0,2	+ 10,0	...	...	83
-	+ 2,8 ⁸⁾	-	-	...	-	-	84
-	+ 4,5 ⁸⁾	-	-	...	-	-	85
+ 0,2	- 0,4	+ 0,3	+ 0,9	- 0,1	...	...	86
- 0,7	+ 6,3	- 1,3	- 3,7	- 0,7	+ 1,2	...	87
+ 46,4	- 10,0	- 11,4	+ 2,4	+ 30,5	+ 17,8	...	88
+ 4,8	+ 20,5	- 6,9	+ 5,2	+ 15,7	- 4,6	...	89
+ 1,6	- 2,9	- 0,9	- 2,5	- 6,0	- 6,8	...	90
+ 0,0	+ 26,8	- 0,5	- 3,2	+ 1,9	- 1,7	...	91
- 3,5	- 15,2	- 10,1	- 8,0	- 10,0	- 8,0	...	92
+ 28,8	+ 56,9	- 13,8	+ 5,2	- 23,8	- 11,6	...	93
+ 25,3	+ 26,8	+ 8,3	- 1,4	- 4,3	- 12,8	...	94
+ 30,5	+ 41,6	+ 24,7	+ 19,6	+ 11,3	+ 6,5	...	95
+ 16,9	+ 17,7	- 18,3	+ 9,8	+ 7,2	- 2,4	...	96

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Veränderung in					
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	Index des Auftragseingangs (Wertindex)						
58	Früheres Bundesgebiet	+ 5,4	+ 1,3	+ 4,1	+ 8,6	+ 9,5	+ 12,5
59	Deutschland	-	-	-	-	-	-
60	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
	Index des Auftragsbestands (Wertindex)						
61	Früheres Bundesgebiet	-	-	+ 18,6	-	-	+ 15,0
62	Deutschland	-	-	-	-	-	-
63	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
	Großhandel						
	Beschäftigte						
64	Deutschland	-	-	-	-	-	-
65	Früheres Bundesgebiet	+ 5,3	+ 5,4	+ 5,8	+ 6,2	+ 6,2	+ 6,2
66	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
	Umsatz²⁾						
67	Deutschland	-	-	-	-	-	-
68	Früheres Bundesgebiet	+ 18,7	+ 11,0	+ 4,8	+ 18,4	+ 4,7	+ 14,6
69	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
	Einzelhandel						
	Beschäftigte						
70	Früheres Bundesgebiet	+ 2,5	+ 3,0	+ 2,9	+ 2,9	+ 3,1	+ 2,7
71	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
	Umsatz²⁾						
72	Früheres Bundesgebiet	+ 17,2	+ 12,9	+ 11,6	+ 15,2	+ 9,0	+ 14,2
73	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
	Außenhandel						
	Einfuhr						
74	Deutschland	+ 23,6	+ 13,6	+ 5,4	+ 16,5	+ 18,6	+ 16,1
75	Früheres Bundesgebiet	+ 26,0	+ 18,6	+ 10,3	+ 21,9	+ 24,4	+ 23,6
76	Neue Bundesländer	- 29,6	- 64,7	- 70,5	- 72,2	- 66,4	- 74,9
	Ausfuhr						
77	Deutschland	- 2,2	- 4,0	- 12,8	- 2,8	- 7,4	- 1,7
78	Früheres Bundesgebiet	- 2,4	- 1,8	- 9,8	+ 1,0	- 4,4	+ 4,0
79	Neue Bundesländer	+ 4,6	- 46,5	- 65,8	- 67,2	- 58,6	- 73,5
	Preise						
	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte						
80	Früheres Bundesgebiet	+ 2,3	+ 2,2	+ 1,8	+ 2,2	+ 2,2	+ 2,3
81	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
	Preisindex für die Lebenshaltung (alle privaten Haushalte)						
82	Früheres Bundesgebiet	+ 2,8	+ 2,7	+ 2,5	+ 2,8	+ 3,0	+ 3,5
83	Neue Bundesländer 4)	-	-	-	-	+ 14,7	+ 26,5
	Löhne und Gehälter⁵⁾						
84	Früheres Bundesgebiet	+ 5,4	-	-	+ 5,5	-	-
85	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-
	Arbeitsmarkt						
	Früheres Bundesgebiet						
86	Erwerbstätige 6)	+ 2,5	+ 2,3	+ 2,3	+ 2,1	+ 2,3	+ 2,3
87	Arbeitslose	- 14,5	- 13,2	- 14,0	- 13,7	- 12,0	- 11,9
88	Kurzarbeiter	+ 2,5	+ 24,6	+ 39,9	+ 124,6	+ 150,2	+ 325,3
89	Arbeitsvermittlungen ⁷⁾	- 1,0	- 9,7	- 6,3	+ 13,8	- 9,1	+ 2,6
90	Offene Stellen	+ 5,3	+ 4,3	+ 7,3	+ 7,6	+ 6,9	+ 7,9
	Neue Bundesländer						
91	Arbeitslose	-	-	-	-	-	+ 492,9
92	Kurzarbeiter	-	-	-	-	-	-
93	Arbeitsvermittlungen ⁷⁾	-	-	-	-	-	-
94	Offene Stellen	-	-	-	-	-	- 23,3
95	Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	-	-	-	-	-	-
96	Eintritte in die berufliche Weiterbildung ⁷⁾	-	-	-	-	-	-

*) Gebietsstand siehe S. 14.

1) Januar bis September.

2) In jeweiligen Preisen.

3) Januar bis Oktober.

4) Alle Arbeitnehmerhaushalte.

5) Durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellte zusammen in Industrie, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe.

6) Erwerbstätige Inländer.

7) Summe im Berichtszeitraum.

für Deutschland 1991^{*)}

Prozent gegenüber Vorjahreszeitraum

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar - aktuellem Monat	Lfd. Nr.
+ 14,3	+ 13,0	+ 26,1	...	...	...	+ 11,0 ¹⁾	58
+ 23,8	+ 21,3	+ 30,3	...	...	...	...	59
+ 120,9	+ 89,4	+ 58,9	...	...	...	...	60
...	...	...	...	...	...	...	61
...	...	...	...	...	...	...	62
...	...	...	...	...	...	...	63
+ 6,5	+ 6,1	+ 5,7	+ 5,3	...	...	+ 5,9 ¹⁾	64
-	-	-	...	...	...	-	65
...	...	...	...	...	...	...	66
+ 9,2	- 1,6	+ 5,4	+ 0,2	...	...	+ 8,1 ¹⁾	67
-	-	-	...	...	...	...	68
...	...	...	...	...	...	...	69
+ 2,6	+ 2,4	+ 2,1	...	...	...	+ 2,7 ¹⁾	70
-	...	...	...	...	...	-	71
+ 11,4	+ 0,4	+ 2,2	...	...	...	+ 10,3 ¹⁾	72
-	...	...	...	...	...	...	73
+ 26,0	+ 9,2	+ 15,5	...	...	...	+ 16,0 ¹⁾	74
+ 25,2	+ 9,1	+ 17,4	...	...	...	+ 19,5 ¹⁾	75
+ 70,8	+ 15,9	- 41,6	...	...	...	- 55,1 ¹⁾	76
+ 4,2	- 0,4	+ 0,9	...	...	...	- 3,1 ¹⁾	77
+ 6,2	+ 1,7	+ 7,0	...	...	...	- 0,1 ¹⁾	78
- 39,3	- 41,3	- 70,2	...	...	...	- 54,6 ¹⁾	79
+ 3,3	+ 2,7	+ 2,6	+ 2,3	...	...	...	80
- 1,7	+ 0	+ 0,6	...	...	...	...	81
+ 4,4	+ 4,1	+ 3,9	+ 3,5	+ 4,2	...	-	82
+ 17,4	+ 17,8	+ 16,6	+ 26,1	...	...	-	83
+ 5,9	-	-	...	-	-	-	84
+ 48,9	-	-	...	-	-	-	85
+ 2,1	+ 1,9	+ 1,9	+ 1,6	...	...	+ 2,1 ¹⁾	86
- 9,1	- 7,8	- 6,8	- 5,2	- 4,0	...	- 10,9 ¹⁾	87
+ 384,8	+ 388,3	+ 311,5	+ 339,4	+ 317,3	...	+ 153,0 ¹⁾	88
+ 9,2	+ 3,4	+ 18,2	- 8,2	- 0,1	...	+ 1,1 ¹⁾	89
+ 6,4	+ 7,9	+ 6,7	+ 3,3	+ 1,3	...	+ 6,0 ¹⁾	90
+ 292,9	+ 194,3	+ 131,3	+ 95,1	+ 74,9	...	...	91
+ 145,4	- 3,4	- 22,9	- 29,6	- 35,5	...	...	92
+ 656,5	+ 766,4	+ 625,7	+ 282,0	+ 227,0	...	...	93
+ 45,2	+ 113,4	+ 76,9	+ 66,2	+ 50,8	...	...	94
-	-	+ 7 234,3	+ 4038,8	+ 2451,1	...	...	95
+ 739,9	+ 588,2	+ 578,4	+ 296,6	+ 174,0	...	...	96

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.1 MONATSBERICHT FÜR UNTERNEHMEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.1.1 STRUKTUR*)

WIRTSCHAFTSBEREICH	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE BUNDES- LÄNDER 1)	INS- GESAMT 2)	ANTEIL SPALTE 1 AN INSGESAMT	ANTEIL SPALTE 2 AN INSGESAMT
HAUPTGRUPPE				%	%
	SPALTE 1	SPALTE 2	SPALTE 3	SPALTE 4	SPALTE 5
UNTERNEHMEN					
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	39039	5238	44277	88.2	11.8
BERGBAU	81	21	102	79.5	20.5
VERARBEITENDES GEWERBE	38958	5217	44175	88.2	11.8
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	6570	785	7356	89.3	10.7
INVESTITIONSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	16960	2121	19081	88.9	11.1
VERBRAUCHSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	11494	1513	13007	88.4	11.6
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	3933	799	4732	83.1	16.9
BESCHÄFTIGTE					
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	7545105	1837970	9383076	80.4	19.6
BERGBAU	163033	132702	295735	55.1	44.9
VERARBEITENDES GEWERBE	7382072	1705268	9087341	81.2	18.8
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	1381556	362382	1743938	79.2	20.8
INVESTITIONSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	4104775	881600	4986375	82.3	17.7
VERBRAUCHSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	1373034	326539	1699572	80.8	19.2
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	522708	134748	657456	79.5	20.5
LOHN- UND GEHALTSUMME (1 000 DM)					
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	32601741	2422785	35024525	93.1	6.9
BERGBAU	728806	248538	977344	74.6	25.4
VERARBEITENDES GEWERBE	31872935	2174246	34047181	93.6	6.4
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	6499460	497741	6997201	92.9	7.1
INVESTITIONSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	18746014	1128958	19874971	94.3	5.7
VERBRAUCHSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	4806578	361011	5167588	93.0	7.0
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1820884	186537	2007421	90.7	9.3
GESAMTUMSATZ (1 000 DM)					
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	161299654	7932757	169232410	95.3	4.7
BERGBAU	2371080	909764	3280843	72.3	27.7
VERARBEITENDES GEWERBE	158928574	7022993	165951567	95.8	4.2
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	41862617	1958662	43821279	95.5	4.5
INVESTITIONSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	76041600	2788553	78830153	96.5	3.5
VERBRAUCHSGÜTER HERSTELLendes GEWERBE	22668652	752668	23421320	96.8	3.2
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	18355705	1523110	19878815	92.3	7.7

*) DURCHSCHNITT AUS DEN MONATEN JANUAR BIS SEPTEMBER 1991.
1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) ANGABEN FÜR DIE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND NACH
DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3. OKTOBER 1990.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.1 MONATSBERICHT FUER UNTERNEHMEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.1.2 UNTERNEHMEN UND BESCHAEFTIGTE IM SEPTEMBER 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	UNTERNEHMEN		BESCHAEFTIGTE	
		EINBETRIEBS- UNTERNEHMEN	INSGESAMT 1) ANZAHL	INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	4596	5373	1535699	-2.6
	LAENDER				
	BERLIN (OST)	161	258	85597	-3.4
	BRANDENBURG	707	803	246805	-2.5
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	362	424	97068	-4.0
	SACHSEN	1588	1820	513073	-1.5
	SACHSEN-ANHALT	850	947	316530	-3.8
	THUERINGEN	928	1121	276626	-2.4
	HAUPTGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSGRUPPEN				
21	BERGBAU	14	20	112973	-2.8
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	4582	5353	1422726	-2.5
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	666	799	298922	-4.4
22	MINERALOELVERARBEITUNG	9	10	14963	-5.2
24	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN	-	-	-	-
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	222	274	44175	-5.4
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	20	25	47501	-1.4
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	12	13	14428	-2.2
29	GIesserei	66	73	21019	-4.6
3011, 3015, 3030	KALTHALZWERKE, STAB- UND DRAHTZIEHEREIEN, MECHANIK	33	40	14517	-5.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	147	178	112116	-4.5
53	HOLZBEARBEITUNG	107	117	7514	-2.8
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	25	35	10764	-5.6
59	GUMMI-VERARBEITUNG	25	34	11925	-11.0
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1913	2190	720970	-2.6
3021, 3025	HERSTELLUNG VON SCHMIEDE- UND PRESS- STUECKEN, STAHLVERFORMUNG, OBER- FLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	48	50	.	.
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	186	212	75325	-0.8
32	MASCHINENBAU	726	826	253058	-4.0
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	290	338	71622	-5.2
34	SCHIFFBAU	19	20	27717	-1.4
35	LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	1	1	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	385	453	179100	-0.2
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	46	50	40465	-2.6
38	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN	199	225	30768	0.2
50	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	13	15	24292	-6.4
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1318	1540	281425	-0.9
39	HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	79	90	12579	-8.8
51	FEINKERAMIK	51	53	18273	-0.5
52	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	56	65	17698	9.1
54	HOLZVERARBEITUNG	375	441	42802	-5.3
56	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	80	95	9880	-1.5
57	DRUCKEREI, VERVIELFACHTIGUNG	104	117	22110	-0.5
58	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	88	99	12450	-1.8
61	LEDERERZEUGUNG	17	19	3245	-1.6
62	LEDERVERARBEITUNG	120	130	22302	-3.3
63	TEXTILGEWERBE	156	208	74841	2.0
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	178	208	44773	-0.6
65	REP. VON GEBRAUCHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERAETE)	14	15	472	-11.4
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	685	824	121409	-1.6
68	ERNAERHUNGSGEWERBE	677	816	118726	-1.6
69	TABAKVERARBEITUNG	8	8	2683	-2.2

*) VORLAEUFIGE ERGEBNISSE. - 1) EIN- UND MEHRBETRIEBSUNTERNEHMEN.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.1 MONATSBERICHT FUER UNTERNEHMEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.1.2 UNTERNEHMEN UND BESCHAEFTIGTE JANUAR - SEPTEMBER 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND	UNTERNEHMEN		BESCHAEFTIGTE	
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	EINBETRIEBS- UNTERNEHMEN	INSGESAMT 1) ANZAHL	INSGESAMT	VERAEND. ZUM VORJAHRESZ. VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	4346	5238	1837970	.
	LAENDER				
	BERLIN (OST)	147	250	108744	.
	BRANDENBURG	674	778	286070	.
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	328	395	107368	.
	SACHSEN	1497	1799	612502	.
	SACHSEN-ANHALT	824	922	384346	.
	THUERINGEN	877	1094	338941	.
	HAUPTGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSGRUPPEN				
21	BERGBAU	15	21	132702	.
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	4331	5217	1705268	.
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	638	785	362382	.
22	MINERALOELVERARBEITUNG	8	9	17438	.
24	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN	1	1	.	.
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	210	267	54691	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	18	25	54411	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	14	15	18626	.
29	GIESSEREI	66	75	28070	.
3011, 3015, 3030	KALTHALZWERKE, STAB- UND DRAHTZIEHEREIEN, MECHANIK	32	40	.	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	143	176	131023	.
53	HOLZBEARBEITUNG	94	105	8897	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	25	35	14427	.
59	GUMMIVERARBEITUNG	27	38	16862	.
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1800	2121	881600	.
3021, 3025	HERSTELLUNG VON SCHMIEDE- UND PRESS- STUECKEN, STAHLVERFORMUNG, OBER- FLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG.	45	48	.	.
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	165	188	82076	.
32	MASCHINENBAU	704	833	326808	.
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	264	312	87221	.
34	SCHIFFBAU	19	20	29859	.
35	LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	1	1	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	363	439	228566	.
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	44	50	47956	.
38	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN	185	216	36712	.
50	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	11	13	27849	.
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1248	1513	326539	.
39	HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	76	91	14519	.
51	FEINKERAMIK	51	54	17826	.
52	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	53	64	21243	.
54	HOLZVERARBEITUNG	355	429	48807	.
56	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	77	95	11243	.
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	93	108	20883	.
58	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	85	98	15057	.
61	LEDERERZEUGUNG	17	20	3551	.
62	LEDERVERARBEITUNG	115	129	26449	.
63	TEXTILGEWERBE	147	209	94971	.
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	167	202	51540	.
65	REP. VON GEBRAUCHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERAETE)	12	13	450	.
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	644	799	134748	.
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	636	790	131534	.
69	TABAKVERARBEITUNG	8	9	3213	.

*) VORLAEUFIGE ERGEBNISSE. - 1) EIN- UND MEHRBETRIEBSUNTERNEHMEN.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.1 MONATSBERICHT FÜR UNTERNEHMEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.1.3 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ IM SEPTEMBER 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME			UMSATZ		VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT 1000 DM	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT VH	AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN U. LEISTUNGEN	SONSTIGER UMSATZ 1000 DM	INSGESAMT	
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	2284243	-3.8	7586971	420695	8007666	5.1
	LAENDER						
	BERLIN (OST)	150722	-3.6	451453	62694	514147	-6.3
	BRANDENBURG	375973	-4.5	1491250	74480	1565730	-2.0
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	144414	-7.6	437096	53924	491020	2.1
	SACHSEN	728584	-4.3	2159506	94171	2253677	7.0
	SACHSEN-ANHALT	516394	-0.5	1940009	82169	2022178	5.7
	THUERINGEN	368156	-5.2	1107657	53257	1160914	19.9
	HAUPTGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSGRUPPEN						
21	BERGBAU	218473	3.3	596534	21358	617892	-15.7
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	2065770	-4.5	6990437	399337	7389774	7.4
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	462976	-5.8	2004793	78410	2083203	9.1
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	29037	-3.7	315641	6024	321665	1.8
24	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-	-
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	72280	-6.9	273272	15795	289067	12.5
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	70234	-6.8	288788	19199	307987	0.1
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	22495	-3.4	135726	6639	142365	5.0
29	GIESSEREI	30255	-10.5	55079	2040	57119	24.0
3011, 3015, 3030	KALTWALZWERKE, STAB- UND DRAHTZIEHEREIEN, MECHANIK	22654	-1.7	40361	2110	42471	12.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	174669	-3.5	750286	18883	769169	15.8
53	HOLZBEARBEITUNG	9521	-6.4	29000	796	29796	6.9
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPIERERZEUGUNG	16397	-14.2	76424	2180	78604	10.8
59	GUMMI- UND KAUTSCHUKVERARBEITUNG	15434	-13.0	40216	4744	44960	-4.6
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1063831	-5.1	2789051	207522	2996573	5.8
3021, 3025	HERSTELLUNG VON SCHMIEDE- UND PRESS- STUECKEN, STAHLVERFORMUNG, OBER- FLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	.	.	.	.	.	.
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	148768	-3.3	501097	19626	520723	-7.0
32	MASCHINENBAU	396097	-5.8	1118995	68803	1187798	10.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	91611	-10.4	232678	53560	286238	2.3
34	SCHIFFBAU	44739	-6.2	.	.	58399	-2.1
35	LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	254254	-0.3	655447	43934	699381	7.6
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	46088	-10.0	42255	3694	45949	4.3
38	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN	39735	-6.5	98367	6579	104946	11.1
50	HERSTELLUNG VON BÜEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	23057	-19.5	35929	7150	43079	33.2
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	348227	-2.8	829967	16325	846292	17.9
39	HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	15349	-8.1	29699	891	30590	24.2
51	FEINKERAMIK	23693	-9.4	39718	372	40090	12.8
52	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	27825	11.6	66691	1217	67908	32.2
54	HOLZVERARBEITUNG	59524	-7.5	184713	3694	188407	22.9
56	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	11834	-6.3	38077	464	38541	7.5
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	50371	-3.5	144734	1093	145827	1.6
58	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	18926	-0.3	51767	1939	53706	12.5
61	LEDERERZEUGUNG	4082	-2.1	15530	178	15708	26.3
62	LEDERVERARBEITUNG	21464	-7.0	.	.	38336	38.6
63	TEXTILGEWERBE	72797	1.7	149114	4455	153569	21.0
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	41722	-2.4	70916	1197	72113	26.0
65	REP. VON GEBRAUCHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERAETE)	640	-11.7	.	.	1497	-14.7
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	190736	-0.8	1366626	97080	1463706	2.9
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	185509	-0.9	.	.	1256999	-4.2
69	TABAKVERARBEITUNG	5227	3.0	.	.	206707	86.5

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.1 MONATSBERICHT FÜR UNTERNEHMEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.1.3 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ IM JANUAR - SEPTEMBER 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME			UMSATZ		VERAEND. ZUM VORJAHRESZ.
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT 1000 DM	VERAEND. ZUM VORJAHRESZ. VH	AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN U. LEISTUNGEN	SONSTIGER UMSATZ 1000 DM	INSGESAMT	
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	21805061	.	67450124	3944685	71394809	.
	LAENDER						
	BERLIN (OST)	1473015	.	3891861	461047	4352908	.
	BRANDENBURG	3599391	.	14898051	678491	15576542	.
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	1331333	.	3979292	504662	4483954	.
	SACHSEN	6922475	.	19322700	853672	20176372	.
	SACHSEN-ANHALT	4829922	.	16737092	782285	17519377	.
	THUERINGEN	3648925	.	8621128	664528	9285656	.
	HAUPTGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSGRUPPEN						
21	BERGBAU	2236843	.	7956553	231322	8187875	.
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	19568218	.	59493571	3713363	63206934	.
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	4479668	.	17068877	559078	17627955	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	285451	.	3056851	51274	3108125	.
24	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN	.	.	.	.	.	.
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	680469	.	1869669	91261	1960930	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	661269	.	2740185	108741	2848926	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	241634	.	1203957	36840	1240797	.
29	GIESSEREI	326503	.	540857	38626	579483	.
3011, 3015, 3030	KALTHALTZWERKE, STAB- UND DRAHTZIEHEREIEN, MECHANIK	.	.	.	.	.	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1648773	.	5992746	158695	6151441	.
53	HOLZBEARBEITUNG	94103	.	256259	5555	261814	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	172928	.	659432	22599	682031	.
59	GUMMI-VERARBEITUNG	175477	.	368966	30514	399480	.
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	10160620	.	23264109	1832869	25096978	.
3021, 3025	HERSTELLUNG VON SCHMIEDE- UND PRESS- STUECKEN, STAHLVERFORMUNG, OBER- FLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	.	.	.	.	.	.
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	1227491	.	4210567	175798	4386365	.
32	MASCHINENBAU	3849745	.	8993530	571942	9565472	.
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	929167	.	2250086	529901	2779987	.
34	SCHIFFBAU	421857	.	.	.	540459	.
35	LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	2486831	.	5508825	356724	5865549	.
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	471886	.	363740	47174	410914	.
38	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN	373275	.	769725	57005	826730	.
50	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	241618	.	318188	66236	384424	.
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	3249097	.	6608954	165057	6774011	.
39	HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	136702	.	180879	8359	189238	.
51	FEINKERAMIK	195772	.	283835	5309	289144	.
52	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	276968	.	594607	12528	607135	.
54	HOLZVERARBEITUNG	569368	.	1512727	39497	1552224	.
56	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	112768	.	307361	7453	314814	.
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	398030	.	1067521	15191	1082712	.
58	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	177523	.	422815	12801	435616	.
61	LEDERERZEUGUNG	37390	.	117872	5612	123484	.
62	LEDERVERARBEITUNG	200589	.	.	.	251089	.
63	TEXTILGEWERBE	741280	.	1334817	40304	1375121	.
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	397762	.	529498	11037	540535	.
65	REP. VON GERÄUCHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERAETE)	4945	.	.	.	12899	.
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1678833	.	12551631	1156359	13707990	.
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	1630645	.	.	.	12172107	.
69	TABAKVERARBEITUNG	48188	.	.	.	1535883	.

*) VORLAEUFIGE ERGEBNISSE.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.2.1 BETRIEBE

2.2.1.1 BETRIEBE, BESCHÄFTIGTE UND GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN IM SEPTEMBER 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBE INSGESAMT	ARBEITER	BESCHAEFTIGTE		VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN		
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE			ANGE- STELLTE 1)	INSGESAMT		VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	6955	1035049	516711	1551760	-3.5	107674	1.8	
			LAENDÉR						
	BERLIN (OST)	375	48001	34220	82221	-1.7	5439	0.3	
	BRANDENBURG	1058	163114	80336	243450	-2.5	18002	4.3	
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	541	65850	33020	98870	-3.9	6880	-0.2	
	SACHSEN	2377	358299	175328	533627	-3.6	36453	2.0	
	SACHSEN-ANHALT	1148	208550	102920	311470	-3.8	22728	1.6	
	THUERINGEN	1456	191235	90887	282122	-4.2	18172	0.5	
	HAUPTGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSGRUPPEN								
21	BERGBAU	39	82906	28069	110975	-4.0	9771	10.8	
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	6916	952143	488642	1440785	-3.5	97903	1.0	
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	1113	202003	99728	301731	-4.1	21506	-0.1	
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	11	9119	5844	14963	-5.2	1130	-0.5	
24	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-	-	-	
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	414	35497	11742	47239	-5.1	4197	-0.4	
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	32	31091	15693	46784	-1.2	3164	0.5	
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	13	9997	4431	14428	-2.2	1212	11.0	
29	GLASSEREI	97	17631	6451	24082	-4.5	1674	4.2	
3011, 3015, 3030	KALTHALTZWERKE, STAB- UND DRAHTZIEHEREIEN, MECHANIK	47	6601	3210	9811	-5.1	674	3.1	
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	232	68965	43682	112647	-4.3	6950	-3.2	
53	HOLZBEARBEITUNG	152	6085	1637	7722	-5.8	690	2.2	
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	67	7758	2951	10709	-5.5	915	-6.4	
59	GUMMIVERARBEITUNG	48	9259	4087	13346	-6.2	900	6.4	
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2701	458166	281718	739884	-3.2	45312	1.5	
3021, 3025	HERSTELLUNG VON SCHMIEDE- UND PRESS- STUECKEN, STAHLVERFORMUNG, OBER- FLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	70	-	-	-	-	-	-	
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	296	56284	30468	86752	-1.7	7305	1.8	
32	MASCHINENBAU	992	159651	106153	265804	-4.8	16261	-0.1	
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	405	45676	24213	69889	-5.2	4392	0.5	
34	SCHIFFBAU	31	18760	9127	27887	-1.3	1769	2.1	
35	LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	1	-	-	-	-	-	-	
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	555	108633	71026	179659	-1.5	10074	6.0	
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	62	21755	18328	40083	-2.6	1374	-5.6	
38	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN	271	22507	8985	31492	0.6	2139	7.4	
50	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	18	14231	9025	23256	-6.5	823	-18.1	
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2009	205457	71488	276945	-3.9	19952	2.1	
39	HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	117	10232	3215	13447	-6.3	1055	6.9	
51	FEINKERAMIK	57	11574	3320	14894	-2.9	1404	-0.6	
52	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	80	13176	4601	17777	-3.0	1495	6.9	
54	HOLZVERARBEITUNG	543	33366	9904	43270	-5.1	3939	3.7	
56	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	125	7577	2529	10106	-1.9	700	0.4	
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	139	11664	9254	20918	-3.4	1427	-2.5	
58	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	119	9285	3728	13013	-2.4	1032	8.9	
61	LEDERERZEUGUNG	23	2431	814	3245	-1.6	257	13.2	
62	LEDERVERARBEITUNG	147	16916	5170	22086	-4.5	1245	-0.5	
63	TEXTILGEWERBE	354	53211	18298	71509	-3.7	4269	0.8	
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	288	35664	10550	46214	-3.6	3081	0.3	
65	REP. VON GEBRAUCHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERAETE)	17	361	105	466	-11.6	48	-11.1	
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1093	86517	35708	122225	-2.1	11133	-1.0	
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	1085	84446	35096	119542	-2.1	10876	-0.9	
69	TABAKVERARBEITUNG	8	2071	612	2683	-2.2	257	-2.3	

*) VORLAEUFIGE ERGEBNISSE.

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.1 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.2.1 BETRIEBE

2.2.1.1 BETRIEBE, BESCHÄFTIGTE UND GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN JANUAR - SEPTEMBER 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE		GELEISTETE			
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT	ARBEITER	ANGE-	INSGESAMT	VERAEND. ZUM VORJAHRESZ.	ARBEITERSTUNDEN	
				STELLE 1)			VERAEND. ZUM VORJAHRESZ.	
								ANZAHL	VH
VERAEND. ZUM VORJAHRESZ.								
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	7225	1253072	619446	1872518	.	1118954	.
			LAENDER					
	BERLIN (OST)	379	59203	43152	102355	.	57114	.
	BRANDENBURG	1063	186993	93257	280250	.	177081	.
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	537	75973	37107	113080	.	66669	.
	SACHSEN	2526	432949	210642	643592	.	374151	.
	SACHSEN-ANHALT	1178	254925	122481	377406	.	239774	.
	THUERINGEN	1542	243029	112807	355836	.	204165	.
	HAUPTGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSGRUPPEN							
21	BERGBAU	43	95215	31643	126858	.	101277	.
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	7182	1157857	587803	1745660	.	1017677	.
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	1159	246623	118683	365306	.	230632	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	11	10673	6793	17466	.	12564	.
24	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN	1	.	.	.	.	.	.
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	442	43625	14527	58151	.	41665	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	31	36370	17749	54119	.	33448	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	15	13005	5516	18520	.	12867	.
29	GIESSEREI	105	22453	8870	31323	.	18118	.
3011, 3015, 3030	KALTHALZWERKE, STAB- UND DRAHTZIEHEREIEN, MECHANIK	50	.	.	.	.	.	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	230	81344	49588	130932	.	77981	.
53	HOLZBEARBEITUNG	147	7548	2073	9621	.	7692	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	72	10347	4170	14517	.	9717	.
59	GUMMI- UND KAUTSCHUKVERARBEITUNG	55	12138	5489	17627	.	9398	.
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2765	559256	343402	902658	.	463853	.
3021, 3025	HERSTELLUNG VON SCHMIEDE- UND PRESS- STUECKEN, STAHLVERFORMUNG, OBER- FLAECHEENVEREDLUNG, HAERTUNG	69	.	.	.	.	.	.
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	273	58179	32411	90590	.	64216	.
32	MASCHINENBAU	1058	202071	131769	333840	.	172273	.
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	397	57360	29124	86484	.	44291	.
34	SCHIFFBAU	29	19807	9701	29507	.	17082	.
35	LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	1	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	574	136369	92399	228768	.	104632	.
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	65	26922	20525	47447	.	17638	.
38	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN	281	28122	11643	39765	.	21932	.
50	HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	19	18665	10691	29356	.	12041	.
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2124	253052	85665	338717	.	213155	.
39	HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	126	13144	4171	17315	.	10368	.
51	FEINKERAMIK	59	13848	3706	17555	.	14105	.
52	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	83	16143	5708	21851	.	16464	.
54	HOLZVERARBEITUNG	564	39188	11480	50667	.	39447	.
56	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	134	8954	2969	11924	.	7613	.
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	137	12628	8614	21242	.	14003	.
58	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	125	11505	4989	16495	.	10380	.
61	LEDERERZEUGUNG	24	2721	891	3612	.	2901	.
62	LEDERVERARBEITUNG	155	20863	6158	27021	.	13282	.
63	TEXTILGEWERBE	389	69878	23553	93431	.	49576	.
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	311	43803	13322	57125	.	34566	.
65	REP. VON GEBRAUCHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERAETE)	19	377	102	479	.	450	.
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1134	98926	40053	138979	.	110037	.
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	1125	96522	39345	135867	.	107279	.
69	TABAKVERARBEITUNG	9	2404	708	3112	.	2758	.

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE.

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE
2.2 MONATSBERICHT FUER BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE
2.2.1 BETRIEBE
2.2.1.2 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ IM SEPTEMBER 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME				UMSATZ			
		LOHN- SUMME	GEHALT- SUMME	INSGESAMT	VERAEND. Z. VORM.	INLAND	AUSLAND	INSGESAMT	VERAEND. Z. VORM.
		1000 DM	1000 DM		VH		1000 DM		VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	1366381	931090	2297471	-4.5	6694280	1294038	7988318	5.8
	LAENDER								
	BERLIN (OST)	74931	68702	143633	-3.7	362007	93124	455131	-1.3
	BRANDENBURG	221169	139103	360272	-4.4	1359992	135216	1495208	-0.4
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	86560	59896	146456	-6.6	446890	59968	506858	5.0
	SACHSEN	457552	310202	767754	-5.1	2026795	315900	2342695	4.7
	SACHSEN-ANHALT	299111	202071	501182	-1.4	1515851	473271	1989122	6.6
	THUERINGEN	227058	151116	378174	-6.8	982745	216559	1199304	19.6
	HAUPTGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSGRUPPEN								
21	BERGBAU	155168	60171	215339	2.3	578772	38186	616958	-15.6
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	1211213	870919	2082132	-5.2	6115508	1255852	7371360	8.1
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	272908	194874	467782	-5.3	1725788	370760	2096548	9.6
22	MINERALOELVERARBEITUNG	15154	13884	29038	-3.7	296962	24703	321665	1.8
24	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	54430	24599	79029	-6.1	302293	3256	305549	12.8
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	41675	27837	69512	-6.7	227087	76595	303682	0.2
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL-HALBZEUGWERKE	13759	8735	22494	-3.4	127769	14594	142363	5.0
29	GIESSEREI	23860	11227	35087	-9.7	62524	2376	64900	20.9
3011, 3015, 3030	KALTHALTZWERKE, STAB- UND DRAHTZIEHEREIEN, MECHANIK	8111	5569	13680	-1.0	29402	3288	32690	11.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	87951	86572	174523	-3.3	563959	200099	764058	17.1
53	HOLZBEARBEITUNG	6842	2842	9684	-10.4	28963	509	29472	2.9
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPERZEUGUNG	10894	5880	16774	-11.0	48107	31015	79122	12.4
59	GUMMI-VERARBEITUNG	10232	7729	17961	-6.3	38722	14325	53047	1.6
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	587664	490672	1078336	-5.7	2198258	762725	2960983	7.1
3021, 3025	HERSTELLUNG VON SCHMIEDE- UND PRESS-STUECKEN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	98244	59621	157865	-2.3	366695	136973	503668	-2.2
32	MASCHINENBAU	218898	185351	404249	-6.5	754242	440385	1194627	10.7
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	50711	39184	89895	-10.6	260745	24807	285552	3.8
34	SCHIFFBAU	26985	17874	44859	-6.0	21256	37677	58933	-1.9
35	LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	.	.	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	123643	126636	250279	-1.8	561039	104949	665988	7.8
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	19044	25858	44902	-10.2	37848	7875	45723	5.2
38	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN	25526	14943	40469	-5.5	102240	4033	106273	12.1
50	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	10134	12652	22786	-18.8	38674	3667	42341	37.7
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	223216	120336	343552	-5.8	757299	86919	844218	15.9
39	HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAEREN, FUELLHALTERN USW.	11066	5309	16375	-6.6	22711	10224	32935	27.5
51	FEINKERAMIK	14269	5855	20124	-6.5	26820	8519	35339	10.3
52	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	19513	8391	27904	-3.8	57414	10607	68021	24.4
54	HOLZVERARBEITUNG	42214	18449	60663	-5.9	182396	9037	191433	23.7
56	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	7931	4396	12327	-5.8	37082	2232	39384	6.1
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	24841	22110	46951	-6.8	132590	7303	139893	-0.9
58	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	12080	7711	19791	0.2	49114	8197	57311	14.7
61	LEDERERZEUGUNG	2803	1279	4082	-2.0	13101	2608	15709	28.6
62	LEDERVERARBEITUNG	13321	7736	21057	-9.4	36413	1547	37960	37.9
63	TEXTILGEWERBE	44922	25109	70031	-5.8	126381	22876	149257	16.0
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	29801	13810	43611	-6.1	71788	3709	75497	19.8
65	REP. VON GERBACHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERAETE)	455	181	636	-11.7	1479	-	1479	-14.8
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	127425	65037	192462	-0.4	1434163	35448	1469611	3.8
68	ERNAERHUNGSGEWERBE	123795	63438	187233	-0.5	.	.	1262904	-3.3
69	TABAKVERARBEITUNG	3630	1599	5229	3.1	.	.	206707	86.5

*) VORLAEUFIGE ERGEBNISSE.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.2 MONATSBERICHT FUER BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.2.1 BETRIEBE

2.2.1.2 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ JANUAR - SEPTEMBER 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME				UMSATZ			
		LOHN- SUMME	GEHALT- SUMME	INSGESAMT	VERAEND. Z. VORJZ.	INLAND	AUSLAND	INSGESAMT	VERAEND. Z. VORJZ.
		1000 DM	1000 DM		VH		1000 DM		VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	13318642	8752412	22071054	.	61595396	9100080	70695476	.
	LAENDER								
	BERLIN (OST)	727124	659803	1386927	.	3265805	410218	3676023	.
	BRANDENBURG	2106397	1315913	3422310	.	13371900	1158023	14529923	.
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	832556	546118	1378674	.	4092175	504368	4596543	.
	SACHSEN	4486145	2928609	7414754	.	19001434	2321296	21322730	.
	SACHSEN-ANHALT	2819550	1808310	4627860	.	13661205	3207300	16868505	.
	THUERINGEN	2346870	1493659	3840529	.	8202877	1498875	9701752	.
	HAUPTGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSGRUPPEN								
21	BERGBAU	1533624	605474	2139098	.	7312836	315817	7628653	.
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	11785018	8146938	19931956	.	54282560	8784263	63066823	.
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	2710669	1814410	4525079	.	14951592	2681243	17632835	.
22	MINERALOELVERARBEITUNG	151840	134065	285905	.	2887735	222267	3110002	.
24	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN	.	.	.	.	.	.	.	.
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	504717	226994	731711	.	2040851	23055	2063906	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	405281	252895	658176	.	2042733	783148	2825881	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	153577	86620	240197	.	1158158	81458	1239616	.
29	GIESSEREI	249058	120380	369438	.	645565	22621	668186	.
3011, 3015, 3030	KALTHALTZWERKE, STAB- UND DRAHTZIEHEREIEN, MECHANIK	.	.	.	.	.	.	.	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	868507	772992	1641499	.	4765518	1267509	6033027	.
53	HOLZBEARBEITUNG	73138	28434	101572	.	276360	5998	282958	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPERZEUGUNG	113439	61764	175203	.	504887	183635	688522	.
59	GUMMIVERARBEITUNG	106640	77526	184166	.	339443	75147	414590	.
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	5697700	4603594	10301294	.	19761058	4807344	24568402	.
3021, 3025	HERSTELLUNG VON SCHMIEDE- UND PRESS- STUECKEN, STAHLVERFORMUNG, OBER- FLAECHEINVEREDLUNG, HAERTUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	802503	503850	1306353	.	3071114	1168675	4239789	.
32	MASCHINENBAU	2142992	1766571	3909563	.	7216300	2199123	9415423	.
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	535274	379436	914710	.	2389219	297169	2686388	.
34	SCHIFFBAU	257564	157154	414718	.	252638	275188	527826	.
35	LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	.	.	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	1241859	1199729	2441588	.	5016228	605987	5622215	.
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	217572	249370	466942	.	322741	81671	404412	.
38	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN	253502	145749	399251	.	814006	56286	870292	.
50	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	126980	133962	260942	.	300991	104319	405310	.
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2222894	1155155	3378049	.	6197512	792818	6990330	.
39	HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	109324	53113	162437	.	163641	61783	225424	.
51	FEINKERAMIK	137417	53578	190995	.	223911	70357	294268	.
52	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	200303	87261	287564	.	505998	105241	611239	.
54	HOLZVERARBEITUNG	413617	178830	592447	.	1449512	146428	1595940	.
56	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	76775	41680	118455	.	299175	25041	324216	.
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	218281	180783	399064	.	1035768	63557	1099325	.
58	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	115346	74800	190146	.	437027	38015	475042	.
61	LEDERERZEUGUNG	25988	11803	37791	.	102376	21852	124228	.
62	LEDERVERARBEITUNG	132762	73768	206530	.	225246	29595	254841	.
63	TEXTILGEWERBE	479435	250289	729724	.	1156997	187738	1344735	.
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	309894	148010	457904	.	584767	43211	627978	.
65	REP. VON GERBACHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERAETE)	3752	1240	4992	.	13094	-	13094	.
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1153755	573779	1727534	.	13372398	502858	13875256	.
68	ERNAERHUNGSGEWERBE	1120062	560633	1680695	.	.	.	12344494	.
69	TABAKVERARBEITUNG	33693	13146	46839	.	.	.	1530762	.

*) VORLAEUFIGE ERGEBNISSE.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE
2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE
2.2.2 ERGEBNISSE FÜR FACHLICHE BETRIEBSTEILE
2.2.2.1 FACHLICHE BETRIEBSTEILE UND BESCHÄFTIGTE IM SEPTEMBER 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBSTEILE	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG ZUM VORMONAT VH
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT	ARBEITER	ANGESTELLTE 1)	INSGESAMT	
				ANZAHL		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	8087	996875	486581	1483456	-3.3
		LAENDER				
	BERLIN (OST)	580	46349	31691	78040	-0.7
	BRANDENBURG	1161	157131	76195	233326	-2.3
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	588	63414	30357	93771	-4.2
	SACHSEN	2707	345801	166567	512368	-3.7
	SACHSEN-ANHALT	1336	200015	97039	297054	-3.2
	THUERINGEN	1715	184165	84732	268897	-4.1
	HAUPTGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSGRUPPEN					
21	BERGBAU	42	82862	28061	110923	-4.0
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	8045	914013	458520	1372533	-3.3
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	1304	180195	86232	266427	-3.3
22	MINERALOELVERARBEITUNG	11	7774	4851	12625	-6.2
24	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUSTSTOFFEN	-	-	-	-	-
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	483	33221	10740	43961	-5.2
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	34	20868	10277	31145	-1.2
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	23	10528	4657	15185	-1.8
29	GIESSEREI	129	17789	5769	23558	-3.4
3011, 3015, 3030	KALTWALZWERKE, STAB- UND DRAHTZIEHEREIEN, MECHANIK	60	7587	3553	11140	-5.0
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	279	60160	38094	98254	-2.2
53	HOLZBEARBEITUNG	167	6067	1604	7671	-4.3
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	66	7161	2747	9908	-5.9
59	GUMMI- UND KAUTSCHUKVERARBEITUNG	52	9040	3940	12980	-4.8
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	3334	446829	269113	715942	-3.1
3021, 3025	HERSTELLUNG VON SCHMIEDE- UND PRESS- STUECKEN, STAHLVERFORMUNG, OBER- FLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	110	.	.	.	.
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	386	56709	30138	86847	-2.8
32	MASCHINENBAU	1157	161782	106461	268243	-3.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	473	43222	21335	64557	-1.7
34	SCHIFFBAU	36	18250	8872	27122	-1.7
35	LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	2	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	691	105920	68583	174503	-3.2
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	82	15771	12062	27833	-4.0
38	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN	374	22928	9019	31947	-0.3
50	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	23	11682	7534	19216	-6.1
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2256	204569	70621	275190	-4.1
39	HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	116	9721	3051	12772	-6.6
51	FEINKERAMIK	61	11390	3172	14562	-2.8
52	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	84	12509	4170	16679	-3.1
54	HOLZVERARBEITUNG	611	33407	10034	43441	-5.2
56	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	162	7672	2531	10203	-3.2
57	DRUCKEREI, VIELFACHFALTIGUNG	146	11704	8998	20702	-3.2
58	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	157	10185	4113	14298	-4.2
61	LEDERERZEUGUNG	24	2159	763	2922	-1.8
62	LEDERVERARBEITUNG	155	17213	5331	22544	-4.8
63	TEXTILGEWERBE	388	51995	17720	69715	-4.1
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	327	36222	10657	46879	-3.1
65	REP. VON GEBRAUCHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERAETE)	25	392	81	473	-5.4
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1151	82420	32554	114974	-2.1
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	1142	80350	31943	112293	-2.1
69	TABAKVERARBEITUNG	9	2070	611	2681	-2.2

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE.

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.2.2 ERGEBNISSE FÜR FACHLICHE BETRIEBSTEILE

2.2.2.1 FACHLICHE BETRIEBSTEILE UND BESCHÄFTIGTE JANUAR - SEPTEMBER 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBSTEILE		BESCHAEFTIGTE		VERAEND. ZUM VORJAHRESZ. VH
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT	ARBEITER	ANGESTELLTE 1)	INSGESAMT	
				ANZAHL		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	8379	1207594	582267	1789861	.
	LAENDER					
	BERLIN (OST)	540	56607	38850	95456	.
	BRANDENBURG	1161	180681	88711	269392	.
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	589	72441	34005	106446	.
	SACHSEN	2880	420669	200641	621310	.
	SACHSEN-ANHALT	1363	243210	114759	357969	.
	THUERINGEN	1847	233987	105301	339288	.
	HAUPTGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSGRUPPEN					
21	BERGBAU	45	95054	31527	126581	.
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	8335	1112540	550740	1663280	.
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	1355	220656	101776	322433	.
22	MINERALOELVERARBEITUNG	11	9035	5737	14772	.
24	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN	1	.	.	.	.
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	512	40678	13075	53754	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	34	24529	11549	36078	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	26	13174	5576	18750	.
29	GIESSEREI	142	23373	8003	31376	.
3011, 3015, 3030	KALTHALTWERKE, STAB- UND DRAHTZIEHEREIEN, MECHANIK	65	.	.	.	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	274	70422	42325	112747	.
53	HOLZBEARBEITUNG	161	7512	1972	9485	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	71	9399	3816	13215	.
59	GUMMI- UND KAUTSCHUKVERARBEITUNG	59	11964	5352	17316	.
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	3413	545717	327692	873409	.
3021, 3025	HERSTELLUNG VON SCHMIEDE- UND PRESS- STUECKEN, STAHLVERFORMUNG, OBER- FLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	108	.	.	.	.
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	369	57693	31238	88931	.
32	MASCHINENBAU	1223	202901	132039	334940	.
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	471	52685	25477	78162	.
34	SCHIFFBAU	33	19331	9449	28780	.
35	LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	2	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	715	135490	88757	224248	.
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	85	20478	14368	34845	.
38	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN	383	28473	11243	39716	.
50	HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	23	15888	8933	24821	.
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2373	252169	84705	336874	.
39	HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	127	12666	4024	16689	.
51	FEINKERAMIK	64	13516	3592	17108	.
52	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	88	15496	5217	20713	.
54	HOLZVERARBEITUNG	637	39097	11415	50511	.
56	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	170	9361	3038	12400	.
57	DRUCKEREI, VIELFACHFÄLTIGUNG	142	12644	8504	21148	.
58	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	155	12496	5329	17825	.
61	LEDERERZEUGUNG	25	2354	798	3152	.
62	LEDERVERARBEITUNG	164	21191	6286	27478	.
63	TEXTILGEWERBE	426	68775	23069	91844	.
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	350	44153	13329	57482	.
65	REP. VON GEBRAUCHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERAETE)	26	421	103	524	.
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1194	93998	36567	130564	.
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	1184	91599	35862	127461	.
69	TABAKVERARBEITUNG	10	2399	704	3103	.

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE.

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE
2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE
2.2.2 ERGEBNISSE FÜR FACHLICHE BETRIEBSTEILE
2.2.2.2 UMSATZ IM SEPTEMBER 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	UMSATZ		INSGESAMT	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT VM
		INLAND	AUSLAND 1000 DM		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	6397676	1284816	7682492	5.9
	LAENDER				
	BERLIN (OST)	314279	92115	406394	-3.4
	BRANDENBURG	1318391	135091	1453482	-0.7
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	410761	59599	470360	5.9
	SACHSEN	1957241	313899	2271140	4.9
	SACHSEN-ANHALT	1455890	469214	1925104	7.0
	THÜRINGEN	941114	214898	1156012	20.3
	HAUPTGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSGRUPPEN				
21	BERGBAU	576558	38186	614744	-15.8
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	5821118	1246630	7067748	8.3
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	1664266	360395	2024661	10.4
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	266459	22868	289327	2.6
24	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN	-	-	-	-
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	291961	3291	295252	12.6
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	202313	75136	277449	1.4
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	124685	14794	139479	5.7
29	GIESSEREI	63836	2591	66427	17.2
3011, 3015, 3030	KALTHALTZWERKE, STAB- UND DRAHTZIEHEREIEN, MECHANIK	33404	4247	37651	10.4
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	569578	200834	770412	17.7
53	HOLZBEARBEITUNG	28765	489	29254	4.9
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPIERERZEUGUNG	44983	21722	66705	9.3
59	GUMMI- UND KAUTSCHUKVERARBEITUNG	38282	14423	52705	6.9
	INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	2045619	754051	2799670	6.8
3021, 3025	HERSTELLUNG VON SCHMIEDE- UND PRESS- STÜCKEN, STAHLVERFORMUNG, OBER- FLÄCHENVEREDLUNG, HÄRTUNG	.	.	.	.
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	370417	136974	507391	-2.2
32	MASCHINENBAU	691804	435735	1127539	11.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	219429	28678	248107	13.9
34	SCHIFFBAU	19695	37565	57260	-3.5
35	LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERÄTEN	536702	101562	638264	5.3
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	24976	3418	28394	-22.8
38	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN	99525	4389	103914	12.5
50	HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN	31327	3579	34906	38.5
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	744257	97659	841916	16.0
39	HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	20960	10265	31225	32.3
51	FEINKERAMIK	25864	8138	34002	8.9
52	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	54967	10608	65575	25.7
54	HOLZVERARBEITUNG	178660	9356	188016	23.6
56	PAPIER- UND PAPIERERZEUGUNG	38899	11595	50494	10.6
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	129880	7293	137173	-1.1
58	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	48753	9321	58074	8.2
61	LEDERERZEUGUNG	12298	2608	14906	28.7
62	LEDERVERARBEITUNG	36553	1547	38100	38.4
63	TEXTILGEWERBE	123024	23103	146127	18.3
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	73047	3825	76872	18.4
65	REP. VON GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN (OHNE ELEKTRISCHE GERÄTE)	1352	-	1352	-1.4
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1366976	34525	1401501	4.3
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	.	.	1194805	-3.1
69	TABAKVERARBEITUNG	.	.	206696	86.6

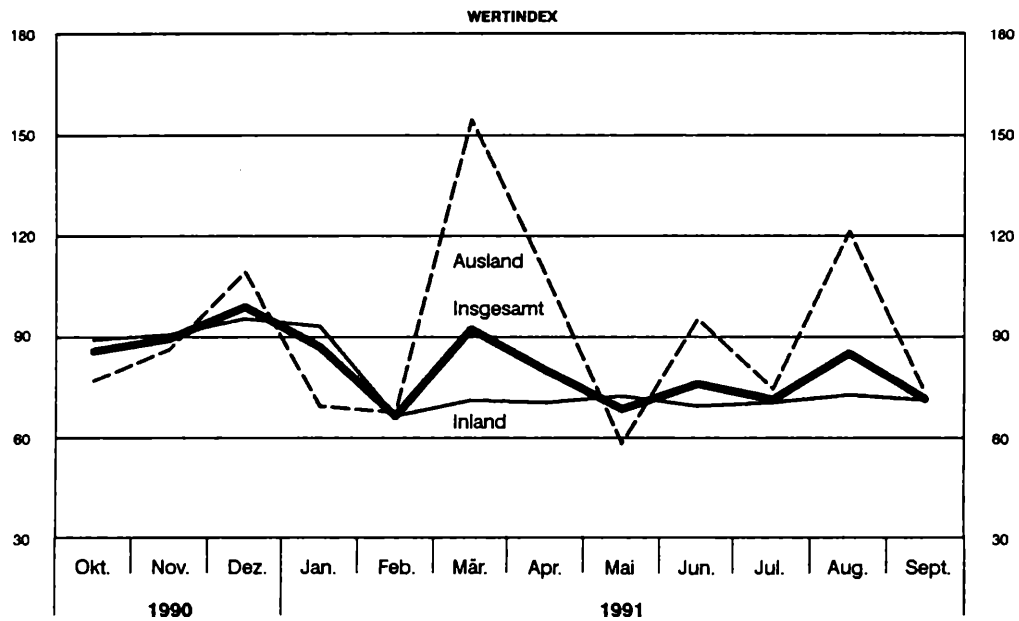
*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE
2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE
2.2.2 ERGEBNISSE FÜR FACHLICHE BETRIEBSTEILE
2.2.2.2 UMSATZ JANUAR - SEPTEMBER 1991*)

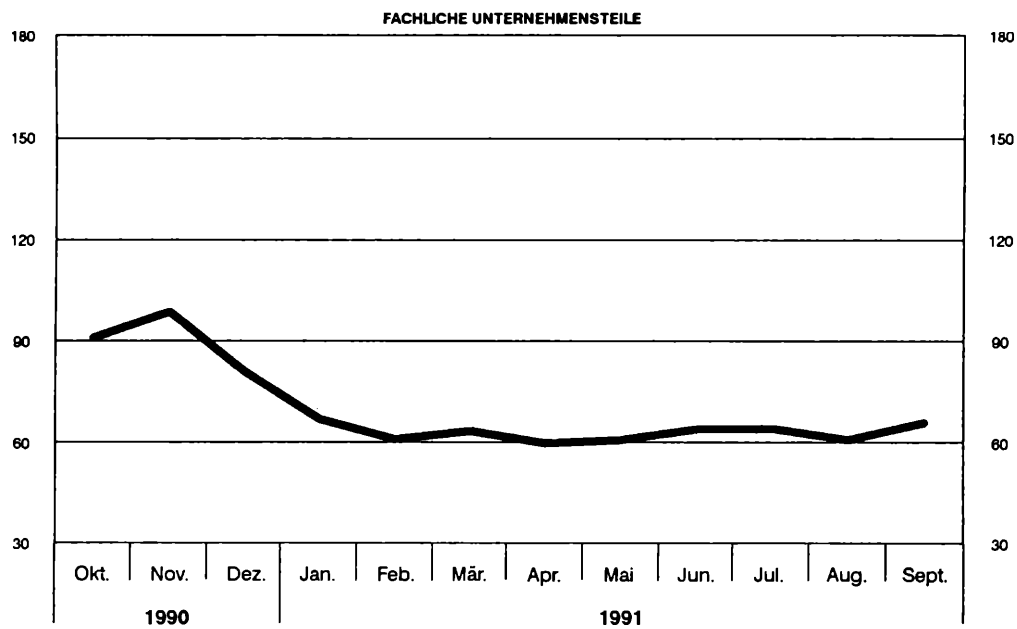
SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	UMSATZ		INSGESAMT	VERÄND. ZUM VORJAHRESZ. VH
		INLAND	AUSLAND 1000 DM		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	58975327	8981931	67957258	.
	LAENDER				
	BERLIN (OST)	2934225	402142	3336367	.
	BRANDENBURG	12982606	1154906	14137512	.
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	3775527	499336	4274863	.
	SACHSEN	18384574	2309483	20694057	.
	SACHSEN-ANHALT	13081800	3153909	16235709	.
	THÜRINGEN	7816595	1462155	9278750	.
	HAUPTGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSGRUPPEN				
21	BERGBAU	7281179	315711	7596890	.
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	51694148	8666220	60360368	.
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	14359593	2571678	16931271	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	2500866	179024	2679890	.
24	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN	.	.	.	.
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	1966738	23395	1990133	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1794757	708584	2503341	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE	1134585	82971	1217556	.
29	GIESSEREI	626790	20617	647407	.
3011, 3015, 3030	KALTHALZWERKE, STAB- UND DRAHTZIEHEREIEN, MECHANIK	.	.	.	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	4921747	1302102	6223849	.
53	HOLZBEARBEITUNG	274990	5860	280850	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	479262	152430	631692	.
59	GUMMI- UND KAUTSCHUKVERARBEITUNG	326867	75251	402118	.
	INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	18645472	4770361	23415833	.
3021, 3025	HERSTELLUNG VON SCHMIEDE- UND PRESS- STÜCKEN, STAHLVERFORMUNG, OBER- FLÄCHENVEREDLUNG, HÄRTUNG	.	.	.	.
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	3045140	1232811	4277951	.
32	MASCHINENBAU	6858102	2143047	9001149	.
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	1962506	270883	2233389	.
34	SCHIFFBAU	248839	273199	522038	.
35	LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERÄTEN	4855254	631910	5487164	.
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	260504	62036	322540	.
38	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN	764810	57111	821921	.
50	HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN	247514	76233	323747	.
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	6112546	826752	6939298	.
39	HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	152387	63855	216242	.
51	FEINKERAMIK	213349	66119	279468	.
52	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	494830	105136	599966	.
54	HOLZVERARBEITUNG	1421895	148402	1570297	.
56	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	320280	57374	377654	.
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	1019993	63589	1083582	.
58	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	439064	41879	480943	.
61	LEDERERZEUGUNG	93512	20249	113761	.
62	LEDERVERARBEITUNG	225326	29538	254864	.
63	TEXTILGEWERBE	1122708	186789	1309497	.
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	595354	43822	639176	.
65	REP. VON VERBRAUCHSGÜTERN (OHNE ELEKTRISCHE GERÄTE)	13848	-	13848	.
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	12576537	497429	13073966	.
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	.	.	11545692	.
69	TABAKVERARBEITUNG	.	.	1528274	.

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE.

INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS FÜR DAS VERARBEITENDE GEWERBE
2. Halbjahr 1990 = 100



INDEX DER NETTOPRODUKTION FÜR DAS VERARBEITENDE GEWERBE
3. Vierteljahr 1990 = 100



2 BERGBAU UND VERAR
2.3 INDIZES DES AUFTRAGSEINGANGS UND
2. HALBJAHR
ORIGINAL
WERT

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG		1991 SEP.	1991 AUG.	1991 JULI	1991 JUNI	1990 SEP.	1990 AUG.
INDIZES DES								
	VERARBEITENDES GEWERBE	INSGESAMT	71.5	84.9	71.3	75.8	85.5	105.1
		INLAND	70.9	72.5	70.3	69.2	82.9	102.8
		AUSLAND	73.1	120.8	74.2	95.0	92.9	111.9
	GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	INSGESAMT	65.2	52.4	64.3	59.9	86.9	116.3
	DARUNTER:							
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	INSGESAMT	80.0	67.9	69.7	68.1	99.2	95.4
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	INSGESAMT	48.1	43.6	59.9	48.1	79.0	205.6
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	INSGESAMT	68.6	48.5	66.7	63.7	85.1	93.9
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	80.0	121.2	81.0	93.7	81.6	93.6
	DARUNTER:							
31	STAHL-U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	157.6	256.7	118.9	176.0	96.9	67.1
32	MASCHINENBAU	INSGESAMT	100.0	182.0	96.6	120.3	86.6	91.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	30.5	32.4	30.2	43.7	95.2	151.3
36	ELEKTROTECHNIK	INSGESAMT	43.3	50.5	51.9	53.2	73.6	76.3
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	INSGESAMT	46.7	102.7	53.8	42.6	56.2	98.0
50	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR.	INSGESAMT	29.9	26.2	20.2	27.1	99.8	105.7
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	62.1	57.3	60.4	62.3	93.1	111.8
	DARUNTER:							
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	INSGESAMT	111.9	121.1	105.5	119.6	98.0	106.9
63	TEXTILGEWERBE	INSGESAMT	48.1	53.5	57.0	65.6	98.7	115.0
INDIZES DES								
	VERARBEITENDES GEWERBE	INSGESAMT	56.7	51.7	53.2	53.6	94.7	106.2
		INLAND	66.5	60.7	64.8	65.7	95.7	107.8
		AUSLAND	38.6	35.2	31.9	31.3	93.1	103.2
	GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	INSGESAMT	70.7	63.2	65.5	65.4	93.9	103.3
	DARUNTER:							
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	INSGESAMT	86.0	75.9	75.2	70.8	101.0	111.6
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	INSGESAMT	61.9	61.5	62.2	67.8	97.1	109.9
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	INSGESAMT	76.9	65.3	68.0	65.7	90.6	96.1
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	49.6	46.5	47.4	48.0	93.9	108.3
	DARUNTER:							
31	STAHL-U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	104.3	106.5	94.5	102.6	84.0	88.4
32	MASCHINENBAU	INSGESAMT	50.9	45.8	48.4	48.4	93.8	113.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	14.4	12.3	16.1	23.3	94.2	103.9
36	ELEKTROTECHNIK	INSGESAMT	42.3	40.3	41.7	39.2	98.6	107.4
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	INSGESAMT	19.0	24.6	22.2	22.3	102.0	100.6
50	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR.	INSGESAMT	27.9	20.1	18.2	28.2	93.5	111.4
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	59.3	51.3	53.5	54.1	99.9	102.9
	DARUNTER:							
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	INSGESAMT	126.4	127.8	124.7	124.4	106.4	120.9
63	TEXTILGEWERBE	INSGESAMT	36.3	30.4	32.7	35.1	100.9	106.7

BEITENDES GEWERBE

UMSATZES FÜR DAS VERARBEITENDE GEWERBE

1990 = 100

WERT

INDEX

1991 3. VJ	1991 2. VJ	1990 3. VJ	1991 1. HJ	1990 2. HJ	VERÄNDERUNG IN PROZENT							SYPRO- NR.
					SEP. 1991 GEGEN		AUG. 1991 GEGEN		3. VJ 1991 GEGEN 3. VJ 1990	3. VJ 1991 GEGEN 2. VJ 1991	1. HJ 1991 GEGEN 2. HJ 1990	
					SEP. 1990	AUG. 1991	AUG. 1990	JULI 1991				
AUFTRAGSEINGANGS												
75.9	74.7	108.8	78.3	100.0	-16.4	-15.8	-19.2	19.1	-30.2	1.6	-21.7	
71.2	70.5	108.5	73.6	100.0	-14.5	-2.2	-29.5	3.1	-34.4	1.0	-26.4	
89.4	86.9	109.5	91.9	100.0	-21.3	-39.5	8.0	62.8	-18.4	2.9	-8.1	
60.6	62.7	119.1	68.0	100.0	-25.0	24.4	-54.9	-18.5	-49.1	-3.3	-32.0	
72.5	63.9	119.0	51.2	100.0	-19.4	17.8	-28.8	-2.6	-39.1	13.5	-48.8	25
50.5	54.9	124.4	68.6	100.0	-39.1	10.3	-78.8	-27.2	-59.4	-8.0	-31.4	27
61.3	64.5	118.6	70.5	100.0	-19.4	41.4	-48.3	-27.3	-48.3	-5.0	-29.5	40
94.1	86.6	100.1	90.1	100.0	-2.0	-34.0	29.5	49.6	-6.0	6.2	-9.9	
177.7	116.9	99.6	137.1	100.0	62.6	-38.6	282.6	115.9	78.4	52.0	37.1	31
126.2	123.1	92.1	116.6	100.0	15.5	-45.1	99.3	88.4	37.0	2.5	16.6	32
31.0	42.7	121.0	47.0	100.0	-68.0	-5.9	-78.6	7.3	-74.4	-27.4	-53.0	33
48.6	57.5	104.7	63.0	100.0	-41.2	-14.3	-33.8	-2.7	-53.6	-15.5	-37.0	36
67.7	55.7	106.3	79.9	100.0	-16.9	-54.5	4.8	90.9	-36.3	21.5	-20.1	37
25.4	27.1	101.1	34.9	100.0	-70.0	14.1	-75.2	29.7	-74.9	-6.3	-65.1	50
59.9	63.3	109.6	68.6	100.0	-33.3	8.4	-48.7	-5.1	-45.3	-5.4	-31.4	
112.8	110.0	103.4	105.3	100.0	14.2	-7.6	13.3	14.8	9.1	2.5	5.3	57
52.9	62.7	112.4	61.1	100.0	-51.3	-10.1	-53.5	-6.1	-52.9	-15.6	-38.9	63
UMSATZES												
53.9	52.4	103.2	52.0	100.0	-40.1	9.7	-51.3	-2.8	-47.8	2.9	-48.0	
64.0	64.8	105.4	66.4	100.0	-30.5	9.6	-43.7	-6.3	-39.3	-1.2	-33.6	
35.2	29.6	99.1	25.7	100.0	-58.5	9.7	-65.9	10.3	-64.5	18.9	-74.3	
66.5	63.9	106.2	64.4	100.0	-24.7	11.9	-38.8	-3.5	-37.4	4.1	-35.6	
79.0	66.9	118.0	56.4	100.0	-14.9	13.3	-32.0	0.9	-33.1	18.1	-43.6	25
61.9	67.1	113.1	62.0	100.0	-36.3	0.7	-44.0	-1.1	-45.3	-7.7	-38.0	27
70.1	64.1	98.9	68.4	100.0	-15.1	17.8	-32.0	-4.0	-29.1	9.4	-31.6	40
47.8	46.8	102.5	45.6	100.0	-47.2	6.7	-57.1	-1.9	-53.4	2.1	-54.4	
101.8	119.6	88.6	92.8	100.0	24.2	-2.1	20.5	12.7	14.9	-14.9	-7.2	31
48.4	42.5	104.6	43.5	100.0	-45.7	11.1	-59.5	-5.4	-53.7	13.9	-56.5	32
14.3	24.1	106.7	24.5	100.0	-84.7	17.1	-88.2	-23.6	-86.6	-40.7	-75.5	33
41.4	38.4	104.3	42.3	100.0	-57.1	5.0	-62.5	-3.4	-60.3	7.8	-57.7	36
21.9	22.4	102.5	25.0	100.0	-81.4	-22.8	-75.5	10.8	-78.6	-2.2	-75.0	37
22.1	26.5	106.0	32.1	100.0	-70.2	38.8	-82.0	10.4	-79.2	-16.6	-67.9	50
54.7	53.0	100.3	54.5	100.0	-40.6	15.6	-50.1	-4.1	-45.5	3.2	-45.5	
126.3	113.9	108.4	103.3	100.0	18.8	-1.1	5.7	2.5	16.5	10.9	3.3	57
33.1	34.1	103.5	36.3	100.0	-64.0	19.4	-71.5	-7.0	-68.0	-2.9	-63.7	63

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	GEWICH- TUNG	1991 SEP.	1991 AUG.	1991 JULI	1991 JUNI	1990 SEP.	1990 AUG.
KALENDER								
	VERARBEITENDES GEWERBE	100	65.5	60.4	63.7	63.6	90.8	100.7
	GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	19.43	76.4	70.9	70.7	67.4	85.3	92.2
	DARUNTER:							
22	MINERALOELVERARBEITUNG	2.05	114.4	116.1	114.9	107.6	93.4	86.5
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	4.69	60.9	54.9	58.1	52.1	76.6	92.0
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	2.05	76.1	73.7	74.3	83.3	96.1	95.2
29	GIesserei	1.76	35.0	33.4	35.2	46.6	85.0	91.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	6.30	85.6	79.4	75.0	66.7	85.0	91.0
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	56.60	53.7	48.6	51.9	53.2	91.0	102.0
	DARUNTER:							
31	STAHL-U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	5.57	106.1	100.3	104.7	89.8	86.9	105.9
32	MASCHINENBAU	26.76	49.4	42.0	45.0	49.5	94.8	103.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN USW	4.33	65.5	64.4	77.2	76.7	79.8	102.3
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	13.56	42.3	39.1	39.1	42.1	88.4	97.0
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	2.05	19.4	20.9	23.7	20.5	96.0	107.8
50	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINRICHTUNGEN	1.54	18.4	22.4	23.6	30.3	88.4	109.5
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	10.41	72.8	64.7	69.3	72.6	96.1	102.1
	DARUNTER:							
54	HOLZVERARBEITUNG	1.47	74.9	59.5	58.6	65.8	93.2	101.3
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	1.91	113.0	113.7	111.5	112.5	98.1	111.5
63	TEXTILGEWERBE	2.71	73.0	62.4	82.6	83.6	98.3	99.2
	NAHRUNGS-U. GENUSSMITTELGEWERBE	13.56	93.4	91.4	98.4	94.8	93.4	106.5
ARBEITSTAEGLICH								
	VERARBEITENDES GEWERBE	100	66.0	60.6	62.6	63.2	93.8	98.7
	GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	19.43	76.8	71.0	69.9	67.1	87.3	90.8
	DARUNTER:							
22	MINERALOELVERARBEITUNG	2.05	114.4	116.1	114.9	107.6	93.4	86.5
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	4.69	61.4	55.1	57.0	51.7	79.0	90.3
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	2.05	76.4	73.9	73.5	83.0	97.9	94.1
29	GIesserei	1.76	35.4	33.6	34.3	46.1	89.0	88.6
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	6.30	85.9	79.5	74.3	66.5	86.5	90.0
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	56.60	54.2	48.7	51.0	52.8	94.2	99.8
	DARUNTER:							
31	STAHL-U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	5.57	106.6	100.6	103.3	89.4	89.0	104.4
32	MASCHINENBAU	26.76	49.9	42.2	44.1	49.1	98.2	101.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN USW	4.33	66.1	64.6	75.7	76.1	82.8	100.1
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	13.56	42.7	39.2	38.3	41.8	91.5	95.0
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	2.05	19.5	21.0	23.2	20.4	99.4	105.5
50	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINRICHTUNGEN	1.54	18.5	22.5	23.1	30.1	91.8	107.0
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	10.41	73.4	64.9	67.9	72.1	99.6	99.9
	DARUNTER:							
54	HOLZVERARBEITUNG	1.47	75.6	59.8	57.3	65.3	96.9	98.9
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	1.91	113.7	114.0	110.0	111.9	100.4	109.9
63	TEXTILGEWERBE	2.71	73.9	62.8	80.4	82.7	103.0	96.4
	NAHRUNGS-U. GENUSSMITTELGEWERBE	13.56	94.2	91.8	96.3	94.0	97.0	104.1

BEITENDES GEWERBE

DUKTION

FÜR DAS VERARBEITENDE GEWERBE

3. VIERTELJAHR 1990 = 100

1991 3.VJ	1991 2.VJ	1990 3.VJ	1991 1.HJ	1990 2.HJ	V E R Ä N D E R U N G I N P R O Z E N T								SYPRO- NR.
					SEP. 1991 GEGEN		AUG. 1991 GEGEN		3.VJ 1991 GEGEN		1.HJ 1991 GEGEN		
					SEP. 1990	AUG. 1991	AUG. 1990	JULI 1991	3.VJ 1990	2.VJ 1991	2.HJ 1990		
MONATLICH													
63.2	61.1	100.0	62.3	94.9	-27.9	+8.4	-40.0	-5.2	-36.8	+3.4	-34.4	VERARB.GEW	
72.7	68.3	100.0	69.8	94.4	-10.4	+7.8	-23.1	+0.3	-27.3	+6.4	-26.1	G.U.P.	
115.1	104.7	100.0	107.4	95.2	+22.5	-1.5	+34.2	+1.0	+15.1	+9.9	+12.8	DARUNTER:	
58.0	51.8	100.0	42.2	81.8	-20.5	+10.9	-40.3	-5.5	-42.0	+12.0	-48.4	22	
74.7	82.3	100.0	81.6	87.2	-20.8	+3.3	-22.6	-0.8	-25.3	-9.2	-6.4	25	
34.5	46.1	100.0	46.9	83.7	-58.8	+4.8	-63.3	-5.1	-65.5	-25.2	-44.0	27	
80.0	71.3	100.0	78.9	109.3	+0.7	+7.8	-12.7	+5.9	-20.0	+12.2	-27.8	29	
												40	
51.4	49.3	100.0	50.4	92.9	-41.0	+10.5	-52.4	-6.4	-48.6	+4.3	-45.7	INVEST.	
												DARUNTER:	
103.7	84.6	100.0	78.3	100.6	+22.1	+5.8	-5.3	-4.2	+3.7	+22.6	-22.2	31	
45.5	43.9	100.0	45.0	91.3	-47.9	+17.6	-59.5	-6.7	-54.5	+3.6	-50.7	32	
69.0	74.4	100.0	73.8	93.1	-17.9	+1.7	-37.0	-16.6	-31.0	-7.3	-20.7	33	
40.2	38.2	100.0	41.0	91.2	-52.1	+8.2	-59.7	0.0	-59.8	+5.2	-55.0	36	
21.3	25.0	100.0	35.7	118.7	-79.8	-7.2	-80.6	-11.8	-78.7	-14.8	-69.9	37	
21.5	35.1	100.0	33.6	83.7	-79.2	-17.9	-79.5	-5.1	-78.5	-38.7	-59.9	50	
68.9	69.5	100.0	70.6	96.6	-24.2	+12.5	-36.6	-6.6	-31.1	-0.9	-26.9	VERBRAUCH.	
												DARUNTER:	
64.3	66.5	100.0	70.3	99.0	-19.6	+25.9	-41.3	+1.5	-35.7	-3.3	-29.0	54	
112.7	103.7	100.0	94.8	92.2	+15.2	-0.6	+2.0	+2.0	+12.7	+8.7	+2.8	57	
72.7	79.3	100.0	86.1	100.0	-25.7	+17.0	-37.1	-24.5	-27.3	-8.3	-13.9	63	
94.4	93.6	100.0	94.8	102.4	0.0	+2.2	-14.2	-7.1	-5.6	+0.9	-7.4	N.U.G.	
BEREINIGT													
63.1	60.7	100.0	62.4	96.1	-29.6	+8.9	-38.6	-3.2	-36.9	+4.0	-35.1	VERARB.GEW	
72.6	67.9	100.0	69.9	95.2	-12.0	+8.2	-21.8	+1.6	-27.4	+6.9	-26.6	G.U.P.	
												DARUNTER:	
115.1	104.7	100.0	107.7	95.2	+22.5	-1.5	+34.2	+1.0	+15.1	+9.9	+13.1	22	
57.8	51.4	100.0	42.2	82.6	-22.3	+11.4	-39.0	-3.3	-42.2	+12.5	-48.9	25	
74.6	82.0	100.0	81.6	87.8	-22.0	+3.4	-21.5	+0.5	-25.4	-9.0	-7.1	27	
34.4	45.6	100.0	47.0	85.0	-60.2	+5.4	-62.1	-2.0	-65.6	-24.6	-44.7	29	
79.9	71.0	100.0	79.0	110.1	-0.7	+8.1	-11.7	+7.0	-20.1	+12.5	-28.2	40	
51.3	49.0	100.0	50.4	94.2	-42.5	+11.3	-51.2	-4.5	-48.7	+4.7	-46.5	INVEST.	
												DARUNTER:	
103.5	84.1	100.0	78.4	101.5	+19.8	+6.0	-3.6	-2.6	+3.5	+23.1	-22.8	31	
45.4	43.5	100.0	45.1	92.6	-49.2	+18.2	-58.3	-4.3	-54.6	+4.4	-51.3	32	
68.8	73.7	100.0	73.9	94.3	-20.2	+2.3	-35.5	-14.7	-31.2	-6.6	-21.6	33	
40.1	37.9	100.0	41.1	92.4	-53.3	+8.9	-58.7	+2.3	-59.9	+5.8	-55.5	36	
21.2	24.8	100.0	35.7	120.3	-80.4	-7.1	-80.1	-9.5	-78.8	-14.5	-70.3	37	
21.4	34.7	100.0	33.5	84.7	-79.8	-17.8	-79.0	-2.6	-78.6	-38.3	-60.4	50	
68.7	68.9	100.0	70.6	98.0	-26.3	+13.1	-35.0	-4.4	-31.3	-0.3	-28.0	VERBRAUCH.	
												DARUNTER:	
64.2	65.9	100.0	70.3	100.5	-22.0	+26.4	-39.5	+4.4	-35.8	-2.6	-30.0	54	
112.6	103.1	100.0	94.8	93.0	+13.2	-0.3	+3.7	+3.6	+12.6	+9.2	+1.9	57	
72.4	78.4	100.0	86.2	101.9	-28.3	+17.7	-34.9	-21.9	-27.6	-7.7	-15.4	63	
94.1	92.8	100.0	94.9	104.0	-2.9	+2.6	-11.8	-4.7	-5.9	+1.4	-8.7	N.U.G.	

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. 1990	BIS SEP. 1991
			AUGUST	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER		
BERGBAULICHE ERZEUGNISSE								
21 142	BRAUNKOHLE, ROH	1000 T *	15 263	16 288	.	.	.	.
21 143	BRAUNKOHLENBRIKETTS	1000 T *	2 325	2 611	.	.	.	.
MINERALOELERZEUGNISSE								
22 131	VERGASERKRAFTSTOFFE	1000 T	197	220	259	221	.	2 083
22 139	DIESELKRAFTSTOFF	1000 T	339	359	281	294	.	2 542
STEINE U. ERDEN, ASBESTWAREN, SCHLEIFMITTEL								
NATURSTEINE FUER DEN TIEFBAU 1)								
25 112	GLEISBETTUNGS-, STRASSENSCHOTTER, SPLITT U. BRECHSAND	1000 T	1 262	1 102	1 672	1 943	.	11 339
		1000 DM	19 390	16 320	24 838	27 851	.	161 619
25 161	BAUSAND U. BAUKIES (EINSCHL. KIES FUER DEN WEGEBAU) 1)	1000 T	2 552	2 324	2 198	2 371	.	17 411
25 360	TRANSPORTBETON 1)	1000 DM	23 884	23 040	22 372	24 697	.	168 041
		1000 M3	226	170	119	127	.	788
25 411	MAUERZIEGEL, KLINKER 2)	1000 DM	24 837	23 609	16 356	17 374	.	110 026
		1000 M3	203	179	33	39	.	337
25 477	GEFORMTE FEUERFESTE ERZEUGNISSE	1000 DM	31 727	27 185	7 224	7 856	.	66 480
		1000 T	11	6	5	5	.	58
25 579	BETONERZEUGNISSE FUER DEN TIEFBAU	1000 DM	10 265	8 259	4 867	4 830	.	57 078
		1000 T	103	84	167	183	.	1 147
		1000 DM	22 763	18 532	24 669	25 541	.	179 418
EISEN U. STAHL								
STAHLROHBLÖCKE U. -BRAMMEN AUS ELEKTRO-STAHL								
27 137	WALZSTAHL (OHNE VORGEWALZTES STAHLHALBZEUG)	1000 T *	103	86	120	121	.	970
27 161		1000 T *	297	266	246	302	.	2 674
NE-METALLE U. NE-METALLHALBZEUG								
28 118	UMSCHMELZ-ALUMINIUMLEGIERUNGEN	T *	.	.	.	.	.	.
28 436	DRAHT AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN	T *	19 626	18 476	10 535	9 458	.	89 374
GIESSEREIERZEUGNISSE								
29 110	GUSSEISEN MIT LAMELLEN- U. KUGELGRAPHIT	T *	.	.	13 686	16 802	.	156 451
29 140	STAHLGUSS	T *	9 383	7 565	4 190	4 268	.	50 925
29 515	LEICHTMETALLFORMGUSS AUS ALUMINIUM U. ALUMINIUMLEGIERUNGEN	T *	3 066	2 538	1 294	1 330	.	12 583
ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN U. KALTWALZWERKE								
U. DER STAHLVERFORMUNG								
30 115	BANDSTAHL, KALT GEWALZT (UNTER 600 MM BREITE)	T *	12 517	5 797	4 476	6 429	.	51 768
KALT GEZOGENER DRAHT (OHNE ISOLIERTE DRAEHTE FUER DIE ELEKTROTECHNIK)								
30 151	VON WALZDRAHT GEZOGEN	T *	8 381	12 326	6 579	12 148	.	71 096
30 211	GESENKSCHMIEDESTUECKE	T	5 989	5 567	2 396	3 146	.	34 568
30 298	OBERFLAECHEVEREDLUNG	1000 DM	22 173	18 353	7 321	9 657	.	86 942
		1000 DM	6 871	4 983	4 625	5 103	.	34 628
STAHLBAUERZEUGNISSE U. SCHIENENFAHRZEUGE								
31 112	SKELETT-, STUETZ- U. TRAEGERKONSTRUKTIONEN	T	10 425	8 090	15 339	12 521	.	120 683
		1000 DM	31 760	26 490	40 152	34 539	.	307 585
31 731	PERSONENWAGEN U. ANDERE SCHIENENGEBUNDENE SPEZIALWAGEN FUER EISENBAHNEN	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
31 735	SCHIENENGEBUNDENE SPEZIALGÜTERWAGEN	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
MASCHINENBAUERZEUGNISSE								
32 115	SPITZENDREHMASCHINEN	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 119	FRAESMASCHINEN, WAAGERECHT-BOHR-U.-FRAESMASCHINEN (OHNE SOLCHE FUER VERZÄHNUNGEN)	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 905	PRESSEN MIT MECHANISCHEM ANTRIEB FUER DIE METALLBEARBEITUNG	T	259	387	1 124	4 467	.	17 967
		1000 DM	2 465	7 859	13 067	41 512	.	169 931

1) PRODUKTION DER BETRIEBE VON UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR

2) ANGABEN IN M3-MAUERWERK BEI 24-CM WANDDICKE UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER FUGEN.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. 1990	BIS 1990	SEP. 1991
			AUGUST	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER			
32 173	SCHNITT- STANZ-, FORMWERKZEUGE, WERK- STUECKGEBUNDENE VORRICHTUNGEN, FORMEN FUEER METALLE, SPRITZGIESS- ODER FORM- PRESSWERKZEUGE FUEER KAUTSCHUK UND KUNSTSTOFF 1)	T 1000 DM	332 18 862	306 33 787	458 18 872	295 17 945	.	.	3 546 166 573
32 233	VERBRENNUNGSMOTOREN MIT SELBSTZUENDUNG FUEER DEN ANTRIEB VON WASSERFAHRZEUGEN	T 1000 DM	120 5 933	463 14 312	1 243 22 203	1 246 21 265	.	.	9 962 173 484
32 320	HUBKOLBENKOMPRESSOREN, ORTSFEST U. ORTS- BEWEGLICH	T 1000 DM	469 8 565	642 9 616	39 962	37 1 046	.	.	824 17 222
32 328	LUFTHEIZER (LUFTHEIZERGERAETE MIT WAERME- TAUSCHER FUEER DAMPF, WASSER, THERMODEL)	T 1000 DM	485 10 408	561 9 702	123 1 153	476 1 614	.	.	2 934 24 632
32 337	KREISELPUMPEN (KRAFTPUMPEN; OHNE TAUCHMOTOR- PUMPEN)	T 1000 DM	1 192 26 405	1 199 28 801	281 3 858	362 4 614	.	.	3 875 66 771
32 365	MASCHINEN U. EINRICHTUNGEN ZUR HERSTELLUNG ZEMENT-, KALK-, GIPS- U. ASPHALT- GEBUNDENER BAUELEMENTE	T 1000 DM	997 8 085	812 7 612	526 2 869	617 3 098	.	.	4 788 28 194
32 415	ERNTEMASCHINEN FUEER HACK- U. SONSTIGE FELDFRUECHTE	T 1000 DM	1 359 10 049	1 020 9 806	2 303 19 930	1 458 10 883	.	.	19 718 114 991
32 915	BRUECKENKRANE, LAUFKRANE, GERAETE ZUR REGALBEDIENTUNG, EINSCHIEBENHAENGEBAHNEN	T 1000 DM	1 648 28 166	1 233 13 561	1 127 9 490	647 7 667	.	.	8 357 80 590
32 576	SPEZIALBAGGER SOWIE SONSTIGE FOERDER- UND GEWINNUNGSGERAETE FUEER DEN TAGEBAU	T 1000 DM	3 527 49 025	1 141 28 621	162 4 070	102 454	.	.	11 251 151 823
32 620	SIEB-, ROLLEN-, BDGEN-, FLEXODRUCK- MASCHINEN, SONSTIGE DRUCKMASCHINEN	T 1000 DM	1 772 44 120	2 693 68 456	53 2 895	647 15 259	.	.	10 710 286 268
32 640	STRICK- U. WIRKMASCHINEN USW.	T 1000 DM	200 6 301	350 11 098	187 6 539	145 4 877	.	.	1 147 37 136
32 733	STIRNRAEDER U. STIRNRADTRIEBE	T 1000 DM	659 13 242	498 11 072	285 3 792	342 3 645	.	.	3 256 48 015
32 734	STIRNRADGETRIEBE	T 1000 DM	1 339 24 596	1 432 24 996	378 6 974	545 9 872	.	.	4 035 76 182
32 735	KEGELRAD- U. KEGELSTIRNRADGETRIEBE	T 1000 DM	395 11 323	341 9 529	169 2 802	257 4 314	.	.	2 029 36 248
32 743	WAEELZLAGER (OHNE SOLCHE AUS KUNSTSTOFF)	T 1000 DM	1 010 31 267	883 29 054	466 3 908	372 3 658	.	.	2 720 56 226
STRASSENFAHRZEUGE									
33 119	PERSONENKRAFTWAGEN (AUCH DREIRAEDRIG) UND KLEINOMNIBUSSE (BIS 9 SITZPLAETZE) 2)	ST 1000 DM	9 376 85 238	8 637 80 845	.	.	.	.	.
33 132	LIEFER- U. LASTKRAFTWAGEN (AUCH DREI- RAEDRIG, ABER OHNE KOMMUNALFAHRZEUGE) SOWIE MOTORCARAVANS, WOHNMOBILE U. ANDERE LAST- KRAFTWAGEN MIT SPEZIALAUFBAUTEN	ST 1000 DM	1 992 63 104	1 532 47 332	1 040 8 531	1 200 10 589	.	.	5 559 68 724
33 750	FAHRRADER (OHNE SPIELFAHRRADER)	ST 1000 DM	39 373 7 315	33 679 5 621	22 596 4 778	26 924 5 418	.	.	267 579 57 879
ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE									
36 116	DREHSTROM- U. ZWEIFHASEN-WECHSELSTROM- MOTOREN	1000 ST 1000 DM	133 47 581	107 43 710	38 9 418	50 13 214	.	.	561 132 196
36 118	STROMERZEUGUNGSAGGREGATE (OHNE SCHWEISS- STROMERZEUGUNGSAGGREGATE) ANGETRIEBEN DURCH DIESELMOTOREN U. SONSTIGE KRAFTMASCHINEN (OHNE OTTOMOTOREN)	ST 1000 DM	349 18 431	369 19 026	181 11 120	224 8 986	.	.	1 554 100 507
36 226	SCHALTFLDER, SCHALTSCHEINKE U. SCHALTFLAFELN	1000 ST 1000 DM	11 60 714	38 56 074	123 18 240	113 22 079	.	.	651 185 647
36 261	STARKSTROMKABEL (OHNE SCHIFFS-, OEL- U. DRUCKKABEL)	T 1000 DM	6 965 38 719	7 444 38 165	5 519 21 654	4 317 20 915	.	.	46 073 198 890
36 447	FAHRZEUGGLUEHLAMPEN	1000 ST 1000 DM	.	.	.	.	.	.	.
36 519	GERAETE U. EINRICHTUNGEN DER LEITERGEBUNDE- NEN TELEKOMMUNIKATION	1000 DM	34 297	37 944	19 645	22 119	.	.	167 449
36 658	TRANSISTOREN, DIODEN U. SONSTIGE DISKRETE HALBLEITER	1000 ST 1000 DM	18 047 2 226	21 102 2 318	5 589 1 095	5 721 1 044	.	.	94 791 14 131
36 774	ELEKTRISCHE REGEL- U. STEUERUNGSGERAETE U. -EINRICHTUNGEN (OHNE ELEKTR. ZEITAUFLÖSER FUEER TARIFZWECKE, ZEITSCHALTGERAETE UND RELAYS NACH VDE 0435)	1000 ST 1000 DM	414 58 043	388 43 751	241 10 366	231 9 795	.	.	1 788 91 736
36 862	ELEKTRISCHE AUSRUESTUNGEN FUEER FAHRRADER, KRAFTFAHRZEUGE U. VERBRENNUNGSMOTOREN	T 1000 DM	1 144 29 328	1 189 28 968	1 258 24 796	1 648 28 912	.	.	9 900 209 477

1) OHNE WERKZEUGE, DIE GANZ ODER MIT EINEM ARBEITENDEM TEIL AUS HARTMETALL BZW. MIT HARTMETALL BESTUECKT SIND.

2) EINSCHL. FAHRGESTELLE MIT MOTOR.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. 1990	BIS SEP. 1991
			AUGUST	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER		
<u>FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE;</u>								
<u>UHREN</u>								
37 121	OPTISCHE ELEMENTE	1000 DM	1 146	1 197	1 589	830	.	11 438
37 538	FEINMECHANISCHE GERAETE U. MASCHINEN ZUM MESSEN ODER PRUEFEN VON GEOMETRISCHEN GROSSEN	1000 ST 1000 DM	47 5 324	46 3 936	20 921	30 1 188	.	306 16 983
<u>EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN</u>								
38 316	RAUMHEIZOEFEN U. ANDERE HEIZGERAETE FUER DEN HAUSHALT	ST 1000 DM	24 106 6 814	18 360 6 853	16 043 4 987	21 766 5 960	.	145 032 41 356
38 428	PALETTEN U. AEHNLICHE STAPELFAEHIGE TRANSPORTMITTEL	T 1000 DM	2 781 12 192	2 687 10 962	2 930 6 431	2 171 5 491	.	20 595 50 320
<u>CHEMISCHE ERZEUGNISSE</u>								
41 153	SAUERSTOFF 1)	1000 M3*	47 839	44 610	5 998	8 223	.	150 741
41 231	SALPETERSAURE, BER. AUF N	T *	16 105	14 157	9 382	11 463	.	127 034
41 420	SYNTHESAMMONIAK (PRIMAERSTICKSTOFF), BER. AUF N	T *	.	.	.	.	.	.
41 593	NATRIUMCARBONAT (SODA), BER. AUF NA2CO3	T *	.	.	.	.	.	.
41 972	CARBIDE	T *	.	.	.	.	.	.
42 311	METHANOL, BER. AUF 100 VH	T *	46 623	38 582	44 645	44 142	.	407 623
44 142	POLYETHYLEN 2)	T *	20 634	20 427	16 690	19 410	.	168 545
44 146	POLYVINYLCHLORID 2)	T *	.	.	.	.	.	.
44 551	SYNTHETISCHER KAUTSCHUK U. FAKTIS, FEST, BER. AUF TROCKENSUBSTANZ	T *	.	.	.	.	.	.
45 551	SYNTHETISCHE FILAMENTGARNE	T *	.	.	.	.	.	.
46 429	LACKE, OEL-, LEIM-, WASSER-, DISPERSIONSFARBEN U. A.; KUNSTSTOFFPUTZE; SPACHTEL	T 1000 DM	9 418 38 017	10 132 38 996	4 477 12 860	5 390 15 415	.	32 390 106 553
47 478	ARZNEIWAREN U. HORMONELLE CONTRACEPTIVA	1000 DM	75 474	65 710	109 983	110 505	.	912 615
49 660	VOLL- U. HAUPTWASCHMITTEL	T 1000 DM	6 729 10 425	3 124 4 888	2 844 4 959	2 777 4 818	.	18 417 34 237
<u>BUEROMASCHINEN; DATENVERARBEITUNGSGERAETE</u>								
<u>U. -EINRICHTUNGEN</u>								
50 507	LEITERPLATTEN, BESTUECKT FUER DATENVERARBEITUNGSGERAETE	T 1000 DM	.	.	.	.	.	.
50 511	KOMPAKTEINHEITEN	1000 DM	.	.	192	10 785	.	25 496
<u>FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE</u>								
<u>GESCHIRR, HAUSHALTSGERAETE, TOILETTEN- GEGENSTAENDE AUS</u>								
51 111	PORZELLAN UNDEKORIERT 3)	T 1000 DM	2 683 18 722	2 301 17 406	1 321 7 714	1 137 7 765	.	10 431 63 967
51 115	DEKORIERT (GEMALT) 4)	1000 DM	11 193	11 485	6 261	6 484	.	50 592
51 311	STEINGUT BZW. STEINGUTAEHNLICHEM MATERIAL UNDEKORIERT 3)	T 1000 DM	476 2 218	324 1 691	264 938	255 685	.	2 708 9 928
51 315	DEKORIERT 4)	1000 DM	819	874	218	476	.	2 728
<u>GLAS U. GLASWAREN</u>								
52 213	GETRAENKEFLASCHEN AB 150 CM3 INHALT	T 1000 DM	17 637 9 164	17 031 9 178	17 130 12 537	23 457 13 130	.	202 221 119 627
52 223	WIRTSCHAFTSGLAS (EINSCHL. KELCHGLAS) UNTER 24 VH BLEIOXIDGEGHALT	T 1000 DM	1 069 8 608	1 999 7 518	744 3 439	1 053 7 360	.	7 834 39 130
52 224	BLEIKRISTALL (EINSCHL. KELCHGLAS) AB 24 VH BLEIOXIDGEGHALT	T *	546	492	219	267	.	2 605
<u>SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ U. SONSTIGES</u>								
<u>BEARBEITETES HOLZ</u>								
53 161	SCHNITTHOLZ AUS 5)	1000 M3*	108	96	53	64	.	725
53 165	NADELHOLZ	1000 M3*	14	15	9	10	.	87
53 511	LAUBHOLZ	M3 *	1 509	1 663	1 349	1 168	.	11 802
53 814	SCHAELEFURNIERE HOLZSPANPLATTEN ROH ODER GESCHLIFFEN	M3 *	30 640	37 239	18 017	30 581	.	256 810

1) GEMESSEN UNTER NORMALDRUCK BEI 20 GRAD C. 2) ANFALL DER PRIMAERPRODUKTION IN JEDER FORM (PULVER, KOERNER, BLOECKE, PLATTEN, DISPERSIONEN, LOESUNGEN U. AE.) EINSCHL. FUELLSTOFFE BEI FORMMASSEN, ABER OHNE ANDERE ZUSAETZE (Z.B. LOESUNGS- U. DISPERGIERMITTEL, WEICH- MACHER) VOR ABGABE ZUR WEITERVERARBEITUNG IM GLEICHEN ODER FREMDEN UNTERNEHMEN. 3) UNDEKORIERTER ERZEUGNISSE SIND, GLEICHGUELTIG OB MITTELBAR ZUM ABSATZ ODER NOCH ZUR DEKORIERUNG IM GLEICHEN UNTERNEHMEN BESTIMMT, INSGESAMT IN MENGE U. WERT ANGEZEIGT. UNDEKORIERTER ERZEUGNISSE, DIE AN EINEM FREMDEN BETRIEB UNBERECHNET ZUR DEKORIERUNG GELIEFERT WERDEN, SIND ENTHALTEN. 4) NUR DIE WERTSTEIGERUNG GEGENUEBER DER UNDEKORIERTEN WARE. 5) SAEGEWERKE MIT EINEM JAHRESEINSCHNITT AB 1000 M3 RUNDHOLZ.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. 1990	BIS SEP. 1991
			AUGUST	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER		
HOLZWAREN								
54 113	FENSTER (AUCH VERGLAST)	1000 ST	29	21	11	22	.	116
54 222	POLSTERMOEBEL (SESSEL, COUCHES, SOFAS, LIEGEN)	1000 DM	8 572	6 688	6 552	7 515	.	50 179
54 234	SCHRANKWAENDE (AUCH ALS RAUMTEILER)	1000 LFD.M	175	178	101	155	.	1 319
54 392	PALETTEN	1000 DM	46 570	47 568	29 504	46 442	.	369 817
54 444	MOEBELBESTANDTEILE AUS HOLZ (OHNE GEDRECHSELTE)	1000 ST	83	82	15	21	.	267
		1000 DM	25 130	24 979	4 586	6 459	.	79 026
		1000 ST	277	248	301	310	.	2 872
		1000 DM	4 773	4 200	3 670	3 888	.	37 815
		1000 DM	13 874	12 732	7 211	7 405	.	73 850
HOLZSTOFF, ZELLSTOFF, PAPIER U. PAPPE								
55 110	HOLZSTOFF 1)	T *	6 863	6 935	7 348	7 388	.	68 663
55 211	PAPIERZELLSTOFF 1)	T *	.	.	.	.	.	81 209
55 310	ZEITUNGSDRUCKPAPIER	T *	7 112	9 130	11 118	11 022	.	105 854
55 324	DRUCK- U. SCHREIBPAPIER	T *	7 607	5 160	4 040	4 301	.	34 800
55 398	SONDERPAPIER (OHNE TECHNISCHE SPEZIALSEIDEN)	T *	1 834	2 684	5 708	8 851	.	56 798
PAPIER- U. PAPPEWAREN								
56 111	TAPETEN AUS PAPIER (AUCH KUNSTSTOFFBESCHICHTET, METALLISIERT, MIT TEXTILIEN KASCHIERT U.Ä.)	1000 ST	2 401	2 212	1 099	1 470	.	13 439
56 322	BUEROHILFSMITTEL	1000 DM	9 281	7 465	3 733	5 393	.	46 026
56 415	ERZEUGNISSE AUS WELLPAPPE	1000 T	4 446	3 789	5 326	6 000	.	48 897
56 499	VERPACKUNGSMITTEL AUS KARTON U. VOLLPAPPE (AUCH BEDRUCKT), DISPLAYS	1000 T	9	8	3	4	.	32
		1000 DM	13 839	12 198	5 473	6 446	.	46 938
		1000 T	2	1	2	3	.	23
		1000 DM	4 245	2 801	5 783	6 183	.	58 523
GUMMIWAREN								
59 131	LAUFDECKEN FUER LASTKRAFTWAGEN, OMNIBUSSE U. ERDBEWEGUNGSMASCHINEN	1000 ST	48	45	17	19	.	223
		1000 DM	13 236	10 398	4 176	3 872	.	60 749
LEDER								
61 219	OBERLEDER	T *	964	858	136	206	.	1 309
61 229	FUTTERLEDER	T *	73	71	25	43	.	325
61 249	GEWICHTSLEDER	T *	152	153	33	46	.	780
LEDERWAREN U. SCHUHE								
62 176	FEINSATTLERWAREN STRASSENSCHUHE U. -STIEFEL MIT OBERTEIL AUS LEDER	1000 DM	6 677	10 246	2 024	2 496	.	31 048
62 532	FUER HERREN (AB GROESSE 36)	1000 PAAR	405	564	374	448	.	2 441
62 534	FUER DAMEN (EINSCHL. GEFUETTERTER SANDALETTEN) (AB GROESSE 36)	1000 DM	18 108	26 585	11 778	13 438	.	86 640
62 539	FUER KINDER U. KLEINKINDER BIS GROESSE 35	1000 PAAR	432	597	88	149	.	1 508
		1000 DM	19 000	26 609	3 721	4 528	.	56 112
		1000 PAAR	585	551	105	76	.	1 417
		1000 DM	11 468	11 397	2 120	1 878	.	27 729
TEXTILIEN								
63 211	GARN FUER GEWEBE (OHNE TEPPICH-, BASTFASER- U. HAARGARN) AUS BAUMWOLLE	T *	2 761	2 807	608	600	.	6 789
63 221	GARN FUER MASCHENWARE AUS BAUMWOLLE	T *	1 503	1 701	480	544	.	3 548
63 289	HANDSTRICK- U. HANDARBEITSGARN (OHNE MASCHINENSTRICKGARN)	T	4	1	129	123	.	1 124
63 721	STOFF FUER HERREN- U. KNABEN OBERBEKLEIDUNG, AUCH FUER HERRENBERUFSBEKLEIDUNG (OHNE FUTTERSTOFF)	1000 DM	115	29	1 477	1 526	.	16 895
		1000 M2	4 767	4 258	2 083	1 866	.	16 434
		1000 DM	25 430	22 081	8 252	6 743	.	65 888
63 722	STOFF FUER DAMEN-, MAEDCHEN- U. KLEINKINDER- OBERBEKLEIDUNG, AUCH FUER DAMENBERUFSBEKLEIDUNG (EINSCHL. SCHUERZENSTOFF) (OHNE FUTTERSTOFF)	1000 M2	3 191	2 500	1 648	1 902	.	13 263
		1000 DM	17 313	12 700	6 380	7 020	.	48 594

1) AUF BASIS EINES TROCKENGEWICHTS VON 90 V.H.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. BIS 1990	SEP. 1991
			AUGUST	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER		
63 821	HAUS-, BETT- U. TISCHWAESCHESTOFF (OHNE FROTTIERGEWEBE) (METERWARE) TEPPICHE, LAEUFER U. FUSSBODENBELAG AUS TEXTILEM MATERIAL (OHNE MATTEN) (METERWARE U. ABGEPASST) GEWEBT	1000 M2*	2 499	2 522	1 684	2 149	.	17 253
63 861		1000 M2	1 527	1 582	51	56	.	1 880
63 880	BESCHICHTETE GEWEBE U. ANDERE BESCHICHTETE TEXTILE TRAEGERBAHNEN (OHNE GUMMIERTE GEWEBE)	1000 DM	18 113	18 536	1 007	1 296	.	30 922
		1000 M2	3 073	2 872	1 157	1 617	.	13 361
		1000 DM	15 240	13 642	4 548	5 457	.	45 887
	BEKLEIDUNG 1)							

	HERRENOBERBEKLEIDUNG AB GROESSE 38							
64 114	ANZUEGE	1000 ST	176	181	12	13	.	268
		1000 DM	14 637	15 903	1 353	1 517	.	27 054
64 115	SAKKOS U. JACKEN (OHNE SKI- U. WINDJACKEN, ANORAKS, BLOUSONS U. AE.)	1000 ST	110	118	53	62	.	514
		1000 DM	5 981	5 955	3 387	4 001	.	31 626
64 116	HOSEN, LANG (AUCH JEANSHOSEN)	1000 ST	660	596	107	106	.	1 860
		1000 DM	16 814	14 017	2 469	2 530	.	41 007
64 132	DAMENOVERBEKLEIDUNG AB GROESSE 34	1000 ST	267	356	128	158	.	1 410
	ROECKE	1000 DM	6 524	7 765	2 494	3 130	.	25 484
64 134	BLUSEN (AUCH HEMDBLUSEN)	1000 ST	212	207	75	52	.	1 016
		1000 DM	4 903	4 371	2 120	2 585	.	23 774
64 143	ARBEITS-, BERUFS- U. SPEZIALSCHUTZHOSEN (GENAHEIT) (AUCH LATZHOSEN)	1000 ST	124	113	46	54	.	639
		1000 DM	1 922	1 588	675	886	.	11 218
64 153	WINDJACKEN, ANORAKS, BLOUSONS U. AE.	1000 ST	96	113	18	16	.	214
		1000 DM	3 287	4 242	371	1 387	.	8 787
64 173	LEDERJACKEN, -WESTEN U. -STRICKJACKEN	1000 ST	27	20	14	21	.	153
		1000 DM	4 991	3 374	2 345	3 573	.	21 423
64 317	BUESTENHALTER	1000 ST	1 354	1 319	257	311	.	3 248
		1000 DM	7 330	6 739	1 594	1 854	.	19 446
64 836	BETTWAESCHE	1000 ST	963	841	422	473	.	5 503
		1000 DM	10 239	9 322	4 235	9 647	.	51 005
	ERZEUGNISSE DES ERNAHRUNGSGEWERBES							

68 112	WEIZENMEHL U. -SCHROT	T *	33 321	30 349	39 256	39 391	.	411 782
68 113	ROGGEN-, MAIS- U. GEMENGEMEHL SOWIE -SCHROT	T *	4 838	4 423	14 218	13 202	.	149 748
68 120	TEIGWAREN	T	1 661	1 174	2 410	2 641	.	23 080
		1000 DM	3 451	1 982	3 679	3 856	.	36 871
68 310	MILCH (OHNE WERKMILCH) VOLLMILCH ODER TEILENTRAHMTE MILCH (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCHERHITZTE MILCH U. WERKMILCH)	1000 L	49 871	45 742	31 053	26 563	.	314 178
		1000 DM	45 197	40 292	23 158	19 055	.	223 342
68 311	ENTRAHMTE MILCH (MAGERMILCH) U. BUTTER- MILCH (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCH- ERHITZTE MILCH, WERKMILCH U. MAGERMILCH FUEER FUTTERZWECKE)	1000 L	62 570	60 997	34 162	24 973	.	497 282
		1000 DM	18 247	16 921	9 410	7 142	.	116 748
68 312	SAHNE (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCHER- HITZTE SAHNE), AUCH SCHLAGRAHM	1000 L	4 709	4 022	3 322	2 674	.	38 950
		1000 DM	15 076	13 033	8 881	7 225	.	104 136
68 314	BUTTER, BUTTERSCHMALZ (BUTTEROEL), KRAEUTER- BUTTER U. ANDERE BUTTERZUBEREITUNGEN IN BUTTERWERT	T	21 345	18 868	8 807	7 863	.	106 459
		1000 DM	134 604	120 023	54 853	49 704	.	660 698
68 514	WURST, SCHINKEN U. SONSTIGE FLEISCHWAREN (OHNE WURST- U. FLEISCHKONSERVEN)	T	23 567	21 214	15 206	13 157	.	144 979
		1000 DM	167 332	153 523	110 464	97 002	.	1 002 252
68 719	BIER 2)	1000 HL	1 058	736	840	755	.	5 845
		1000 DM	131 507	89 846	94 019	85 599	.	668 452
68 751	KORNBRANNTWEINE 2) 3)	HL	16 326	12 327	9 235	11 990	.	106 105
		1000 DM	5 677	4 258	1 966	2 639	.	25 958
68 753	BRANNTWEINE AUS WEIN (EINSCHLIESSLICH VERSCHNITT) 2) 3)	HL	30 391	30 792	26 214	33 181	.	289 273
		1000 DM	9 696	9 134	8 466	10 471	.	88 448
68 817	GEWUERZE	T	442	450	185	207	.	1 804
		1000 DM	4 231	4 494	1 930	2 395	.	18 976

1) EINSCHLIESSLICH DER VON WEBEREIEN FERTIGGESTELLTEN WAREN, SOWIE SOLCHE AUS ZUGEKAUFTER GEWIRKTER ODER GESTRICKTER METERWARE.

2) PRODUKTION DER BETRIEBE VON UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR.

3) PRODUKTIONSWERT OHNE VERBRAUCHSTEUER.

3 BAUGEWERBE

3.1 BAUHAUPTGEWERBE

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden

Land	Betriebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Geleistete Arbeitsstunden				
				Insgesamt	Hochbau	darunter Wohnungs- bau	Tiefbau	darunter Straßen- bau
	Anzahl		1 000 DM					

September 1991

Brandenburg	367	50 147	112 813	5 253	3 506	910	1 747	527
Mecklenburg-Vorpommern	248	35 287	78 261	3 470	2 348	628	1 122	294
Sachsen	573	73 952	169 371	8 105	5 142	1 219	2 963	1 097
Sachsen-Anhalt	368	55 904	121 744	5 836	3 668	861	2 168	564
Thüringen	324	40 237	95 772	4 454	2 796	740	1 658	582

Nachrichtlich: Berlin(Ost)	103	20 034	53 100	1 982	1 436	654	546	203
-------------------------------	-----	--------	--------	-------	-------	-----	-----	-----

Insgesamt	1 983	275 561	631 061	29 100	18 896	5 012	10 204	3 267
-----------	-------	---------	---------	--------	--------	-------	--------	-------

Veränderung gegen Vormonat in %	1,6	1,5	0,7	6,9	5,3	5,1	9,9	14,1
------------------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

Jan. - September 1991	1 870	281 260	5 106 836	236 039	162 150	46 757	73 889	20 271
-----------------------	-------	---------	-----------	---------	---------	--------	--------	--------

Gesamtumsatz, Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge

Land	Gesamtumsatz	Baugewerblicher Umsatz					Auftragseingang				
		Zusammen	Hochbau	darunter Wohnungs- bau	Tiefbau	darunter Straßen- bau	Insgesamt	Hochbau	darunter Wohnungs- bau	Tiefbau	darunter Straßen- bau

Mill. DM

September 1991

Brandenburg	354,0	326,8	185,7	57,0	141,2	53,6	421,3	200,3	52,1	221,0	110,8
Mecklenburg-Vorpommern	228,6	216,4	130,3	46,1	86,1	32,1	256,5	142,1	57,0	114,4	44,0
Sachsen	612,8	586,5	348,8	120,0	237,6	117,9	547,6	256,6	46,0	291,0	133,4
Sachsen-Anhalt	380,5	354,5	192,7	48,6	161,8	50,8	429,3	228,6	38,3	200,7	67,3
Thüringen	298,5	278,9	156,2	44,1	122,7	43,9	349,9	195,7	27,9	154,3	72,6

Nachrichtlich: Berlin(Ost)	173,0	165,2	127,9	57,8	37,3	16,2	158,0	111,7	38,2	46,2	23,6
-------------------------------	-------	-------	-------	------	------	------	-------	-------	------	------	------

Insgesamt	2 047,3	1 928,3	1 141,6	373,6	786,7	314,4	2 162,7	1 135,1	259,5	1 027,6	451,6
-----------	---------	---------	---------	-------	-------	-------	---------	---------	-------	---------	-------

Veränderung gegen Vormonat in %	8,1	8,3	4,8	2,7	13,9	20,8	12,9	11,8	-5,3	14,3	18,5
------------------------------------	-----	-----	-----	-----	------	------	------	------	------	------	------

Jan. - September 1991	14 441,4	13 559,9	8 915,8	3 107,9	4 644,1	1 560,0	13 082,2	7 746,6	2 157,3	5 335,5	1 977,5
-----------------------	----------	----------	---------	---------	---------	---------	----------	---------	---------	---------	---------

3.2 AUSBAUGEWERBE

Land	Betriebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamtumsatz	Baugewerblicher Umsatz
	Anzahl		1 000 DM	1 000 Std.		Mill. DM

September 1991

Brandenburg	151	8 576	18 772	998	57,7	53,4
Mecklenburg-Vorpommern	107	5 671	11 778	669	42,8	39,4
Sachsen	310	21 078	43 680	2 344	147,2	133,1
Sachsen-Anhalt	191	11 838	24 999	1 449	81,1	74,3
Thüringen	171	9 846	21 221	1 113	68,1	63,6

Nachrichtlich: Berlin(Ost)	77	6 041	14 747	635	42,5	38,3
-------------------------------	----	-------	--------	-----	------	------

Insgesamt	1 007	63 050	135 197	7 208	439,4	402,2
-----------	-------	--------	---------	-------	-------	-------

Veränderung gegen Vormonat in %	0,6	2,6	0,7	8,1	11,9	12,5
------------------------------------	-----	-----	-----	-----	------	------

Jan. - September 1991	937	60 290	1 077 782	60 215	3 020,1	2 751,9
-----------------------	-----	--------	-----------	--------	---------	---------

3 BAUGE
3.3 INDIZES DES AUFTRAGSEINGANGS
2. HALBJAHR
ORIGINAL

LFD. NR.	ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER	1991 SEP.	1991 AUG.	1991 JULI	1991 JUNI	1990 SEP.	1990 AUG.
							WERT
1	BAUHAUPTGEWERBE	199.2	176.7	169.0	161.1	125.4	93.3
2	HOCHBAU	152.9	137.3	144.8	136.2	127.0	95.8
3	WOHNUNGSBAU	87.1	92.7	89.0	103.0	172.9	82.6
4	SONSTIGER HOCHBAU	196.7	167.0	182.0	158.4	96.4	104.6
5	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN, LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	165.4	140.1	154.1	141.4	97.9	109.7
6	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	168.5	138.3	145.5	143.1	97.3	111.1
7	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	104.1	175.5	321.9	107.5	110.0	81.6
8	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	400.6	342.2	363.7	269.0	86.7	71.2
9	TIEFBAU	298.9	261.6	221.0	214.5	122.0	87.9
10	STRASSENBAU	373.6	315.2	237.5	265.8	119.5	96.1
11	SONSTIGER TIEFBAU	258.4	232.5	212.0	186.7	123.4	83.5
12	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	161.5	145.1	152.0	127.5	132.1	80.2
13	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN	137.0	119.2	124.4	102.0	140.1	75.5
14	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	305.5	297.1	314.1	277.0	85.0	107.8
15	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	481.5	433.7	350.2	323.1	103.3	91.0

WERBE

FUER DAS BAUHAUPTGEWERBE

1990 = 100

WERT

1991 3.VJ	1991 2.VJ	1990 3.VJ	1991 1.HJ	1990 2.HJ	V E R A E N D E R U N G I N P R O Z E N T							LFD. NR.
					SEP. 1991 GEGEN		AUG. 1991 GEGEN		3.VJ 1991 GEGEN	3.VJ 1991 GEGEN	1.HJ 1991 GEGEN	
					SEP. 1990	AUG. 1991	AUG. 1990	JULI 1991	3.VJ 1990	2.VJ 1990	2.HJ 1990	

INDEX

181.6	134.5	98.4	110.3	100.0	58.9	12.7	89.4	4.6	84.6	35.0	10.3	1
145.0	121.0	102.4	102.0	100.0	20.4	11.4	43.3	-5.2	41.6	19.8	2.0	2
89.6	81.8	106.6	76.7	100.0	-49.6	-6.0	12.2	4.2	-15.9	9.5	-23.3	3
181.9	147.2	99.5	118.8	100.0	104.0	17.8	59.7	-8.2	82.8	23.6	18.8	4
153.2	127.0	102.6	106.4	100.0	68.9	18.1	27.7	-9.1	49.3	20.6	6.4	5
150.8	127.6	101.7	106.8	100.0	73.2	21.8	24.5	-4.9	48.3	18.2	6.8	6
200.5	113.8	118.7	98.9	100.0	-5.4	-40.7	115.1	-45.5	68.9	76.2	-1.1	7
368.8	278.6	80.0	199.4	100.0	362.1	17.1	380.6	-5.9	361.0	32.4	99.4	8
260.5	163.6	89.9	128.4	100.0	145.0	14.3	197.6	18.4	189.8	59.2	28.4	9
308.8	176.0	91.9	118.3	100.0	212.6	18.5	228.0	32.7	236.0	75.5	18.3	10
234.3	156.8	88.8	133.9	100.0	109.4	11.1	178.4	9.7	163.9	49.4	33.9	11
152.9	108.1	90.9	96.9	100.0	22.3	11.3	80.9	-4.5	68.2	41.4	-3.1	12
126.9	91.4	89.6	81.6	100.0	-2.2	14.9	57.9	-4.2	41.6	38.8	-18.4	13
305.6	205.8	98.1	186.4	100.0	259.4	2.8	175.6	-5.4	211.5	48.5	86.4	14
421.8	269.2	84.0	219.1	100.0	366.1	11.0	376.6	23.8	402.1	56.7	119.1	15

3 BAUGEWERBE

3.4 INDEX DES AUFTRAGSBESTANDS FÜR DAS BAUHAUPTGEWERBE

2. HALBJAHR 1990 = 100

ORIGINALWERT

LFD. NR.	ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER	1991	1991	1990	1991	VERÄNDERUNG IN PROZENT		
		3. VJ	2. VJ	3. VJ	1. HJ	3. VJ 1991 GEGEN 3. VJ 1990	3. VJ 1991 GEGEN 2. VJ 1991	1. HJ 1991 GEGEN 2. HJ 1990

WERTINDEX

1	BAUHAUPTGEWERBE	96.2	83.5	118.0	80.6	-18.5	15.2	-19.4
2	HOCHBAU	84.5	70.6	122.0	71.5	-30.7	19.7	-28.5
3	WOHNUNGSBAU	55.8	56.1	124.5	61.6	-55.2	-0.5	-38.4
4	SONSTIGER HOCHBAU	105.9	81.3	120.2	78.9	-11.9	30.3	-21.1
5	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN, LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	97.3	68.8	120.7	68.0	-19.4	41.4	-32.0
6	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	97.4	69.1	120.4	68.0	-19.1	41.0	-32.0
7	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	95.5	64.9	124.8	69.0	-23.5	47.1	-31.0
8	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	157.5	156.8	117.6	144.1	33.9	0.4	44.1
9	TIEFBAU	120.5	110.1	109.7	99.3	9.8	9.4	-0.7
10	STRASSENBAU	124.7	97.1	113.2	78.4	10.2	28.4	-21.6
11	SONSTIGER TIEFBAU	118.3	116.7	107.9	110.0	9.6	1.4	10.0
12	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	85.8	104.8	108.3	100.9	-20.8	-18.1	0.9
13	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN	73.4	76.4	107.4	70.4	-31.7	-3.9	-29.6
14	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	174.4	307.3	114.6	318.6	52.2	-43.2	218.6
15	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	172.9	136.8	107.2	125.2	61.3	26.4	25.2

4 Handel

4.1 Umsatz und Beschäftigte im Großhandel 1991*)

Großhandel mit ...	Umsatz in jeweiligen Preisen			Beschäftigte		
	4. Quartal 1990 = 100					
	Jul	August	September	Jul	August	September
Rohstoffen und Halbwaren	48,7	49,0	39,9	74,8	73,9	70,7
darunter mit ...						
festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen .	48,9	50,1	33,3	82,7	80,3	78,4
Holz, Baustoffen, Installationsbedarf	110,0	106,4	143,6	90,3	88,7	84,8
Fertigwaren	50,5	47,9	46,0	101,5	98,2	95,6
darunter mit ...						
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	108,7	97,5	94,1	162,3	159,3	154,1
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren .	7,7	7,5	7,3	61,9	59,1	55,8
Metallwaren, Einrichtungsgegenständen	29,4	27,7	27,1	62,9	60,2	60,6
Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	25,3	29,3	24,3	73,5	72,9	70,6
Papier, Druckerzeugnissen, Waren versch. Art o.a.S. 1)	41,5	39,7	40,0	74,4	71,2	69,2
Großhandel insgesamt	49,7	48,4	43,3	94,6	91,9	89,2

*) Vorläufige Ergebnisse; Stand: 27.11.1991.

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

4.2 Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel 1991*)

Wirtschaftsgliederung	Umsatz in jeweiligen Preisen			Beschäftigte		
	3. Quartal 1990 = 100			September 1990 = 100		
	Februar	März	April	Januar	Februar	März
Einzelhandel insgesamt	86,6	95,2	93,2	83,5	78,8	71,4
darunter:						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	90,6	102,9	100,6	83,2	81,8	73,2
Einrichtungsgegenstände (ohne elektrotech- nische Erzeugnisse)	97,9	108,3	...	90,9	88,4	86,1
Fahrzeuge, Fahrzeugteile und -reifen usw. ...	114,9	117,0	...	101,5	100,1	98,5
Sonstige Waren, Waren verschiedener Art (Warenhäuser, Kaufhäuser u.dgl.)	83,3	86,5	78,4	83,5	71,9	64,1

*) Vorläufiges Ergebnis.

5 Gewerbean- und -abmeldungen 1991

Land	Gewerbeanmeldungen						Gewerbeabmeldungen					
	insgesamt		darunter				insgesamt		darunter			
			Handwerk		Handel- und Gaststätten				Handwerk		Handel- und Gaststätten	
	Jan.-Okt.	Okt.	Jan.-Okt.	Okt.	Jan.-Okt.	Okt.	Jan.-Okt.	Okt.	Jan.-Okt.	Okt.	Jan.-Okt.	Okt.
Anzahl												
Insgesamt	253 394	22 191	23 298	2 065	120 299	9 820	79 344	9 602	9 767	1 041	38 419	4 721
Brandenburg	42 934	3 929	3 200	340	21 039	1 830	14 203	1 899	1 551	181	7 132	982
Mecklenburg-Vorpommern	26 439	2 044	2 680	162	12 037	870	8 321	918	838	90	3 685	401
Sachsen	80 444	7 249	7 799	640	37 583	3 097	24 114	3 028	3 715	386	11 270	1 415
Sachsen-Anhalt	39 023	3 340	4 393	362	18 675	1 505	12 543	1 550	1 776	175	6 350	781
Thüringen	44 929	3 731	4 158	391	22 588	1 744	14 910	1 728	1 887	209	7 826	909
Nachrichtlich: Berlin (Ost)	19 625	1 898	1 068	170	8 377	774	5 253	479	/	.	2 156	233

6 Innerdeutscher Warenverkehr

Jahr ¹⁾	Lieferungen des früheren Bundesgebietes				Bezüge			Überschuß Lieferungen (+) Bezüge (-)				
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr		insgesamt	Veränderung zum Vorjahr							
		Mill. DM	%		Mill. DM	%						
1966	1 625,3	+	419,2	+	34,8	1 345,4	+	85,0	+	6,7	+	279,9
1967	1 483,0	-	142,3	-	8,8	1 263,9	-	81,5	-	6,1	+	219,1
1968	1 422,2	-	60,8	-	4,1	1 439,5	+	175,6	+	13,9	-	17,3
1969	2 271,8	+	849,7	+	59,7	1 656,3	+	216,8	+	15,1	+	615,5
1970	2 415,5	+	143,7	+	6,3	1 996,0	+	339,6	+	20,5	+	419,5
1971	2 498,6	+	83,1	+	3,4	2 318,7	+	322,7	+	16,2	+	179,9
1972	2 927,4	+	428,9	+	17,2	2 380,9	+	62,2	+	2,7	+	546,5
1973	2 998,5	+	71,0	+	2,4	2 659,6	+	278,7	+	11,7	+	338,9
1974	3 670,8	+	672,4	+	22,4	3 252,5	+	592,9	+	22,3	+	418,3
1975	3 921,6	+	250,7	+	6,8	3 342,3	+	89,8	+	2,8	+	579,3
1976	4 268,7	+	347,1	+	8,9	3 876,7	+	534,4	+	16,0	+	392,0
1977	4 409,4	+	140,7	+	3,3	3 961,0	+	84,3	+	2,2	+	448,4
1978	4 574,9	+	165,5	+	3,8	3 899,9	-	61,1	-	1,5	+	675,0
1979	4 719,6	+	144,7	+	3,2	4 588,9	+	689,0	+	17,7	+	130,7
1980	5 293,2	+	573,6	+	12,2	5 579,6	+	990,7	+	21,6	-	286,4
1981	5 575,1	+	281,9	+	5,3	6 050,6	+	471,0	+	8,4	-	475,5
1982	6 382,3	+	807,2	+	14,5	6 639,3	+	588,6	+	9,7	-	257,0
1983	6 947,1	+	564,7	+	8,8	6 878,2	+	238,9	+	3,6	+	68,9
1984	6 408,1	-	538,9	-	7,8	7 744,2	+	865,9	+	12,6	-	1 336,1
1985	7 901,0	+	1 492,9	+	23,3	7 635,8	-	108,4	-	1,4	+	265,2
1986	7 454,2	-	446,8	-	5,7	6 843,6	-	792,1	-	10,4	+	610,6
1987	7 367,4	-	86,8	-	1,2	6 646,9	-	196,8	-	2,9	+	720,6
1988	7 234,2	-	133,3	-	1,8	6 788,7	+	141,8	+	2,1	+	445,5
1989	8 103,5	+	869,3	+	12,0	7 205,4	+	416,7	+	6,1	+	898,1
1990	21 325,7	+	13 222,1	+	163,2	8 274,1	+	1 068,7	+	14,8	+	13 051,6
1990 Januar	612,8	+	85,6	+	16,2	628,2	+	39,2	+	6,7	-	15,5
Februar	588,9	+	20,5	+	3,6	549,0	+	20,4	+	3,9	+	39,9
März	828,2	+	241,5	+	41,2	587,7	-	3,1	-	0,5	+	240,5
1. Quartal	2 029,8	+	347,5	+	20,7	1 764,9	+	56,6	+	3,3	+	264,9
April	1 169,0	+	477,1	+	69,0	563,4	-	12,5	-	2,2	+	605,6
Mai	1 129,0	+	535,0	+	90,1	554,6	-	54,9	-	9,0	+	574,4
Juni	3 523,1	+	2 861,7	+	432,7	1 044,1	+	442,5	+	73,6	+	2 479,0
2. Quartal	5 821,1	+	3 873,9	+	198,9	2 162,1	+	375,1	+	21,0	+	3 659,0
1. Halbjahr	7 850,9	+	4 221,4	+	116,3	3 927,0	+	431,7	+	12,4	+	3 924,0
Juli	1 708,2	+	1 007,6	+	143,8	452,6	-	173,7	-	27,7	+	1 255,6
August	2 049,2	+	1 448,4	+	241,1	727,0	+	134,9	+	22,8	+	1 322,2
September	2 365,9	+	1 737,8	+	276,7	806,2	+	214,6	+	36,3	+	1 559,7
3. Quartal	6 123,3	+	4 193,8	+	217,4	1 985,7	+	175,8	+	9,7	+	4 137,5
Oktober	2 341,8	+	1 570,4	+	203,6	752,5	+	81,5	+	12,2	+	1 589,4
November	2 607,7	+	1 843,8	+	241,4	806,7	+	168,8	+	26,5	+	1 801,0
Dezember	2 401,9	+	1 392,8	+	138,0	802,2	+	210,9	+	35,7	+	1 599,7
4. Quartal	7 351,5	+	4 806,9	+	188,9	2 361,3	+	461,2	+	24,3	+	4 990,1
2. Halbjahr	13 474,7	+	9 000,7	+	201,2	4 347,1	+	637,0	+	17,2	+	9 127,6
1991 Januar	2 558,7	+	1 945,9	+	317,5	768,9	+	140,7	+	22,4	+	1 789,7
Februar	2 330,0	+	1 741,1	+	295,7	714,3	+	165,4	+	30,1	+	1 615,6
März	3 479,8	+	2 651,6	+	320,2	791,1	+	203,4	+	34,6	+	2 688,7
1. Quartal	8 368,4	+	6 338,6	+	312,3	2 274,3	+	509,4	+	28,9	+	6 094,1
April	3 607,4	+	2 438,4	+	208,6	755,5	+	192,1	+	34,1	+	2 851,9
Mai	3 874,4	+	2 745,4	+	243,2	723,8	+	169,3	+	30,5	+	3 150,6
Juni	4 114,4	+	591,3	+	16,8	649,2	-	394,9	-	37,8	+	3 465,2
2. Quartal	11 596,2	+	5 775,1	+	99,2	2 128,5	-	33,6	-	1,6	+	9 467,7
1. Halbjahr	19 964,6	+	12 113,7	+	154,3	4 402,8	+	475,8	+	12,1	+	15 561,8
Juli	4 137,6	+	2 429,4	+	142,2	839,9	+	387,3	+	85,6	+	3 297,7
August	4 251,1	+	2 201,9	+	107,5	706,8	-	20,2	-	2,8	+	3 544,3
September	4 086,1	+	1 720,2	+	72,7	701,6	-	104,5	-	13,0	+	3 384,5

1) Von 1970 bis Juni 1990 einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen.

7 Außenhandel
Spezialhandel
7.1 Gesamtentwicklung *)

Jahr Monat	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr (-) bzw. Ausfuhr- Überschuß (+)	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber			
				Vormonat		Vorjahr	
				Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
	Mill. DM			%			
1985	41 249	45 693	+ 4 444	.	.	.	.
1986	42 617	42 961	+ 344	.	.	+ 3,3	- 6,0
1987	42 978	41 694	- 1 284	.	.	+ 0,8	- 2,9
1988	41 828	40 152	- 1 676	.	.	- 2,7	- 3,7
1989	41 142	41 105	- 37	.	.	- 1,6	+ 2,4
1990	22 852	38 072	+ 15 221	.	.	- 44,5	- 7,4
1990 Januar	1 970	2 330	+ 360	- 29,6	- 33,6	.	.
Februar	2 610	2 658	+ 49	+ 32,5	+ 14,1	.	.
März	3 062	3 450	+ 388	+ 17,3	+ 29,8	.	.
April	2 708	3 076	+ 368	- 11,6	- 10,8	.	.
Mai	2 994	3 248	+ 254	+ 10,6	+ 5,6	.	.
Juni	3 471	4 048	+ 577	+ 15,9	+ 24,6	.	.
Juli	757	2 522	+ 1 765	- 78,2	- 37,7	.	.
August	792	2 556	+ 1 765	+ 4,5	+ 1,3	- 78,8	- 26,4
September	1 481	4 206	+ 2 725	+ 87,1	+ 64,5	- 58,6	+ 14,2
Oktober	890	2 812	+ 1 922	- 39,9	- 33,1	- 76,0	- 23,1
November	1 003	3 534	+ 2 531	+ 12,7	+ 25,7	- 75,0	+ 7,9
Dezember	1 113	3 631	+ 2 518	+ 10,9	+ 2,7	- 60,2	+ 3,5
1991 Januar	1 386	2 437	+ 1 051	+ 24,5	- 32,9	- 29,6	+ 4,6
Februar	922	1 422	+ 499	- 33,4	- 41,7	- 64,7	- 46,5
März	903	1 180	+ 277	- 2,1	- 17,0	- 70,5	- 65,8
April	752	1 009	+ 257	- 16,7	- 14,5	- 72,2	- 67,2
Mai	1 005	1 346	+ 341	+ 33,6	+ 33,4	- 66,4	- 58,6
Juni	870	1 074	+ 204	- 13,4	- 20,2	- 74,9	- 66,9
Juli	1 293	1 532	+ 239	+ 48,6	+ 42,6	- 70,8	- 39,3
August	918	1 501	+ 583	- 29,0	- 2,0	+ 15,9	- 41,3
September	865	1 255	+ 390	- 5,8	- 16,4	- 41,6	- 70,2

*) Die in den Tab. 7.2 bis 7.4 nachgewiesenen Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluß nur bis August 1991 vor.

7.2 Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern

Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	1991		1990		1991		1990		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr			
	August		Jan./Aug.		August		Jan./Aug.		August		Jan./Aug.	
	1 000 DM				%				1 000 DM		%	
Einfuhr												
Industrialisierte westliche Länder	415 204	2 543 563	4 301 844	45,2	31,6	23,4	+	168 454	+ 68,3	- 1 758 281	- 40,9	
EG-Länder	270 248	1 567 885	1 897 035	29,4	19,5	10,3	+	133 739	+ 98,0	- 329 150	- 17,4	
Anderer europäische Länder 1)	117 434	806 622	2 031 304	12,8	10,0	11,1	+	16 254	+ 16,1	- 1 224 682	- 60,3	
dar.: EFTA-Länder	103 872	697 562	1 698 329	11,3	8,7	9,2	+	10 101	+ 10,8	- 1 000 767	- 58,9	
Vereinigte Staaten und Kanada	16 039	71 939	249 114	1,7	0,9	1,4	+	12 160	+313,5	- 177 175	- 71,1	
Übrige Länder	11 483	97 117	124 391	1,3	1,2	0,7	+	6 301	+121,6	- 27 274	- 21,9	
Entwicklungsländer	52 893	470 879	965 253	5,8	5,8	5,3	+	13 357	+ 33,8	- 494 374	- 51,2	
Afrika 2)	1 322	8 906	154 541	0,1	0,1	0,8	-	6 651	- 83,4	- 145 635	- 94,2	
Amerika	11 259	163 381	534 382	1,2	2,0	2,9	-	2 994	- 21,0	- 371 001	- 69,4	
Asien	40 312	298 550	276 001	4,4	3,7	1,5	+	23 002	+132,9	+ 22 549	+ 8,2	
Ozeanien	-	42	329	-	0,0	0,0	-	-	-	-	- 87,2	
dav.: OPEC-Länder	15 061	138 685	75 681	1,6	1,7	0,4	+	14 614	x	+ 63 004	+ 83,2	
Anderer Entwicklungsländer	37 832	332 194	889 572	4,1	4,1	4,8	-	1 257	- 3,2	- 557 378	- 62,7	
Staatshandelsländer 3)	449 747	5 034 303	12 583 324	49,0	62,5	68,5	-	52 106	- 10,4	- 7 549 021	- 60,0	
Europa	444 024	4 940 070	12 165 902	48,4	61,4	66,2	-	48 759	- 9,9	- 7 225 832	- 59,4	
Asien	5 723	94 233	417 422	0,6	1,2	2,3	-	3 347	- 36,9	- 323 189	- 77,4	
Insgesamt 4) ...	917 964	8 049 394	18 363 643	100	100	100	+	126 287	+ 15,9	-10 314 249	- 56,2	
Ausfuhr												
Industrialisierte westliche Länder	387 859	2 908 916	3 305 799	24,5	25,3	13,8	+	93 614	+ 34,1	- 396 883	- 12,0	
EG-Länder	245 605	1 920 273	1 819 629	16,4	16,7	7,6	+	64 819	+ 35,9	+ 100 644	+ 5,5	
Anderer europäische Länder 1)	102 075	856 091	1 287 896	6,8	7,4	5,4	+	22 673	+ 28,6	- 431 805	- 33,5	
dar.: EFTA-Länder	87 661	696 828	1 009 074	5,8	6,1	4,2	+	22 884	+ 35,3	- 312 246	- 30,9	
Vereinigte Staaten und Kanada	17 770	98 804	118 812	1,2	0,9	0,5	+	6 717	+ 60,8	- 20 008	- 16,8	
Übrige Länder	2 409	33 748	79 462	0,2	0,3	0,3	-	595	- 19,8	- 45 714	- 57,5	
Entwicklungsländer	144 391	966 052	1 427 021	9,6	8,4	6,0	+	49 858	+ 52,7	- 460 969	- 32,3	
Afrika 2)	13 419	184 114	263 035	0,9	1,6	1,1	+	7 690	+134,2	- 78 921	- 30,0	
Amerika	16 769	212 178	592 295	1,1	1,8	2,5	-	43 719	- 72,3	- 380 117	- 64,2	
Asien	114 203	569 647	571 314	7,6	5,0	2,4	+	85 887	+303,3	- 1 667	- 0,3	
Ozeanien	-	113	377	-	0,0	0,0	-	-	-	- 264	- 70,0	
dav.: OPEC-Länder	23 834	173 522	222 829	1,6	1,5	0,9	+	18 766	+370,3	- 49 307	- 22,1	
Anderer Entwicklungsländer	120 557	792 530	1 204 192	8,0	6,9	5,0	+	31 092	+ 34,8	- 411 662	- 34,2	
Staatshandelsländer 3)	988 512	7 625 201	18 802 250	65,9	66,3	78,7	-	1 196 321	- 54,8	-11 177 049	- 59,4	
Europa	979 562	7 477 379	18 443 139	65,3	65,0	77,2	-	1 188 443	- 54,8	-10 965 760	- 59,5	
Asien	8 950	147 822	359 111	0,6	1,3	1,5	-	7 878	- 46,8	- 211 289	- 58,8	
Insgesamt 4) ...	1 500 788	11 500 222	23 889 200	100	100	100	-	1 055 481	- 41,3	-12 388 978	- 51,9	

1) Einschl. Kanarische Inseln und Ceuta und Melilla.

2) Ohne Kanarische Inseln und Ceuta und Melilla.

3) Einschl. der im wirtschaftlichen Umbruch befindlichen Reformländer Osteuropas.

4) Einschl. Polargebiete, Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf und Nicht ermittelte Länder und Gebiete.

7 Außenhandel

Spezialhandel

7.3 Werte der Einfuhr und Ausfuhr 1991 nach Erdteilen und Ländern
Ursprungs- und Bestimmungsland
1 000 DM

Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	Einfuhr		Ausfuhr		Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	Einfuhr		Ausfuhr	
	August	Jan./Aug.	August	Jan./Aug.		August	Jan./Aug.	August	Jan./Aug.
Europa	831 706	7 314 577	1 327 242	10 253 743	Panama	22	677	19	219
Frankreich	37 079	264 669	56 139	467 922	Anguilla	-	-	-	-
Belgien u. Luxemburg	30 050	157 929	46 299	286 195	Kuba	-	801	466	98 524
Niederlande	59 274	385 734	58 825	450 222	St. Christoph u. Nevis	-	-	-	-
Italien	31 646	284 593	23 145	259 769	Haiti	-	5	13	132
Verein. Königreich	56 616	220 709	34 969	185 622	Bahamas	-	-	-	-
Irland	766	5 364	1 459	6 670	Turks-, Caicosins.	-	-	-	-
Dänemark	44 780	171 521	11 606	112 829	Dominik. Republik	34	224	-	11
Griechenland	2 533	20 314	3 317	47 127	Am. Jungferninseln	-	-	-	-
Portugal	2 709	12 579	2 087	14 050	Guadeloupe	-	-	-	-
Spanien	4 795	44 473	7 759	89 867	Antigua u. Barbuda	-	-	-	415
Kanar. Inseln	-	1 057	9	2 076	Dominica	-	4	-	-
Ceuta und Melilla	-	-	-	-	Brit. Jungferninseln	-	-	-	-
Island	-	122	89	1 707	Martinique	-	-	-	-
Färöer	-	-	-	3	Kaimaninseln	-	-	-	-
Norwegen	11 368	59 384	6 397	53 688	Jamaika	24	78	-	93
Schweden	24 387	165 096	23 337	206 414	St. Lucia	-	-	-	7
Finnland	6 464	51 722	5 674	88 284	St. Vincent	-	-	-	10 954
Schweiz	22 433	156 804	19 949	127 616	Barbados	-	-	-	24
Österreich	39 220	264 434	32 215	239 119	Trinidad u. Tobago	-	-	-	-
Andorra	-	-	28	80	Grenada	-	-	-	-
Gibraltar	-	-	-	-	Aruba	-	-	-	5
Vatikanstadt	-	-	-	-	Niederl. Antillen	-	-	6	325
Malta	-	62	95	2 189	Kolumbien	373	6 961	3 417	18 126
Jugoslawien	11 217	92 145	9 731	108 444	Venezuela	1 147	4 950	134	5 939
Türkei	2 345	15 796	4 551	46 471	Guyana	-	-	-	9
Sowjetunion	302 059	3 712 687	838 091	5 664 761	Suriname	-	-	-	25
Polen	61 303	516 220	52 963	785 889	Franz.-Guayana	-	-	-	49
Tschechoslowakei	54 110	457 300	50 569	468 346	Ecuador	668	4 754	13	2 119
Ungarn	17 362	169 105	26 360	262 231	Peru	1 917	14 206	109	2 002
Rumänien	4 353	58 691	6 612	188 165	Brasilien	4 289	35 622	9 113	47 921
Bulgarien	4 827	26 053	4 967	102 504	Chile	2 131	80 012	770	4 894
Albanien	10	14	-	5 483	Bolivien	-	16	6	758
Afrika	2 389	20 006	13 685	186 929	Paraguay	12	12	-	9
Marokko	31	818	1 009	14 996	Uruguay	172	1 291	95	1 269
Algerien	-	31	1 147	11 479	Argentinien	426	10 963	898	7 030
Tunesien	24	182	1 855	10 583	Falklandinseln	-	-	-	-
Libyen	-	80	1 079	14 984	Asien	56 080	462 960	124 743	743 893
Ägypten	805	2 831	3 956	32 380	Zypern	1	959	40 190	134 662
Sudan	-	4	117	4 016	Libanon	-	44	948	8 616
Mauretanien	-	-	18	21	Syrien	5 943	19 566	511	24 723
Mali	-	2	-	-	Irak	-	9	-	-
Burkina Faso	-	-	-	22	Iran	13	101 603	12 933	66 674
Niger	-	-	-	-	Israel	229	3 980	4 004	15 636
Tschad	-	-	-	11	Jordanien	-	3	267	1 719
Kap Verde	-	1	-	-	Saudi-Arabien	12 853	23 047	1 414	30 251
Senegal	-	1	28	527	Kuwait	-	-	-	341
Gambia	-	-	364	470	Bahrain	-	-	-	779
Guinea-Bissau	-	-	-	-	Katar	-	138	-	-
Guinea	81	81	-	824	Ver. Arab. Emirate	-	132	179	7 895
Sierra Leone	-	-	48	319	Oman	-	-	108	360
Liberia	-	-	-	61 888	Jemen	-	-	-	3 742
Elfenbeinküste	-	53	24	336	Afghanistan	-	3	575	2 454
Ghana	-	206	551	12 197	Pakistan	148	4 780	610	4 513
Togo	-	-	43	258	Indien	4 729	39 649	5 246	68 763
Benin	-	-	-	385	Bangladesch	-	199	-	937
Nigeria	69	214	2 939	8 794	Malediven	-	14	-	-
Kamerun	40	41	-	528	Sri Lanka	36	54	83	995
Zentralafrik. Rep.	-	5	-	-	Nepal	-	20	29	474
Äquatorialguinea	-	-	-	5	Bhutan	-	-	-	-
S. Tome u. Principe	-	-	-	-	Myanmar	-	-	-	521
Gabun	-	-	-	69	Thailand	190	4 287	2 556	37 577
Kongo	-	-	-	46	Laos	-	-	-	11
Zaire	133	3 123	88	702	Vietnam	24	5 753	141	46 379
Ruanda	-	-	-	14	Kambodscha	-	-	-	71
Burundi	-	-	-	130	Indonesien	311	3 727	3 996	24 977
St. Helena	-	-	-	-	Malaysia	539	2 783	13 607	21 725
Angola	-	4	29	3 671	Brunei	-	-	-	-
Äthiopien	-	1	-	950	Singapur	329	5 780	6 403	21 260
Dschibuti	-	-	-	110	Philippinen	103	350	173	1 001
Somalia	-	-	-	-	Mongolei	-	640	197	2 418
Kenia	17	131	33	1 031	China	5 537	87 033	8 595	91 894
Uganda	-	-	-	262	Nordkorea	162	807	17	7 131
Tansania	-	15	-	774	Südkorea	3 482	11 464	18 302	52 285
Seschellen	-	-	-	-	Japan	10 045	70 177	1 590	26 424
Brit. Geb. Ind. Oz.	-	-	-	-	Taiwan	9 360	63 368	2 265	21 665
Mosambik	-	70	50	671	Hongkong	2 039	11 705	2 804	15 020
Madagaskar	-	-	15	251	Macau	-	906	-	-
Reunion	-	-	14	33	Australien und Ozeanien	371	15 882	553	4 622
Mauritius	20	147	12	24	Australien	24	12 747	452	3 950
Komoren	-	-	-	-	Papua-Neuguinea	-	42	-	-
Mayotte	-	-	-	-	Austral.-Ozeanien	-	-	-	-
Sambia	88	842	-	67	Nauru	-	-	-	-
Simbabwe	-	6	-	65	Neuseeland	347	3 093	101	559
Malawi	-	-	-	-	Salomonen	-	-	-	-
Südafrika	1 067	11 100	266	2 815	Tuvalu	-	-	-	-
Namibia	-	2	-	205	Am.-Ozeanien	-	-	-	59
Botsuana	-	-	-	-	Neukaledonien	-	-	-	-
Swasiland	14	15	-	16	Wallis und Futuna	-	-	-	-
Lesotho	-	-	-	-	Kiribati	-	-	-	-
Amerika	27 298	235 320	34 539	310 982	Pitcairn	-	-	-	-
Verein. Staaten	14 442	64 251	15 884	87 346	Neuseel.-Ozeanien	-	-	-	-
Kanada	1 597	7 688	1 886	11 458	Fidschi	-	-	-	54
Grönland	-	-	-	16	Vanuatu	-	-	-	-
St. Pierre, Miquel	-	-	-	-	Tonga	-	-	-	-
Mexiko	4	471	1 664	9 200	Westsamoa	-	-	-	-
Bermuda	-	-	-	4	Franz.-Polynesien	-	-	-	-
Guatemala	-	1	-	83	Polargebiete	-	-	-	-
Belize	-	-	-	-	Verschiedenes	120	649	26	53
Honduras	20	172	-	139	Schiffsbed. usw.	-	-	-	-
El Salvador	-	1 206	27	226	Nicht ermitt. Ld. u. Gebiete ..	120	649	26	53
Nicaragua	16	633	-	1 273					
Costa Rica	4	322	19	378					
					Insgesamt	917 964	8 049 394	1 500 788	11 500 222

7 Außenhandel

Spezialhandel

7.4 Werte 1991 nach Teilen und Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses
für den Außenhandel (SITC-REV. 3)

1 000 DM

Nr. der Systematik	Warenbenennung	Einfuhr		Ausfuhr	
		August	Jan./Aug.	August	Jan./Aug.
0	Nahrungsmittel u. lebende Tiere	33 660	243 677	70 920	1 218 488
00	Lebende Tiere, ausgen. Fische usw.	4 724	14 823	10 834	128 692
01	Fleisch u. Zubereitungen v. Fleisch	4 954	16 417	21 803	458 741
02	Milch u. Milcherzeugnisse; Vogeleier	1 303	10 544	16 401	341 050
03	Fische usw., Zubereitungen davon	1 416	11 353	954	24 643
04	Getreide und Getreideerzeugnisse	959	22 925	7 950	113 839
05	Gemüse und Früchte	16 662	115 033	2 965	93 896
06	Zucker, Zuckerwaren und Honig	316	4 797	2 219	28 364
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze, Waren dar.	790	19 621	366	7 655
08	Tierfutter (ausgen. ungemahlenes Getreide)	2 003	21 556	182	2 899
09	Verschiedene genießb. Waren u. Zubereitungen	533	6 608	7 246	18 709
1	Getränke und Tabak	8 157	40 940	2 878	50 763
11	Getränke	7 395	34 679	2 498	12 169
12	Tabak und Tabakerzeugnisse	762	6 261	380	38 594
2	Rohstoffe (ausgen. Nahrungsm. u. mineral. Brennstoffe)	44 351	322 976	30 859	277 554
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	1 873	10 564	1 174	19 463
22	Ölsaaten und ölhaltige Früchte	260	15 393	5 853	6 825
23	Rohkautschuk (einschl. synth. Kautschuk)	405	2 619	2 175	28 842
24	Kork und Holz	8 417	39 046	1 459	18 175
25	Papierhalbstoffe und Papierabfälle	8 565	63 734	5 266	30 799
26	Spinnstoffe u. Spinnstoffabfall	4 403	52 716	3 902	56 703
27	Düngemittel, roh; mineral. Rohstoffe	7 082	35 369	4 537	48 415
28	Metallurgische Erze und Metallabfall	8 983	62 159	4 535	38 300
29	And. Rohstoffe tier u. pflanzl. Ursprg.	4 363	41 376	1 958	30 032
3	Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel usw.	353 033	3 264 864	13 257	235 879
32	Kohle, Koks und Briketts	17 435	120 510	7 641	52 447
33	Erdöl, Erdölzeugnisse und verwandte Waren	265 300	2 552 331	3 819	125 050
34	Gas	70 298	592 023	711	2 199
35	Elektrischer Strom 1)	-	-	1 086	56 183
4	Tierische und pflanzliche Öle, Fette und Wachse	668	5 021	299	6 081
41	Tierische Öle und Fette	195	337	92	730
42	Pflanzl. Fette u. fette Öle, roh usw.	19	829	70	4 369
43	Tier. od. pflanzl. Fett, Öl, Wachs usw.	454	3 855	137	982
5	Chemische Erzeugnisse a.n.g.	45 534	367 022	247 960	1 355 691
51	Organische chemische Erzeugnisse	18 326	178 039	35 026	256 907
52	Anorganische chemische Erzeugnisse	8 116	73 587	27 781	145 878
53	Farbmittel, Gerbstoffe und Farben	1 439	9 331	4 519	31 245
54	Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse	5 264	19 608	48 759	192 112
55	Etherische Öle usw., Putzmittel usw.	787	4 721	18 683	51 244
56	Düngemittel (ausgen. solche d. Gruppe 272)	4 407	25 608	45 033	325 415
57	Kunststoffe in Primärformen	2 353	17 000	40 694	221 068
58	Kunstst. i. and. Form als Primärform	1 552	11 520	7 322	20 914
59	And. chem. Erzeugnisse u. Waren	3 290	27 608	20 143	110 908
6	Bearbeitete Waren vorw. nach Beschaffenh.	170 170	1 042 754	205 843	1 483 597
60	Waren f. vollst. Fabrikatl. Kap. 69, 70, 72, 73, 76	-	-	73	202
61	Leder, Lederwaren u. zugericht. Pelzf.	5 792	18 755	5 960	45 835
62	And. Kautschukwaren	2 044	14 724	8 000	55 291
63	Kork- und Holzwaren (ausgen. Möbel)	4 372	22 944	1 653	15 478
64	Papier u. Pappe; Papierhalbstoffware	11 685	62 592	16 850	133 443
65	Garne, Gewebe, and. fertigg. Spsterzgn.	13 387	124 805	23 224	206 184
66	Waren aus nichtmetall. mineral. Stoffen	15 231	92 102	24 787	194 752
67	Eisen und Stahl	67 180	299 724	87 537	570 889
68	NE-Metalle	33 997	314 091	21 956	98 461
69	Andere Metallwaren	16 482	93 017	15 803	163 062
7	Maschinenbauerzeugnisse u. Fahrzeuge	195 605	2 212 511	849 164	5 624 055
70	Waren f. vollst. Fabrikatl. Kap. 84, 85, 87	-	-	933	3 193
71	Kraftmaschinen u. -Ausrüstungen	9 448	121 431	57 633	266 936
72	Arbeitsmaschinen für besondere Zwecke	47 589	378 421	202 846	1 308 031
73	Metallbearbeitungsmaschinen	5 411	128 298	52 252	448 318
74	Maschinen, Apparate usw. f. verschied. Zwecke	20 848	244 315	82 999	483 370
75	Büromaschinen, automat. Datenverarbeitungsmaschinen	9 742	73 434	9 322	259 462
76	Geräte für Nachrichtentechnik usw.	5 024	47 732	46 990	179 634
77	And. elektr. Maschin., App., Gerät. usw.	12 914	122 825	64 161	481 919
78	Straßenfahrzeuge (einschl. Luftkissenfahrzeuge)	49 777	418 124	23 953	353 224
79	Andere Beförderungsmittel	34 851	677 931	308 075	1 839 968
8	Verschiedene Fertigwaren	58 348	466 428	73 214	1 126 813
80	Waren f. vollst. Fabrikatl. Kap. 90, 94	-	-	-	665
81	Vorgefertigte Gebäude, sanit. Anlagen usw.	4 520	33 228	7 458	53 511
82	Möbel und Teile, Bettenausstattung usw.	5 440	44 641	8 999	187 536
83	Reiseartikel, Handtaschen usw.	415	4 027	788	31 235
84	Bekleidung und Bekleidungszubehör	19 233	163 763	4 992	180 349
85	Schuhe	11 901	95 915	2 077	191 067
87	And. Mess-, Prüfinstrumente usw.	6 446	50 550	6 993	148 411
88	Fotogr. Apparate usw.; Uhrmacherwaren	1 362	12 351	5 349	81 133
89	Verschiedene bearbeitete Waren	9 031	61 953	36 558	252 906
9	Andere Waren u. -Verkehrsvorgänge	8 439	83 201	6 394	121 301
	Insgesamt ...	917 964	8 049 394	1 500 788	11 500 222

1) Der Außenhandel mit elektrischem Strom umfaßt die finanziellen Abrechnungen (einschl. einiger Sonderfälle).

8 LOEHNE UND GEHAELTER

8.1 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER
IN DER INDUSTRIE NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

JULI 1991

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRARBEITS- STUNDEN				BRUTTO- STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO- WOCHENVERDIENSTE			
	1	2	3	ZU- SAM- MEN STUNDEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN DM	1	2	3	ZU- SAM- MEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	40,7	40,7	40,9	40,7	0,6	0,6	0,4	0,6	11,36	10,47	9,79	10,98	462	426	400	447
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	39,3	39,5	39,5	39,4	0,2	0,4	0,1	0,2	11,79	11,63	9,86	11,69	464	459	389	460
BERGBAU	38,7	38,9	38,9	38,8	0,3	0,2	0,3	0,3	11,99	11,17	9,74	11,63	464	435	379	451
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	40,5	40,2	40,2	40,3	0,5	0,4	0,4	0,5	11,63	10,69	8,59	11,03	471	429	346	445
BRAUNKOHLBERGB. U. -BRIKETTERST ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	38,9	38,9	39,0	38,9	0,3	0,2	0,3	0,3	11,92	11,18	9,91	11,60	464	435	387	451
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.	36,6 39,2	37,9 39,5	37,9 /	36,9 39,3	0,1 /	0,2 0,0	0,0 /	0,1 0,0	11,98 13,02	10,18 12,40	8,78 /	11,42 12,78	438 510	385 490	333 /	422 502
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERIND GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	40,1	40,1	39,8	40,0	0,3	0,3	0,1	0,3	10,35	9,44	8,78	9,86	415	378	349	395
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OH. NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	41,2	41,8	41,6	41,5	0,7	1,4	0,6	0,9	10,79	10,22	9,34	10,49	445	427	388	435
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE UND -GIESEREI	39,7	39,2	39,4	39,5	0,2	0,2	0,1	0,2	10,82	10,05	9,38	10,38	430	395	369	410
MINERALOELVERARBEITUNG	40,1	40,0	39,9	40,1	0,2	0,1	0,0	0,1	11,08	9,07	8,23	10,06	444	363	329	403
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,0	39,6	39,2	39,3	0,1	0,0	0,0	0,1	10,08	9,04	8,28	9,61	394	358	325	377
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,1	39,9	39,6	40,0	0,3	0,1	0,0	0,2	9,71	8,99	8,18	9,28	389	359	324	371
HOLZBEARBEITUNG	40,1	39,9	40,1	40,0	0,1	/	/	0,0	10,12	9,53	8,60	9,66	406	380	345	387
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	41,3	41,7	(40,2)	41,4	0,6	0,4	/	0,5	8,84	8,60	(6,73)	8,67	366	359	(271)	359
GUMMIVERARB., VERARB. V. ASBEST	39,8	40,0	40,0	39,9	0,3	0,3	0,1	0,3	10,21	9,25	8,52	9,58	406	370	341	382
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	39,2	39,4	38,7	39,2	0,1	0,1	0,1	0,1	9,82	9,46	8,61	9,53	385	372	333	374
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENEN- FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	40,4	40,3	40,0	40,4	0,7	0,6	0,1	0,6	10,39	9,30	8,38	10,05	420	375	335	406
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	41,1	40,6	40,2	41,0	1,6	0,8	0,2	1,3	11,32	9,93	8,50	10,89	466	403	342	446
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	40,6	40,3	39,9	40,5	0,7	0,7	0,1	0,7	10,45	9,50	8,52	10,16	424	383	340	412
SCHIFFBAU	40,1	40,9	40,1	40,4	0,3	0,6	0,2	0,4	10,16	9,16	8,49	9,77	407	375	340	394
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	42,1	41,9	41,2	42,0	1,7	1,4	0,5	1,6	10,76	9,91	8,24	10,60	453	415	340	445
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	39,8	40,1	39,9	39,9	0,2	0,2	0,0	0,2	10,27	9,06	8,22	9,87	409	363	328	394
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	39,4	39,0	39,3	39,3	0,1	0,1	0,1	0,1	9,09	7,86	7,65	8,78	358	307	301	345
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERAR- BEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	40,5	40,1	40,1	40,3	0,7	0,6	0,1	0,6	10,09	9,32	8,22	9,77	408	374	329	394
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	40,1	40,0	40,0	40,0	0,1	0,1	/	0,1	10,25	8,50	8,59	9,71	411	340	343	389
FEINKERAMIK	40,5	40,3	40,4	40,4	0,5	0,4	0,3	0,5	10,30	8,97	8,46	9,70	417	361	341	392
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	40,0	39,9	40,7	40,0	0,2	0,1	0,5	0,2	11,69	9,38	8,66	10,20	467	374	352	408
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. A.E.	40,3	39,4	38,8	39,9	0,7	0,3	0,1	0,6	10,67	9,65	8,89	10,21	430	380	345	408
HERST. V. MUSIKINST., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. A.E.	40,9	40,5	40,9	40,7	0,6	0,5	0,4	0,5	9,44	8,58	7,67	8,93	386	348	314	364
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	40,5	40,9	41,7	40,6	0,4	0,6	1,2	0,5	9,81	8,93	8,05	9,55	397	365	336	388
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	40,6	40,9	(40,2)	40,8	0,4	0,1	(0,3)	0,3	10,38	8,91	(7,36)	9,43	422	365	(296)	384
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	40,6	40,3	39,5	40,4	0,6	0,4	0,2	0,5	14,30	11,80	12,67	13,69	580	476	501	554
LEDERERZEUGUNG	41,1	40,5	/	40,8	0,9	0,4	/	0,6	9,86	8,99	/	9,43	405	364	/	385
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	40,5	(39,2)	/	40,1	0,5	/	/	0,4	8,18	(7,43)	/	7,96	332	(291)	/	320
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	40,5	39,9	(40,0)	40,2	0,3	/	/	0,1	9,73	9,67	(8,61)	9,56	394	385	(344)	384
TEXTILGEWERBE	39,9	42,1	(40,9)	40,6	0,3	2,2	(0,6)	0,9	8,80	9,66	(8,28)	9,05	351	407	(339)	368
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,0	40,1	40,0	40,0	0,2	0,3	0,0	0,2	8,60	8,10	7,53	8,37	344	325	302	335
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	40,4	40,3	40,0	40,4	0,7	0,3	0,0	0,5	8,13	7,57	6,28	7,85	329	305	251	317
DARUNTER:																
BRAUEREI, MUELZEREI	41,1	40,5	40,5	40,8	1,2	1,0	0,7	1,1	9,89	9,24	8,41	9,49	406	375	341	387
TABAKVERARBEITUNG	40,9	40,0	40,0	40,6	1,1	0,3	0,4	0,8	10,69	9,82	9,96	10,39	438	393	398	422
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK	(42,1)	/	/	42,3	/	/	/	0,3	(8,67)	/	/	7,66	(365)	/	/	324
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	42,6	42,6	42,5	42,6	0,9	0,8	0,8	0,8	13,70	12,73	11,68	13,20	584	542	496	562
	42,5	42,5	42,5	42,5	0,9	0,8	0,8	0,8	13,72	12,73	11,68	13,19	584	541	496	561
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,8	39,8	39,8	39,8	0,2	0,2	0,1	0,2	9,38	8,36	8,02	8,59	373	333	319	342
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,9	39,9	39,6	39,8	0,0	/	/	/	9,35	8,75	8,12	8,79	373	349	322	350
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,0	39,9	39,3	39,8	0,5	0,1	0,0	0,2	9,28	8,52	7,94	8,64	371	340	312	344
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	39,7	39,7	39,9	39,8	0,1	0,0	/	0,0	10,02	8,47	8,18	8,82	398	336	327	350
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	40,0	39,7	40,5	40,0	0,2	0,0	0,5	0,2	9,25	8,68	7,79	8,51	370	345	315	340
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	40,3	40,7	39,7	40,4	0,1	0,4	/	0,2	9,79	8,14	7,48	8,61	395	331	296	348
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,6	40,7	40,1	40,2	0,0	0,7	0,1	0,4	7,71	8,51	7,51	8,10	305	346	301	325
TEXTILGEWERBE	39,6	39,6	39,8	39,6	0,0	0,1	/	0,1	7,98	7,70	6,98	7,71	316	305	278	306
BEKLEIDUNGSGEWERBE	39,8	40,2	40,0	40,0	0,1	0,3	0,2	0,2	7,16	6,65	5,74	6,79	285	267	229	271

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

8 LOEHNE UND GEAELTER

8.2 DURCHSCHNITTliche BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ANGESTELLTEN IN INDUSTRIE, HANDEL, KREDITINSTITUTEN UND IM VERSICHERUNGSGEWERBE NACH BESCHAFTIGUNGSART, LEISTUNGSGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSZWEIGEN DM

JULI 1991

WIRTSCHAFTSBEREICH WIRTSCHAFTSZWEIG	MAENNLICHE ANGESTELLTE					WEIBLICHE ANGESTELLTE				
	II	LEISTUNGSGRUPPE III	IV	V	ZU- SAMMEN	II	LEISTUNGSGRUPPE III	IV	V	ZU- SAMMEN
KAUFMAENNISCHE ANGESTELLTE										
INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	2 725	2 213	1 742	1 562	2 275	2 393	2 005	1 636	1 471	1 847
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	2 988	2 515	2 136	1 968	2 595	2 794	2 360	1 912	1 669	2 134
BERGBAU	2 850	2 350	1 806	1 909	2 466	2 623	2 220	1 879	1 660	1 912
DARUNTER: STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI	2 534	(2 106)	/	/	2 416	/	2 077	1 756	/	1 880
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	2 944	2 351	1 779	1 688	2 432	2 729	2 160	1 654	1 481	1 938
DARUNTER: METALLERZG. U. -BEARB. (OH. NE- METALLE, STAHLVERF., OBER- FLAECHEVEREDL., HAERTUNG)	2 767	2 169	1 689	1 381	2 309	2 346	1 988	1 623	1 489	1 825
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERST. VON CHEMIEFASERN)	3 073	2 402	1 784	1 768	2 473	2 978	2 249	1 624	1 444	2 033
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	2 704	2 188	1 770	1 490	2 278	2 553	1 989	1 636	1 464	1 861
DARUNTER: STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	2 818	2 372	1 872	(1 585)	2 382	2 608	2 212	1 816	1 431	1 951
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU STRASSENFAHRZEUGBAU; REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	2 694	2 263	1 831	1 453	2 367	2 541	2 043	1 656	1 412	1 890
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	2 415	2 219	2 003	(1 552)	2 221	2 274	1 881	1 635	1 522	1 789
FEINMECHANIK, OPTIK, HER- STELLUNG VON UHREN USW.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
HERST. VON EBM-WAREN, STAHL- VERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	2 627	2 009	1 492	/	2 138	2 616	1 856	1 420	1 235	1 714
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	2 577	2 196	1 922	1 564	2 285	2 299	1 884	1 578	1 384	1 778
DARUNTER: TEXTILGEWERBE	2 423	1 951	(1 543)	/	2 060	2 242	1 805	1 421	1 243	1 632
BEKLEIDUNGSGEWERBE	2 287	1 913	(1 580)	/	1 964	2 105	1 616	1 384	(1 221)	1 589
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	2 557	2 088	1 775	1 410	2 191	2 197	1 787	1 541	1 319	1 676
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	3 613	2 705	2 035	(1 627)	2 961	3 311	2 508	1 946	1 609	2 345
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK) 2)	3 613	2 722	2 086	(1 627)	3 015	3 294	2 510	1 955	1 611	2 344
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 451	2 036	1 614	1 419	2 016	2 212	1 907	1 594	1 414	1 769
DARUNTER: GROSSHANDEL	2 501	2 102	1 709	1 272	2 129	2 308	1 902	1 531	1 375	1 747
EINZELHANDEL	2 136	1 815	1 525	1 341	1 790	1 935	1 716	1 466	1 204	1 592
KREDITINSTITUTE	3 272	2 437	1 843	1 621	2 372	2 671	2 103	1 956	1 646	2 054
VERSICHERUNGSGEWERBE	3 183	2 322	1 984	/	2 872	3 141	2 335	1 994	1 759	2 539
TECHNISCHE ANGESTELLTE										
INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	2 882	2 439	2 011	1 789	2 538	2 651	2 134	1 712	1 465	1 999
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	2 927	2 656	2 302	2 179	2 702	2 637	2 333	1 918	1 727	2 210
BERGBAU	2 865	2 441	2 098	1 788	2 502	2 720	2 219	1 837	1 600	1 998
DARUNTER: STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI	2 460	2 575	/	/	2 487	/	/	/	/	(2 264)
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	2 853	2 402	1 930	1 780	2 481	2 753	2 233	1 684	1 508	2 033
DARUNTER: METALLERZG. U. -BEARB. (OH. NE- METALLE, STAHLVERF., OBER- FLAECHEVEREDL., HAERTUNG)	2 721	2 282	1 879	/	2 419	2 282	2 012	1 603	(1 430)	1 895
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERST. VON CHEMIEFASERN)	3 029	2 432	1 792	(1 576)	2 556	2 920	2 263	1 646	1 457	2 095
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	2 707	2 254	1 888	1 715	2 376	2 613	1 982	1 663	1 396	1 874
DARUNTER: STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	2 648	2 434	2 131	/	2 425	(2 446)	2 323	2 003	1 321	2 014
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU STRASSENFAHRZEUGBAU; REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	2 746	2 319	1 930	(1 500)	2 438	2 534	2 065	1 652	1 363	1 877
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	2 447	2 172	1 960	(1 849)	2 242	(2 500)	2 056	1 672	1 494	1 819
FEINMECHANIK, OPTIK, HER- STELLUNG VON UHREN USW.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
HERST. VON EBM-WAREN, STAHL- VERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	2 693	2 048	1 540	/	2 197	2 428	1 521	1 398	/	1 522
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	2 563	2 236	1 908	(1 865)	2 303	2 498	1 910	1 691	1 477	1 937
DARUNTER: TEXTILGEWERBE	2 204	2 041	1 882	/	2 025	(2 166)	1 974	1 696	/	1 845
BEKLEIDUNGSGEWERBE	2 044	1 773	(1 676)	/	1 858	1 999	1 612	1 422	/	1 635
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	2 473	2 112	1 892	1 693	2 211	2 306	1 815	1 698	1 318	1 786
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	3 798	3 139	2 648	(2 492)	3 331	3 453	2 970	2 226	(1 569)	2 843
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK) 2)	3 799	3 162	2 658	(2 492)	3 346	3 430	2 978	2 240	(1 557)	2 845
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 296	1 948	1 672	1 534	1 924	2 044	1 767	1 449	1 258	1 511
DARUNTER: GROSSHANDEL	2 371	1 950	1 662	1 366	1 963	(2 348)	1 872	1 471	1 213	1 526
EINZELHANDEL	2 125	1 852	1 591	/	1 844	1 874	1 425	1 349	(1 245)	1 452
KREDITINSTITUTE	/	/	(1 872)	(1 651)	/	/	/	/	/	/
VERSICHERUNGSGEWERBE	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU, DIESER MIT HANDWERK.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

8 LOEHNE UND GEHAELTER

8.3 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ARBEITER UND ANGESTELLTEN IN AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN IM FRUEHEREN BUNDESGBEIT*) UND IN DEN NEUEN BUNDESLÄNDERN EINSCHL. BERLIN (OST)

- Arbeiter -

Wirtschaftszweig	Januar 1991		April 1991		July 1991
	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	
DM					
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	3 511	1 573	3 602	1 803	1 868
Industrie (ohne Bauindustrie)	3 532	1 499	3 576	1 673	1 725
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 502	1 569	3 598	1 794	1 860
Verarbeitende Industrie	3 511	1 477	3 554	1 621	1 673
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4 028	1 556	4 123	1 964	1 986
Bergbau	3 780	1 647	3 867	1 925	1 960
Braunkohlenbergbau und -brikettherst.	4 375	1 651	4 362	1 977	1 960
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	3 741	1 469	3 832	1 708	1 834
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	3 728	1 460	3 776	1 629	1 673
Mineralölverarbeitung	4 858	1 347	4 897	1 608	1 608
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	3 867	1 351	3 889	1 551	1 586
Herstellung von Chemiefasern	3 815	1 447	3 798	1 682	1 625
Investitionsgüterindustrie	3 602	1 521	3 632	1 690	1 725
Schiffbau	3 963	1 642	3 897	1 764	1 907
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	3 211	1 447	3 285	1 651	1 668
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u.-einrichtungen	3 302	1 421	3 415	1 686	1 616
Verbrauchsgüterindustrie	3 128	1 430	3 172	1 503	1 577
Herstellung und Verarbeitung von Glas	3 450	1 542	3 489	1 629	1 725
Papier- und Pappeverarbeitung	3 168	1 443	3 211	1 529	1 608
Druckerei, Vervielfältigung	3 954	1 647	4 015	2 077	2 303
Textilgewerbe	2 889	1 382	2 911	1 394	1 377
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	3 294	1 421	3 354	1 538	1 616
Brauerei, Mälzerei	3 850	1 321	3 897	1 503	1 816
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 272	1 947	3 837	2 377	2 442

*) Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990 einschließlich Berlin (West).

- Angestellte -

Wirtschaftszweig	Januar 1991		April 1991		July 1991
	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	
DM					
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk), Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	4 511	1 749	4 563	2 017	2 124
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	5 102	1 836	5 157	2 145	2 244
Industrie (ohne Bauindustrie)	5 106	1 785	5 155	2 083	2 167
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	5 091	1 827	5 144	2 147	2 242
Verarbeitende Industrie	5 111	1 757	5 155	2 059	2 129
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4 813	1 924	4 901	2 287	2 432
Bergbau	5 729	1 983	5 906	2 120	2 286
Braunkohlenbergbau und -brikettherst.	5 700	1 991	5 730	2 100	2 254
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	5 436	1 834	5 474	2 082	2 276
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	5 253	1 896	5 218	2 181	2 243
Mineralölverarbeitung	6 483	2 010	6 436	2 217	2 232
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	5 370	1 969	5 393	2 266	2 313
Herstellung von Chemiefasern	5 279	1 748	5 277	2 052	2 363
Investitionsgüterindustrie	5 273	1 739	5 324	2 100	2 146
Schiffbau	4 989	1 797	4 956	2 237	2 345
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	5 301	1 716	5 378	2 088	2 140
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u.-einrichtungen	6 010	1 705	6 093	2 285	2 253
Verbrauchsgüterindustrie	4 435	1 718	4 484	1 883	2 009
Herstellung und Verarbeitung von Glas	4 676	1 850	4 697	1 880	1 984
Papier- und Pappeverarbeitung	4 520	1 678	4 563	1 820	2 010
Druckerei, Vervielfältigung	4 883	2 171	4 944	2 362	2 477
Textilgewerbe	4 210	1 572	4 237	1 646	1 804
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	4 602	1 616	4 642	1 738	1 896
Brauerei, Mälzerei	4 901	1 597	4 907	1 713	2 183
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	5 015	2 313	5 191	2 715	2 921
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	3 799	1 565	3 845	1 725	1 807
Großhandel	4 015	1 640	4 061	1 774	1 847
Einzelhandel	3 146	1 467	3 172	1 595	1 623
Kreditinstitute	4 214	1 738	4 260	1 952	2 081
Versicherungsgewerbe	4 531		4 568		

8 Löhne und Gehälter

8.4 Angaben zur Struktur und durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie

Geschlecht	Leist. Gruppe	Insgesamt		Darunter										Nachrichtlich	
				Brandenburg		Mecklenburg-Vorpommern		Sachsen		Sachsen-Anhalt		Thüringen		Berlin (Ost)	
		Anteil (VH)	DM	Anteil (VH)	DM	Anteil (VH)	DM	Anteil (VH)	DM	Anteil (VH)	DM	Anteil (VH)	DM	Anteil (VH)	DM
Juli															
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)															
Männlich	1	61,8	462	59,4	474	64,7	466	62,0	454	59,1	457	62,2	450	70,6	509
	2	32,3	426	32,5	432	30,0	461	33,3	432	35,5	413	30,9	400	22,9	440
	3	5,9	400	8,1	392	5,4	454	4,7	412	5,4	389	6,8	382	6,5	404
	Zusammen	84,0	447	85,7	454	88,7	464	83,2	445	84,0	438	80,7	430	86,7	486
Weiblich	1	28,9	373	26,0	403	33,4	373	29,7	377	24,3	380	27,9	328	50,0	397
	2	51,8	333	43,8	364	51,2	360	55,8	325	55,8	340	51,4	308	33,3	348
	3	19,3	319	30,2	339	15,4	339	14,5	307	19,9	312	20,7	316	16,6	331
	Zusammen	16,0	342	14,3	366	11,3	361	16,8	338	16,0	344	19,3	315	13,3	370
Alle		100,0	430	100,0	441	100,0	452	100,0	427	100,0	423	100,0	408	100,0	471
Industrie (ohne Bauindustrie)															
Männlich	1	63,0	427	58,3	446	73,1	425	65,5	423	60,0	426	60,2	410	69,1	445
	2	32,0	388	33,9	408	24,5	391	31,2	390	35,6	378	33,2	371	24,4	393
	3	5,0	346	7,8	358	2,4	328	3,4	349	4,3	332	6,6	342	6,4	346
	Zusammen	80,2	410	82,2	426	84,1	415	79,4	410	80,9	405	76,3	393	82,7	426
Weiblich	1	29,1	373	26,2	402	35,0	372	29,9	376	24,4	379	28,0	327	50,4	396
	2	52,2	332	44,3	363	51,9	354	56,1	325	56,2	340	51,6	308	33,4	347
	3	18,7	315	29,4	335	13,1	318	14,0	301	19,4	307	20,4	314	16,2	326
	Zusammen	19,8	341	17,8	365	15,9	356	20,6	337	19,1	343	23,7	315	17,3	369
Alle		79,7	397	79,3	416	67,3	405	80,9	395	82,7	393	80,7	374	76,6	416
Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)															
Männlich	1	57,8	584	63,1	554	49,8	572	50,0	591	55,5	587	68,7	563	74,6	669
	2	33,2	542	28,1	523	39,6	537	40,5	542	35,0	552	23,8	527	18,6	608
	3	9,0	496	8,7	490	10,6	504	9,4	490	9,4	492	7,6	495	6,8	554
	Zusammen	20,3	562	20,7	540	32,7	551	19,1	562	17,3	566	19,3	549	23,4	650
April															
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)															
Männlich	1	62,2	448	60,1	459	65,8	450	63,9	441	55,2	438	63,0	435	72,5	492
	2	32,0	410	32,6	432	28,8	439	31,4	412	37,1	397	32,0	389	22,3	410
	3	5,9	378	7,3	390	5,4	399	4,7	373	7,6	367	5,0	371	5,2	393
	Zusammen	83,2	432	86,6	445	87,9	444	82,5	429	81,9	418	80,0	417	84,9	468
Weiblich	1	33,2	360	28,4	399	30,6	351	38,5	349	25,9	357	30,6	339	51,0	408
	2	49,1	323	46,6	346	51,9	334	47,7	317	51,8	336	52,7	298	39,1	344
	3	17,6	316	25,0	335	17,5	323	13,9	305	22,3	311	16,7	318	9,9	327
	Zusammen	16,8	334	13,4	359	12,1	337	17,5	327	18,1	336	20,0	314	15,1	375
Alle		100,0	415	100,0	434	100,0	431	100,0	411	100,0	403	100,0	396	100,0	454
Industrie (ohne Bauindustrie)															
Männlich	1	62,7	414	60,8	436	72,6	405	65,2	415	55,3	403	60,7	402	71,4	437
	2	31,8	375	32,2	393	23,8	372	30,6	384	36,8	361	34,7	366	23,9	366
	3	5,5	339	6,9	349	3,6	318	4,1	334	7,9	344	4,7	335	4,7	331
	Zusammen	79,6	398	83,6	416	83,3	394	79,2	402	78,3	383	76,1	386	81,5	415
Weiblich	1	33,6	360	29,0	399	32,4	350	38,7	349	26,1	356	30,7	339	51,6	407
	2	49,6	323	47,4	345	52,9	327	48,0	317	52,3	335	52,9	298	39,2	343
	3	16,9	310	23,6	328	14,7	299	13,4	301	21,6	305	16,3	316	9,2	314
	Zusammen	20,4	333	16,4	357	16,7	330	20,8	327	21,7	334	23,9	314	18,5	373
Alle		81,2	385	79,5	406	68,1	384	83,7	387	82,3	372	83,1	369	80,4	407
Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)															
Männlich	1	60,4	565	57,7	540	53,3	559	58,5	559	55,0	571	71,7	540	76,1	666
	2	32,4	528	34,0	552	38,1	514	34,4	513	38,6	525	21,9	524	17,1	613
	3	7,2	480	8,3	503	8,6	461	7,0	468	6,5	473	6,4	472	6,8	538
	Zusammen	18,8	547	20,5	541	31,9	534	16,3	537	17,7	547	16,9	532	19,6	648

8 LOEHNE UND GEHAELTER

8.5 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTliche BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ANGESTELLTEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHAEFTIGUNGSART UND LEISTUNGSGRUPPEN

JULI 1991																
BESCHAEFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THUERINGEN		BERLIN (OST)		NEUE BUNDESSTAENDEN	
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM
INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE																
KAUFMAENN. ANGEST. STELLE	MAENNL.	II	31,3	2 688	37,3	2 738	29,3	2 714	39,1	2 759	36,7	2 598	.	.	33,1	2 725
		III	44,4	2 232	44,2	2 224	47,3	2 272	41,2	2 271	47,4	2 044	.	.	45,2	2 213
		IV	20,5	1 814	16,1	1 767	18,7	1 788	17,3	1 777	13,6	1 695	.	.	18,4	1 742
		V	3,8	1 624	2,4	1 496	4,7	1 583	2,4	1 581	2,3	1 384	.	.	3,3	1 562
		ZUS.	22,0	2 266	24,2	2 324	26,3	2 279	28,1	2 359	27,7	2 184	.	.	26,5	2 275
	WEIBL.	II	10,3	2 376	14,2	2 253	12,0	2 286	11,8	2 459	12,9	2 201	.	.	12,3	2 393
		III	37,5	1 975	34,3	1 941	32,3	2 034	35,6	2 032	37,8	1 874	.	.	35,8	2 005
		IV	42,8	1 619	46,1	1 714	45,6	1 634	43,6	1 680	41,3	1 576	.	.	43,4	1 636
		V	9,3	1 509	5,4	1 483	10,1	1 460	9,0	1 495	8,0	1 420	.	.	8,4	1 471
		ZUS.	78,0	1 820	75,8	1 856	73,7	1 824	71,9	1 881	72,3	1 757	.	.	73,5	1 847
	ALLE		100,0	1 918	100,0	1 969	100,0	1 944	100,0	2 015	100,0	1 875	.	.	100,0	1 961
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	26,6	2 907	41,4	2 901	26,8	2 877	33,3	2 882	38,6	2 825	.	.	32,2	2 882
		III	64,3	2 464	49,2	2 425	61,1	2 475	56,5	2 466	53,8	2 294	.	.	58,0	2 439
		IV	7,6	2 065	9,6	2 205	11,4	1 982	9,4	2 042	6,6	1 878	.	.	8,8	2 011
		V	1,5	1 876	0,8	1 576	0,8	1 787	0,8	1 741	1,0	1 792	.	.	1,0	1 789
		ZUS.	77,1	2 543	73,7	2 596	75,8	2 521	74,8	2 559	76,8	2 466	.	.	75,5	2 538
	WEIBL.	II	8,4	2 568	11,4	3 120	10,5	2 515	9,6	2 772	11,0	2 498	.	.	10,5	2 651
		III	54,8	2 185	43,3	2 256	44,7	2 166	42,5	2 259	53,5	1 835	.	.	48,8	2 134
		IV	27,8	1 702	36,8	1 795	37,4	1 741	38,7	1 764	30,5	1 536	.	.	33,3	1 712
		V	9,0	1 438	8,5	1 330	7,4	1 434	9,2	1 526	5,0	1 591	.	.	7,3	1 465
		ZUS.	22,9	2 015	26,3	2 107	24,2	1 990	25,2	2 050	23,2	1 804	.	.	24,5	1 999
	ALLE		100,0	2 422	100,0	2 467	100,0	2 393	100,0	2 431	100,0	2 313	.	.	100,0	2 406
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	28,0	2 833	40,0	2 847	27,8	2 809	35,4	2 833	37,9	2 746	.	.	32,5	2 822
		III	58,3	2 411	47,4	2 358	55,7	2 407	51,0	2 409	51,5	2 212	.	.	53,2	2 367
		IV	11,5	1 930	11,2	1 982	14,2	1 882	12,3	1 907	9,1	1 780	.	.	12,4	1 861
		V	2,2	1 746	1,4	1 527	2,3	1 624	1,3	1 639	1,5	1 561	.	.	1,8	1 636
		ZUS.	44,0	2 460	42,7	2 500	43,6	2 426	46,8	2 487	47,0	2 366	.	.	44,5	2 439
	WEIBL.	II	10,0	2 402	13,8	2 377	11,7	2 316	11,4	2 509	12,6	2 246	.	.	12,0	2 429
		III	40,3	2 022	35,8	2 007	34,2	2 060	36,9	2 081	40,5	1 865	.	.	38,0	2 032
		IV	40,4	1 628	44,5	1 726	44,4	1 648	42,6	1 694	39,4	1 571	.	.	41,8	1 646
		V	9,3	1 497	5,9	1 445	9,7	1 457	9,1	1 501	7,5	1 440	.	.	8,3	1 470
		ZUS.	56,0	1 852	57,3	1 899	56,4	1 849	53,2	1 913	53,0	1 765	.	.	55,5	1 872
	ALLE		100,0	2 119	100,0	2 155	100,0	2 100	100,0	2 181	100,0	2 048	.	.	100,0	2 124
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)																
KAUFMAENN. ANGEST. STELLE	MAENNL.	II	30,2	2 805	42,3	2 858	28,2	2 843	41,9	2 819	36,7	2 694	29,7	2 930	33,8	2 812
		III	49,2	2 299	46,6	2 266	50,7	2 319	42,4	2 345	49,8	2 084	51,8	2 168	48,5	2 258
		IV	17,0	1 872	10,0	1 889	16,7	1 851	13,4	1 828	12,2	1 747	16,4	1 780	14,8	1 828
		V	3,6	1 656	1,1	1 614	4,4	1 634	2,4	1 635	1,4	1 518	2,1	1 759	2,9	1 636
		ZUS.	29,1	2 356	31,5	2 471	34,0	2 358	36,1	2 457	33,8	2 259	41,0	2 322	34,1	2 364
	WEIBL.	II	9,2	2 624	13,2	2 499	8,8	2 602	12,5	2 645	10,0	2 496	17,3	2 799	10,7	2 612
		III	39,9	2 086	37,9	2 041	35,1	2 136	39,9	2 129	42,9	1 931	50,0	2 110	39,5	2 078
		IV	38,2	1 680	42,4	1 720	42,8	1 680	36,6	1 727	39,7	1 613	29,6	1 782	39,3	1 685
		V	12,7	1 561	6,6	1 500	13,3	1 467	11,0	1 525	7,4	1 471	3,1	1 650	10,5	1 503
		ZUS.	70,9	1 914	68,5	1 930	66,0	1 893	63,9	1 980	66,2	1 827	59,0	2 118	65,9	1 921
	ALLE		54,4	2 042	47,6	2 101	60,7	2 052	62,5	2 152	66,3	1 973	42,4	2 202	57,8	2 072
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	26,8	2 916	42,2	2 910	26,7	2 891	33,6	2 884	38,8	2 828	38,6	2 986	32,3	2 889
		III	64,7	2 469	49,1	2 441	61,4	2 483	56,8	2 471	53,9	2 299	55,5	2 504	58,2	2 446
		IV	7,2	2 095	8,0	2 256	11,2	1 994	8,9	2 066	6,5	1 882	5,0	1 980	8,5	2 029
		V	1,4	1 909	0,6	1 555	0,7	1 805	0,7	1 760	0,8	1 953	0,9	1 704	0,8	1 830
		ZUS.	78,1	2 554	75,0	2 619	75,9	2 532	74,6	2 569	76,9	2 474	71,1	2 657	75,8	2 549
	WEIBL.	II	8,8	2 570	12,1	3 166	10,3	2 548	9,7	2 772	11,1	2 499	15,0	2 699	10,6	2 664
		III	57,1	2 202	45,7	2 279	45,4	2 171	42,5	2 260	54,2	1 835	65,5	2 166	49,8	2 139
		IV	25,7	1 744	36,4	1 836	37,1	1 753	38,7	1 765	30,0	1 544	18,0	1 672	32,7	1 726
		V	8,4	1 493	5,8	1 379	7,3	1 437	9,1	1 529	4,7	1 615	1,6	1 294	6,8	1 489
		ZUS.	21,9	2 058	25,0	2 173	24,1	2 001	25,4	2 051	23,1	1 811	28,9	2 144	24,2	2 016
	ALLE		97,2	2 445	94,7	2 507	97,9	2 404	98,9	2 438	98,8	2 321	97,6	2 509	97,9	2 419
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	27,6	2 897	42,2	2 896	27,2	2 874	36,2	2 861	38,1	2 788	35,0	2 967	32,8	2 865
		III	61,0	2 436	48,4	2 397	57,7	2 434	52,3	2 439	52,6	2 236	54,0	2 372	55,2	2 394
		IV	9,5	2 000	8,6	2 144	13,1	1 932	10,3	1 969	8,3	1 820	9,7	1 842	10,5	1 940
		V	1,9	1 797	0,8	1 577	2,0	1 673	1,3	1 685	1,0	1 754	1,4	1 739	1,5	1 712
		ZUS.	55,7	2 507	55,1	2 580	53,5	2 473	55,9	2 534	55,0	2 407	54,7	2 520	54,8	2 491
	WEIBL.	II	9,1	2 610	12,9	2 689	9,2	2 588	11,7	2 676	10,3	2 497	16,6	2 773	10,7	2 626
		III	44,5	2 126	40,3	2 123	37,6	2 146	40,7	2 170	45,7	1 902	54,5	2 129	42,3	2 097
		IV	34,8	1 693	40,5	1 751	41,4	1 695	37,2	1 738	37,3	1 599	26,2	1 760	37,6	1 694
		V	11,6	1 548	6,3	1 467	11,8	1 462	10,4	1 526	6,7	1 496	2,6	1 589	9,5	1 500
		ZUS.	44,3	1 952	44,9	2 004	46,5	1 919	44,1	2 001	45,0	1 823	45,3	2 125	45,2	1 946
	ALLE		71,5	2 261	65,2	2 321	73,7	2 215	77,1	2 298	79,1	2 144	57,0	2 341	72,5	2 244

8 LOEHNE UND GEHAELTER

8.5 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ANGESTELLTEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHAEFTIGUNGSART UND LEISTUNGSGRUPPEN

JULI 1991

BESCHAEFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THUERINGEN		BERLIN (OST)		NEUE BUNDESLÄNDER		
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)																	
KAUFMAENNL. ANGE- STELLTE	MAENNL.	II	30,1	2 737	42,2	2 749	27,8	2 790	41,8	2 782	34,9	2 614	28,9	2 852	33,3	2 752	
		III	49,9	2 274	47,8	2 214	50,8	2 303	42,5	2 332	51,6	2 067	52,7	2 142	49,1	2 238	
		IV	16,1	1 870	8,9	1 844	16,9	1 844	13,2	1 816	12,2	1 724	16,4	1 756	14,7	1 814	
		V	3,9	1 659	1,1	1 597	4,5	1 634	2,5	1 635	1,2	1 503	2,0	1 763	3,0	1 637	
		ZUS.	29,4	2 324	33,7	2 400	35,4	2 331	37,5	2 434	34,4	2 210	43,0	2 277	35,3	2 329	
	WEIBL.	II	8,6	2 527	13,3	2 330	9,0	2 521	12,5	2 581	9,9	2 420	18,4	2 733	10,7	2 530	
		III	39,4	2 040	37,8	1 934	32,6	2 046	39,8	2 096	42,6	1 883	50,3	2 040	38,5	2 014	
		IV	38,3	1 662	42,5	1 641	44,0	1 667	36,2	1 697	40,5	1 585	28,0	1 711	39,6	1 657	
		V	13,8	1 567	6,5	1 438	14,4	1 466	11,6	1 517	7,1	1 448	3,4	1 650	11,1	1 497	
		ZUS.	70,6	1 872	66,3	1 830	64,6	1 839	62,5	1 945	65,6	1 784	57,0	2 062	64,7	1 871	
	ALLE		48,7	2 005	40,1	2 022	56,1	2 013	57,8	2 129	60,8	1 931	38,5	2 154	52,7	2 033	
	TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	25,5	2 774	44,0	2 760	26,3	2 723	33,1	2 763	38,4	2 701	41,2	2 771	32,1	2 742
			III	65,4	2 389	49,9	2 259	60,3	2 359	57,4	2 406	54,0	2 211	52,2	2 268	58,2	2 338
IV			7,6	2 069	5,3	1 888	12,6	1 976	8,8	1 958	6,8	1 855	5,5	1 868	8,8	1 961	
V			1,5	1 800	0,8	1 555	0,8	1 808	0,7	1 713	0,8	1 958	1,1	1 704	0,9	1 790	
ZUS.			77,1	2 454	74,2	2 454	74,3	2 402	73,5	2 480	75,9	2 373	68,2	2 447	74,5	2 429	
WEIBL.		II	8,7	2 509	11,9	3 124	10,2	2 463	9,4	2 730	11,3	2 454	15,7	2 659	10,6	2 601	
		III	56,5	2 136	44,6	2 110	43,8	2 091	41,5	2 206	52,9	1 753	63,5	2 040	48,6	2 054	
		IV	26,1	1 722	37,4	1 721	38,4	1 744	39,6	1 753	31,0	1 539	19,1	1 659	33,8	1 705	
		V	8,7	1 489	5,1	1 365	7,6	1 435	9,4	1 527	4,8	1 609	1,7	1 294	7,1	1 486	
		ZUS.	22,9	2 004	25,8	2 040	25,7	1 946	26,5	2 012	24,1	1 759	31,8	2 051	25,5	1 954	
ALLE		86,0	2 351	75,9	2 347	86,4	2 285	90,1	2 356	89,2	2 225	82,0	2 321	86,4	2 308		
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN		MAENNL.	II	26,7	2 763	43,5	2 757	26,9	2 749	36,0	2 770	37,3	2 675	35,7	2 801	32,5	2 745
			III	61,6	2 366	49,3	2 246	56,8	2 341	52,5	2 387	53,2	2 166	52,4	2 211	55,2	2 309
	IV		9,7	1 988	6,3	1 870	14,2	1 918	10,3	1 898	8,6	1 795	10,4	1 789	10,8	1 895	
	V		2,1	1 734	0,9	1 570	2,1	1 674	1,3	1 664	0,9	1 770	1,5	1 740	1,6	1 696	
	ZUS.		55,2	2 422	55,2	2 438	53,0	2 376	55,8	2 465	54,6	2 320	54,0	2 370	54,5	2 396	
	WEIBL.	II	8,6	2 522	12,9	2 555	9,3	2 505	11,6	2 618	10,2	2 430	17,5	2 713	10,7	2 549	
		III	44,1	2 074	39,8	1 994	35,4	2 060	40,3	2 130	45,2	1 844	54,3	2 040	41,3	2 027	
		IV	34,9	1 675	40,9	1 663	42,6	1 684	37,2	1 715	38,0	1 575	25,3	1 699	38,0	1 668	
		V	12,4	1 552	6,4	1 417	12,7	1 462	10,9	1 520	6,5	1 479	2,9	1 586	10,0	1 495	
		ZUS.	44,8	1 909	44,8	1 894	47,0	1 865	44,2	1 966	45,4	1 778	46,0	2 059	45,5	1 893	
	ALLE		63,6	2 192	53,5	2 195	66,7	2 136	70,7	2 244	72,0	2 074	50,1	2 227	65,1	2 167	
	INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFB AU MIT HANDWERK																
	KAUFMAENNL. ANGE- STELLTE	MAENNL.	II	31,1	2 792	42,3	2 852	28,5	2 843	42,3	2 815	36,9	2 700	29,7	2 930	34,2	2 811
III			47,5	2 287	46,5	2 258	49,9	2 316	41,9	2 338	50,0	2 091	51,8	2 168	48,0	2 254	
IV			18,2	1 870	10,1	1 889	17,2	1 850	13,7	1 824	11,7	1 756	16,4	1 780	15,1	1 828	
V			3,2	1 624	1,1	1 614	4,4	1 618	2,2	1 572	1,4	1 524	2,1	1 759	2,8	1 614	
ZUS.			30,0	2 347	31,5	2 465	34,0	2 355	36,6	2 453	33,1	2 268	41,0	2 322	34,2	2 362	
WEIBL.		II	10,2	2 619	13,2	2 499	9,1	2 602	12,8	2 649	10,0	2 497	17,3	2 799	11,1	2 612	
		III	40,6	2 072	38,0	2 037	35,2	2 133	40,5	2 123	42,9	1 931	50,0	2 110	39,8	2 072	
		IV	42,7	1 678	42,2	1 716	43,8	1 677	37,7	1 721	39,7	1 612	29,6	1 782	40,5	1 682	
		V	6,5	1 485	6,6	1 500	11,9	1 431	9,0	1 474	7,4	1 471	3,1	1 650	8,7	1 462	
		ZUS.	70,0	1 922	68,5	1 927	66,0	1 892	63,4	1 980	66,9	1 827	59,0	2 118	65,8	1 921	
ALLE		48,3	2 049	47,2	2 097	58,5	2 049	59,3	2 153	65,4	1 973	42,4	2 202	55,4	2 072		
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER		MAENNL.	II	30,3	2 921	42,2	2 900	27,1	2 896	34,9	2 882	39,0	2 831	38,6	2 986	33,6	2 890
			III	59,7	2 486	49,1	2 438	60,5	2 487	54,9	2 467	53,7	2 296	55,5	2 504	56,6	2 446
	IV		8,4	2 102	8,1	2 256	11,8	1 992	9,5	2 064	6,5	1 869	5,0	1 980	9,0	2 027	
	V		1,5	1 928	0,6	1 555	0,7	1 802	0,7	1 759	0,8	1 957	0,9	1 704	0,8	1 834	
	ZUS.		77,2	2 577	74,9	2 612	75,4	2 535	74,1	2 569	76,3	2 474	71,1	2 657	75,2	2 553	
	WEIBL.	II	10,2	2 567	12,1	3 166	10,5	2 545	10,0	2 771	11,1	2 499	15,0	2 699	11,0	2 663	
		III	56,5	2 211	45,5	2 276	44,9	2 167	42,5	2 256	54,2	1 834	65,5	2 166	49,6	2 135	
		IV	29,1	1 747	36,5	1 836	38,2	1 752	40,5	1 760	30,0	1 544	18,0	1 672	34,0	1 725	
		V	4,2	1 472	5,8	1 379	6,4	1 390	7,0	1 473	4,7	1 615	1,6	1 294	5,4	1 453	
		ZUS.	22,8	2 082	25,1	2 171	24,6	1 998	25,9	2 052	23,7	1 810	28,9	2 144	24,8	2 016	
	ALLE		78,8	2 464	94,1	2 501	92,4	2 403	91,0	2 435	96,1	2 317	97,6	2 509	90,9	2 420	
	KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	30,5	2 886	42,2	2 888	27,5	2 877	37,2	2 858	38,3	2 792	35,0	2 967	33,8	2 865
			III	56,5	2 442	48,4	2 393	56,8	2 435	50,7	2 433	52,6	2 235	54,0	2 372	53,8	2 391
IV			11,0	2 001	8,6	2 144	13,7	1 930	10,9	1 966	8,1	1 818	9,7	1 842	11,0	1 939	
V			2,0	1 798	0,8	1 577	2,0	1 659	1,2	1 647	1,0	1 762	1,4	1 739	1,5	1 699	
ZUS.			54,5	2 516	55,1	2 574	53,0	2 472	55,6	2 531	54,2	2 410	54,7	2 520	54,3	2 491	
WEIBL.		II	10,2	2 606	12,9	2 690	9,4	2 587	11,9	2 679	10,3	2 497	16,6	2 773	11,0	2 625	
		III	44,7	2 118	40,3	2 119	37,5	2 143	41,1	2 164	45,7	1 902	54,5	2 129	42,4	2 091	
		IV	39,1	1 691	40,5	1 749	42,5	1 693	38,5	1 733	37,3	1 598	26,2	1 760	38,8	1 692	
		V	5,9	1 483	6,4	1 467	10,6	1 425	8,4	1 474	6,7	1 486	2,6	1 589	7,8	1 460	
		ZUS.	45,5	1 963	44,9	2 002	47,0	1 918	44,4	2 001	45,8	1 822	45,3	2 125	45,7	1 946	
ALLE		60,5	2 265	64,7	2 317	70,3	2 212	71,9	2 296	77,5	2 141	57,0	2 341	68,4	2 242		

8 LOEHNE UND GEAELTER

8.5 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTliche BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ANGESTELLTEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHAEFTIGUNGSART UND LEISTUNGSGRUPPEN

JULI 1991																	
BESCHAEFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG ANTEIL (VH)	DM	MECKLENBURG-VORPOMMERN ANTEIL (VH)	DM	SACHSEN ANTEIL (VH)	DM	SACHSEN-ANHALT ANTEIL (VH)	DM	THUERINGEN ANTEIL (VH)	DM	BERLIN (OST) ANTEIL (VH)	DM	NEUE BUNDES- LAENDER ANTEIL (VH)	DM	
TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)																	
KAUFMAENN. ANGE- STELLTE	MAENNL.	II	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
		III	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
		IV	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
		ZUS.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	WEIBL.	II	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		III	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		IV	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		ZUS.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	ALLE		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
			III	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
IV			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
V			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
ZUS.			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
WEIBL.		II	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		III	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		IV	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		ZUS.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
ALLE		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN		MAENNL.	II	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
			III	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	IV		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	V		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	ZUS.		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	WEIBL.	II	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		III	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		IV	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		ZUS.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	ALLE		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	HOCH- UND TIEFB AU (EINSCHL. HANDWERK)																
	KAUFMAENN. ANGE- STELLTE	MAENNL.	II	30,8	3 461	42,8	3 827	36,5	3 821	43,7	3 739	60,8	3 323	44,6	3 948	43,1	3 613
III			43,1	2 582	35,8	2 896	49,0	2 711	39,6	2 697	23,9	2 594	32,7	3 020	38,0	2 705	
IV			25,8	1 887	19,9	2 074	(12,2)	(2 094)	16,3	2 071	(11,1)	(2 105)	(17,1)	(2 240)	16,7	2 035	
V			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(2,2)	(1 627)	
ZUS.			25,9	2 670	19,9	3 114	17,4	3 017	17,9	3 045	27,2	2 941	21,5	3 230	21,3	2 961	
WEIBL.		II	14,2	3 107	12,8	3 276	7,0	3 584	12,1	3 271	11,4	3 144	9,7	3 721	10,7	3 311	
		III	43,9	2 422	38,4	2 507	59,3	2 604	41,2	2 431	46,0	2 364	48,3	2 635	48,0	2 508	
		IV	37,6	1 828	41,8	2 075	31,3	1 848	40,7	1 975	32,6	1 960	41,0	2 139	36,3	1 946	
		V	(4,3)	(1 406)	6,9	1 761	(2,4)	(1 506)	6,0	1 654	10,0	1 632	/	/	5,0	1 605	
		ZUS.	74,1	2 252	80,1	2 373	82,6	2 410	82,1	2 300	72,8	2 248	78,5	2 527	78,7	2 345	
ALLE		5,7	2 360	7,5	2 521	4,6	2 516	4,7	2 434	5,6	2 436	3,8	2 678	5,1	2 476		
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER		MAENNL.	II	35,1	3 630	35,5	3 626	29,2	3 851	37,7	3 809	42,2	3 776	27,8	4 311	34,2	3 798
			III	59,8	3 071	45,9	3 205	68,1	3 182	51,6	3 099	53,4	3 026	69,2	3 246	59,2	3 139
	IV		3,9	2 453	18,6	2 659	2,7	2 530	10,0	2 890	4,1	2 241	(3,0)	(2 851)	6,3	2 648	
	V		(1,1)	(2 905)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(0,4)	(2 492)	
	ZUS.		85,8	3 241	77,9	3 253	88,3	3 358	86,3	3 340	86,3	3 307	86,4	3 531	85,6	3 331	
	WEIBL.	II	(11,1)	(3 152)	13,0	3 349	(11,5)	(3 807)	(14,8)	(3 290)	(8,4)	(3 479)	/	/	11,4	3 453	
		III	64,9	2 903	50,9	2 975	71,7	2 973	61,3	2 992	74,9	2 780	89,5	3 268	66,7	2 970	
		IV	20,0	2 097	31,7	2 477	14,5	2 136	21,6	2 198	(13,8)	(1 746)	/	/	19,1	2 226	
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(2,9)	(1 569)	
		ZUS.	14,2	2 718	22,1	2 799	11,7	2 913	13,7	2 834	13,7	2 668	13,6	3 277	14,4	2 843	
	ALLE		11,2	3 167	18,8	3 152	11,5	3 306	8,8	3 271	9,6	3 219	15,6	3 496	11,5	3 261	
	KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	34,3	3 601	36,6	3 660	30,1	3 847	38,5	3 798	46,3	3 645	30,3	4 234	35,6	3 762
			III	56,7	3 001	44,5	3 168	65,6	3 136	49,9	3 054	46,9	2 978	63,9	3 229	55,8	3 092
IV			8,0	2 111	18,8	2 569	3,9	2 355	10,9	2 716	5,7	2 182	5,0	2 548	8,0	2 443	
V			(0,9)	(2 816)	/	/	/	/	/	/	(1,1)	(1 628)	/	/	0,7	2 032	
ZUS.			59,8	3 134	54,7	3 233	57,8	3 314	55,9	3 298	58,4	3 226	60,1	3 487	57,8	3 272	
WEIBL.		II	13,5	3 115	12,9	3 298	7,7	3 636	12,6	3 275	10,9	3 189	9,0	3 744	10,8	3 340	
		III	48,1	2 552	42,1	2 673	61,2	2 672	44,7	2 564	51,0	2 471	56,7	2 838	51,6	2 623	
		IV	34,1	1 860	38,9	2 171	28,7	1 871	37,4	1 997	29,3	1 942	33,5	2 147	33,0	1 977	
		V	(4,2)	(1 442)	6,2	1 699	(2,4)	(1 505)	5,3	1 652	8,8	1 640	/	/	4,6	1 604	
		ZUS.	40,2	2 345	45,3	2 498	42,2	2 490	44,1	2 393	41,6	2 321	39,9	2 679	42,2	2 441	
ALLE		7,9	2 817	11,7	2 900	7,0	2 966	6,4	2 899	7,1	2 850	7,0	3 164	7,4	2 921		

8 LOEHNE UND GEAELTER

8.5 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTliche BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ANGESTELLTEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHAEFTIGUNGSART UND LEISTUNGSGRUPPEN

JULI 1991

BESCHAEFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THUERINGEN		BERLIN (OST)		NEUE BUNDESLAENDER	
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)																
KAUFMAENN. ANGE-STELLTE	MAENNL.	II	44,1	3 435	42,8	3 627	37,5	3 825	45,3	3 686	60,1	3 326	.	.	46,3	3 613
		III	40,7	2 622	35,8	2 896	46,8	2 684	40,9	2 711	23,4	2 582	.	.	36,7	2 722
		IV	(14,8)	(1 931)	19,9	2 074	(13,1)	(2 093)	(13,3)	(2 097)	(11,7)	(2 104)	.	.	14,4	2 086
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	.	.	(2,6)	(1 527)
		ZUS.	17,2	2 872	19,9	3 114	17,3	3 007	16,4	3 066	28,3	2 926	.	.	19,7	3 015
	WEIBL.	II	14,2	3 095	12,8	3 276	6,5	3 582	12,8	3 274	11,0	3 076	.	.	10,7	3 294
		III	43,9	2 419	38,4	2 507	59,4	2 520	40,9	2 440	46,0	2 333	.	.	47,7	2 510
		IV	37,5	1 827	41,8	2 075	31,5	1 874	39,9	1 992	31,1	1 942	.	.	36,3	1 956
		V	(4,4)	(1 406)	6,9	1 761	(2,6)	(1 514)	6,4	1 654	11,9	1 632	.	.	5,4	1 611
		ZUS.	82,8	2 248	80,1	2 373	82,7	2 418	83,6	2 318	71,7	2 210	.	.	80,3	2 344
ALLE		5,0	2 355	7,5	2 521	4,1	2 520	4,3	2 440	4,7	2 412	.	.	4,6	2 476	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	36,6	3 616	35,5	3 626	29,7	3 830	39,3	3 803	39,8	3 835	.	.	34,4	3 799
		III	57,9	3 067	45,9	3 205	67,5	3 239	51,0	3 113	55,2	3 027	.	.	58,8	3 162
		IV	4,3	2 453	18,6	2 659	2,7	2 550	9,1	2 962	4,6	2 264	.	.	6,4	2 658
		V	(1,2)	(2 905)	/	/	/	/	/	/	/	/	.	.	(0,4)	(2 492)
		ZUS.	85,8	3 239	77,9	3 253	89,0	3 394	86,0	3 364	86,5	3 310	.	.	85,7	3 346
	WEIBL.	II	(12,1)	(3 152)	13,0	3 349	(12,7)	(3 779)	(15,7)	(3 290)	(8,7)	(3 371)	.	.	12,1	3 430
		III	62,8	2 877	50,9	2 975	69,5	2 990	60,9	3 000	75,8	2 776	.	.	65,3	2 978
		IV	21,5	2 096	31,7	2 477	15,0	2 108	21,1	2 216	(12,0)	(1 715)	.	.	19,6	2 240
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	.	.	(3,0)	(1 557)
		ZUS.	14,2	2 696	22,1	2 799	11,0	2 916	14,0	2 848	13,5	2 665	.	.	14,3	2 845
ALLE		10,2	3 162	18,8	3 152	10,3	3 342	8,2	3 292	8,0	3 223	.	.	10,5	3 274	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	37,5	3 589	36,6	3 660	30,7	3 830	40,1	3 786	44,5	3 677	.	.	36,2	3 764
		III	55,7	3 025	44,5	3 168	64,9	3 188	49,7	3 070	47,9	2 977	.	.	55,5	3 119
		IV	5,6	2 278	18,8	2 569	4,1	2 363	9,6	2 806	6,2	2 194	.	.	7,6	2 498
		V	(1,1)	(2 816)	/	/	/	/	/	/	(1,4)	(1 628)	.	.	0,7	2 032
		ZUS.	56,9	3 192	54,7	3 233	58,5	3 345	55,3	3 325	58,7	3 222	.	.	57,4	3 297
	WEIBL.	II	13,8	3 105	12,9	3 298	7,4	3 633	13,3	3 278	10,6	3 117	.	.	11,0	3 322
		III	47,5	2 534	42,1	2 673	60,9	2 684	44,4	2 574	51,1	2 445	.	.	51,0	2 624
		IV	34,5	1 859	38,9	2 171	29,0	1 893	36,6	2 015	27,9	1 925	.	.	33,1	1 988
		V	(4,2)	(1 429)	6,2	1 699	(2,7)	(1 511)	5,7	1 652	10,5	1 641	.	.	4,9	1 604
		ZUS.	43,1	2 333	45,3	2 498	41,5	2 494	44,7	2 411	41,3	2 288	.	.	42,6	2 440
ALLE		7,1	2 822	11,7	2 900	6,2	2 992	5,9	2 917	6,0	2 836	.	.	6,8	2 932	
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE																
KAUFMAENN. ANGE-STELLTE	MAENNL.	II	34,3	2 420	29,2	2 454	33,2	2 315	27,8	2 390	36,6	2 188	.	.	31,0	2 451
		III	31,8	1 964	40,1	2 144	35,1	2 027	36,3	1 919	37,2	1 810	.	.	35,6	2 036
		IV	29,5	1 728	26,1	1 690	26,0	1 640	33,6	1 694	19,9	1 558	.	.	28,7	1 614
		V	4,4	1 558	4,6	1 450	5,7	1 436	2,3	1 353	6,3	1 257	.	.	4,4	1 419
		ZUS.	13,5	2 033	17,5	2 085	14,4	1 989	14,8	1 962	15,6	1 864	.	.	16,1	2 016
	WEIBL.	II	11,4	2 181	15,0	2 090	15,7	2 074	11,0	2 196	17,4	1 939	.	.	14,0	2 212
		III	35,2	1 852	31,5	1 851	29,0	1 887	30,1	1 870	30,1	1 750	.	.	31,9	1 907
		IV	47,4	1 570	49,0	1 711	49,0	1 587	52,3	1 639	43,6	1 525	.	.	47,8	1 594
		V	6,0	1 399	4,5	1 463	6,3	1 442	6,6	1 431	8,9	1 355	.	.	6,3	1 414
		ZUS.	86,5	1 729	82,5	1 801	85,6	1 741	85,2	1 757	84,4	1 649	.	.	83,9	1 769
ALLE		45,6	1 770	52,4	1 851	39,3	1 777	37,5	1 787	33,7	1 683	.	.	42,2	1 809	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	(19,3)	(2 078)	18,8	2 346	31,5	2 281	14,0	2 379	18,0	2 126	.	.	22,9	2 296
		III	37,4	1 940	53,1	2 013	45,4	1 945	34,8	1 813	49,1	1 839	.	.	43,6	1 948
		IV	33,5	1 644	(22,3)	(1 709)	17,6	1 613	47,9	1 684	(11,6)	(1 687)	.	.	25,6	1 672
		V	/	/	/	/	(5,5)	(1 677)	(3,3)	(1 407)	(21,3)	(1 293)	.	.	7,9	1 534
		ZUS.	42,4	1 831	50,2	1 986	72,1	1 978	89,4	1 817	72,6	1 756	.	.	61,1	1 924
	WEIBL.	II	/	/	/	/	19,8	1 816	/	/	/	/	.	.	6,6	2 044
		III	23,1	1 647	21,5	1 814	(18,3)	(1 658)	(33,1)	(2 008)	/	/	.	.	20,5	1 767
		IV	57,0	1 452	40,8	1 465	49,4	1 397	(25,5)	(1 488)	(63,1)	(1 265)	.	.	50,7	1 449
		V	(17,8)	(1 088)	32,4	1 251	(12,4)	(1 372)	/	/	/	/	.	.	22,2	1 258
		ZUS.	57,6	1 454	49,8	1 508	27,9	1 525	10,6	1 619	27,4	1 322	.	.	38,9	1 511
ALLE		2,8	1 614	5,3	1 748	2,1	1 851	1,1	1 796	1,2	1 638	.	.	2,1	1 763	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	32,6	2 398	27,7	2 444	33,0	2 311	26,4	2 390	34,8	2 185	.	.	30,2	2 439
		III	32,4	1 961	42,0	2 120	36,4	2 014	36,1	1 909	38,3	1 814	.	.	36,6	2 025
		IV	29,9	1 717	25,5	1 692	25,0	1 638	35,0	1 693	19,1	1 566	.	.	28,4	1 619
		V	5,0	1 561	4,7	1 483	5,6	1 465	2,4	1 361	7,7	1 266	.	.	4,8	1 438
		ZUS.	14,6	2 010	19,3	2 070	16,0	1 987	16,2	1 947	16,9	1 854	.	.	17,4	2 007
	WEIBL.	II	11,2	2 182	14,7	2 091	15,7	2 071	11,0	2 196	17,3	1 939	.	.	13,9	2 211
		III	34,9	1 848	31,2	1 850	28,9	1 886	30,1	1 871	29,9	1 750	.	.	31,8	1 906
		IV	47,7	1 567	48,7	1 703	49,0	1 585	52,2	1 639	43,8	1 522	.	.	47,9	1 592
		V	6,3	1 376	5,4	1 419	6,4	1 440	6,6	1 431	9,1	1 354	.	.	6,5	1 407
		ZUS.	85,4	1 722	80,7	1 791	84,0	1 739	83,8	1 756	83,1	1 647	.	.	82,6	1 766
ALLE		28,5	1 764	34,8	1 845	26,3	1 779	22,9	1 787	20,9	1 682	.	.	27,5	1 807	

9 Preise
9.1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)
9.1.1 Aktuelle Ergebnisse
1989 = 100

Lfd. Nr.	Nr. der GP-Systematik	Gütergruppe, -zweig	Wägungs-anteil am Gesamtindex in Promille	1990	1991		Veränderung September 1991 gegenüber Sept. 1990 | August 1991 in Prozent	
				September	August	September		
1		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt	1 000	62,8	63,1	63,2	+ 0,6	+ 0,2
		darunter:						
		Fertigerzeugnisse ¹⁾	266,08	61,1	61,8	61,7	+ 1,0	- 0,2
3		Investitionsgüter	93,23	67,2	62,5	62,4	- 7,1	- 0,2
4		Verbrauchsgüter (ohne Nahrungs- und Genußmittel) ...	172,85	57,8	61,4	61,3	+ 6,1	- 0,2
5		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt (ohne Elektrizität, Erdgas, Fernwärme und Wasser)	949,34	61,1	59,5	59,6	- 2,5	+ 0,2
6		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt (ohne Mineralöl-erzeugnisse)	964,96	63,9	64,1	64,2	+ 0,5	+ 0,2
7		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt (ohne NE-Metalle und -Metallhalbzeug)	975,68	63,5	63,8	63,9	+ 0,6	+ 0,2
8	10/2122	Elektrizität, Erdgas, Fernwärme, Wasser ²⁾	50,66	95,4	129,7	129,9	+ 36,2	+ 0,2
9	10	Elektrizität, Fernwärme, Wasser 2)	45,74	101,8	139,5	139,8	+ 37,3	+ 0,2
10	21	Bergbauliche Erzeugnisse	34,44	86,7	86,6	89,8	+ 3,6	+ 3,7
11		Bergbauliche Erzeugnisse (ohne Erdgas)	29,52	95,2	94,6	98,3	+ 3,3	+ 3,9
12		Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes	919,82	60,0	58,4	58,4	- 2,7	-
13		Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes (ohne Mineralölerzeugnisse)	884,78	61,0	59,3	59,3	- 2,8	-
14		Erzeugnisse des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes	301,22	52,4	51,8	51,7	- 1,3	- 0,2
15	22	Mineralölerzeugnisse	35,04	33,5	35,5	35,9	+ 7,2	+ 1,1
16	25	Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel	31,31	87,4	81,8	81,8	- 6,4	-
17	27	Eisen und Stahl	47,35	45,6	41,0	40,8	- 10,5	- 0,5
18	28	NE-Metalle und -Metallhalbzeug (einschl. Edelmetallen und deren Halbzeug)	24,32	36,4	34,4	34,3	- 5,8	- 0,3
19	29	Gießereierzeugnisse	8,23	79,6	78,2	77,0	- 3,3	- 1,5
20	301	Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke	9,59	52,8	51,5	51,7	- 2,1	+ 0,4
21	40	Chemische Erzeugnisse	111,38	51,7	54,7	54,6	+ 5,6	- 0,2
22	521/527	Flachglas und Glasfaser	1,02	54,8	51,1	51,2	- 6,6	+ 0,2
23	53	Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz	6,18	62,5	59,1	58,9	- 5,8	- 0,3
24	55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	12,45	64,6	58,8	58,1	- 10,1	- 1,2
25	59	Gummiwaren	14,35	45,2	44,2	44,1	- 2,4	- 0,2
26		Erzeugnisse des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes	284,46	67,8	64,2	64,1	- 5,5	- 0,2
27	302	Erzeugnisse der Stahlverformung	9,89	64,3	61,6	61,6	- 4,2	-
28	31	Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	17,82	74,0	71,1	71,4	- 3,5	+ 0,4
29	32	Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschleppern) ...	91,62	78,2	74,1	74,0	- 5,4	- 0,1
30	33	Straßenfahrzeuge (ohne Ackerschlepper)	33,95	65,2	60,1	60,1	- 7,8	-
31	345	Boote und Yachten	0,14	83,9	81,6	81,6	- 2,7	-
32	36	Elektrotechnische Erzeugnisse	85,65	60,5	57,2	56,9	- 6,0	- 0,5
33	37	Feinmechanische und optische Erzeugnisse; Uhren	10,25	68,0	67,6	67,7	- 0,4	+ 0,1
34	38	Eisen-, Blech- und Metallwaren	22,33	78,5	76,5	76,9	- 2,0	+ 0,5
35	50	Büromaschinen; Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	12,81	25,4	19,6	18,5	- 27,2	- 5,6
36		Erzeugnisse des Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes	171,46	52,5	52,1	51,9	- 1,1	- 0,4
37	39	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck, belichtete Filme, Füllhalter u.ä.	6,27	72,6	71,8	72,4	- 0,3	+ 0,8
38	51	Feinkeramische Erzeugnisse	3,83	64,7	61,2	61,3	- 5,3	+ 0,2
39	522/524	Hohlglas, verarbeitetes und veredeltes Glas	7,28	47,8	45,3	45,4	- 5,0	+ 0,2
40	54	Holzwaren	24,67	55,7	56,6	56,8	+ 2,0	+ 0,4
41	56	Papier- und Pappwaren	8,81	64,8	64,0	63,5	- 2,0	- 0,8
42	57	Druckereierzeugnisse	5,61	102,0	107,1	106,7	+ 4,6	- 0,4
43	58	Kunststofferzeugnisse	13,95	59,4	57,0	56,8	- 4,4	- 0,4
44	61	Leder	2,74	46,3	42,4	41,9	- 9,5	- 1,2
45	62	Lederwaren und Schuhe	10,86	63,9	62,5	62,4	- 2,3	- 0,2
46	63	Textilien	64,08	37,9	37,3	37,0	- 2,4	- 0,8
47	64	Bekleidung	23,36	58,1	58,7	58,4	+ 0,5	- 0,5
48		Erzeugnisse des Nahrungs- und Genußmittelgewerbes	162,68	68,3	67,3	67,7	- 0,9	+ 0,6
49	68	Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	153,57	66,9	65,6	66,0	- 1,3	+ 0,6
50	69	Tabakwaren	9,11	92,2	96,3	96,3	+ 4,4	-

1) Fertigerzeugnisse nach ihrer vorwiegenden Verwendung entsprechend der Warengliederung des Index der gewerblichen Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter.

2) Bei Elektrizität, Erdgas, Wasser einschl. der Verkäufe der Weiterverarbeiter.

9 Preise

9.1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)

9.1.2 Mittelfristige Übersicht

1989 = 100

Jahr Monat	Gewerbliche Erzeugnisse		Elektrizität, Fernwärme, Wasser 1)	Bergbau- liche Er- zeugnisse	Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes					Fertigerzeugnisse ²⁾	
	insgesamt	ohne Mineral- öl- zeugnisse			zusammen	Grundstoff- und Produk- tionsgüter- gewerbes	Investi- tionsgüter produzierenden	Verbrauchs- güter Gewerbes	Nahrungs- und Genuß- mittel- gewerbes	Investi- tionsgüter	Verbrauchs- güter (ohne Nahrungs- und Genußmittel)

Absolute Werte

1990 Juli	64,2	65,5	100,8	88,3	61,4	52,6	69,5	53,9	71,7	68,4	59,0
August	63,1	64,3	101,8	86,8	60,3	52,1	68,4	53,0	69,1	67,1	58,1
September	62,8	63,9	101,8	86,7	60,0	52,4	67,8	52,5	68,3	67,2	57,8
Oktober	62,9	63,7	101,8	88,1	60,0	53,1	67,2	52,6	67,9	66,0	57,9
November	62,5	63,4	101,8	88,6	59,6	52,7	66,8	52,3	67,6	65,5	57,4
Dezember	62,1	63,0	101,8	88,6	59,2	52,0	66,4	52,0	67,3	65,0	57,2
1991 Januar	63,3	64,2	132,3	84,2	59,1	52,3	66,0	51,9	67,0	64,3	59,0
Februar	63,4	64,4	133,1	84,3	59,1	52,7	65,8	52,0	66,8	63,9	60,9
März	63,2	64,4	133,5	86,8	58,9	52,2	65,4	52,2	66,9	63,1	61,2
April	63,2	64,3	134,2	89,0	58,7	52,1	64,9	52,1	67,1	62,9	61,5
Mai	63,1	64,2	136,2	87,0	58,5	51,8	64,6	52,1	67,2	62,5	61,4
Juni	63,0	64,2	136,4	86,2	58,5	51,6	64,6	52,2	67,4	62,9	61,3
Juli	63,1	64,1	138,0	85,7	58,5	51,7	64,4	52,1	67,3	62,7	61,3
August	63,1	64,1	139,5	86,6	58,4	51,8	64,2	52,1	67,3	62,5	61,4
September	63,2	64,2	139,8	89,8	58,4	51,7	64,1	51,9	67,7	62,4	61,3

Relative Veränderungen gegenüber dem Vormonat

Prozent

1990 August	- 1,7	- 1,8	+ 1,0	- 1,7	- 1,8	- 1,0	- 1,6	- 1,7	- 3,6	- 1,9	- 1,5
September	- 0,5	- 0,6	-	- 0,1	- 0,5	+ 0,6	- 0,9	- 0,9	- 1,2	+ 0,1	- 0,5
Oktober	+ 0,2	- 0,3	-	+ 1,6	-	+ 1,3	- 0,9	+ 0,2	- 0,6	+ 1,8	+ 0,2
November	- 0,6	- 0,5	-	+ 0,6	- 0,7	- 0,8	- 0,6	- 0,6	- 0,4	- 0,8	- 0,9
Dezember	- 0,6	- 0,6	-	-	- 0,7	- 1,3	- 0,6	- 0,6	- 0,4	- 0,8	- 0,3
1991 Januar	- 1,9	+ 1,9	+ 30,0	- 0,5	- 0,2	+ 0,6	- 0,6	- 0,2	- 0,4	- 1,1	+ 3,1
Februar	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,6	+ 0,1	-	+ 0,8	- 0,3	+ 0,2	- 0,3	- 0,6	+ 3,2
März	- 0,3	-	+ 0,3	+ 0,3	- 0,3	- 0,9	- 0,6	+ 0,4	+ 0,1	- 1,3	+ 0,5
April	-	- 0,2	+ 0,5	+ 2,5	- 0,3	- 0,2	- 0,8	- 0,2	+ 0,3	- 0,3	+ 0,5
Mai	- 0,2	- 0,2	+ 1,5	- 2,2	- 0,3	- 0,6	- 0,5	-	+ 0,1	- 0,6	- 0,2
Juni	- 0,2	-	+ 0,1	- 0,9	-	- 0,4	-	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,6	- 0,2
Juli	+ 0,2	- 0,2	+ 1,2	- 0,6	-	+ 0,2	- 0,3	- 0,2	- 0,1	- 0,3	-
August	-	-	+ 1,1	+ 1,1	- 0,2	+ 0,2	- 0,3	-	-	- 0,3	+ 0,2
September	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,2	+ 3,7	-	- 0,2	- 0,2	- 0,4	+ 0,6	- 0,2	- 0,2

Relative Veränderungen gegenüber dem Vorjahresmonat

Prozent

1991 Juli	- 1,7	- 2,1	+ 36,9	- 2,9	- 4,7	- 1,7	- 7,3	- 3,3	- 6,1	- 8,3	+ 3,9
August	-	- 0,3	+ 37,0	- 0,2	- 3,2	- 0,6	- 6,1	- 1,7	- 2,6	- 6,9	+ 5,7
September	+ 0,6	+ 0,5	+ 37,3	+ 3,6	- 2,7	- 1,3	- 5,5	- 1,1	- 0,9	- 7,1	+ 6,1

1) Bei Elektrizität, Wasser einschl. der Verkäufe der Weiterverarbeiter.

2) Fertigerzeugnisse nach ihrer vorwiegenden Verwendung entsprechend der Warengliederung des Index der gewerblichen Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter.

9 Preise
9.2 Preisindex für die Lebenshaltung *)
Alle Arbeitnehmerhaushalte
Gliederung nach Hauptgruppen
1989 = 100

Jahr Monat	Gesamt- index	Hauptgruppe/Gruppe									
		Nahrungs- mittel, Getränke, Tabakwaren	Bekleidung, Schuhe	Wohnungsmieten, Energie 1) (ohne Kraftstoffe)			Möbel, Haushalts- geräte und andere Güter für die Haus- haltsführung	Güter für			
				zusammen	Wohnungs- mieten	Energie (ohne Kraft- stoffe) ¹⁾		Gesund- heits- und Körper- pflege	Verkehr und Nach- richten- übermitt- lung	Bildung- Unterhal- tung, Freizeit	Persönliche Ausstattung, Dienstl. des Beherber- gungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art
Absolute Werte											
1989 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1990 JD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1990 Mai	98,9	101,9	88,7	100,0	100,0	100,0	97,9	92,4	100,2	105,6	95,0
Juni	90,2	98,9	50,3	100,0	100,0	100,0	87,8	89,3	100,2	94,3	93,0
Juli	98,0	119,5	57,0	100,4	100,0	100,9	76,2	129,6	86,5	97,5	101,1
August	97,8	115,1	60,0	100,4	100,0	100,9	78,3	132,3	90,0	100,9	101,0
September	99,0	114,8	64,1	100,4	100,0	100,9	79,6	133,1	91,4	105,8	101,5
Oktober	100,6	115,1	66,9	100,4	100,0	100,9	79,8	134,2	94,5	111,7	102,3
November	100,7	115,8	68,2	100,4	100,0	100,9	80,3	134,8	90,9	113,0	102,4
Dezember	101,9	117,8	69,8	100,9	100,0	102,1	81,2	136,7	89,9	114,0	102,3
1991 Januar	108,9	119,3	69,9	158,6	101,4	230,1	82,4	137,7	97,7	117,7	131,4
Februar	109,7	120,2	70,4	159,5	102,5	230,6	82,9	138,3	97,8	120,4	131,9
März	111,4	122,5	70,8	159,6	102,6	230,7	83,1	139,6	102,2	121,9	131,9
April	112,6	123,2	71,2	160,3	102,6	232,3	83,4	141,3	106,0	124,1	132,1
Mai	113,4	123,5	71,0	170,6	102,7	255,6	83,7	142,1	106,3	125,1	132,1
Juni	114,1	125,0	71,0	170,5	102,7	255,3	83,7	143,5	106,4	125,1	133,0
Juli	115,1	126,2	70,8	170,5	102,7	255,1	83,7	143,7	110,0	125,7	134,8
August	115,2	125,6	71,1	170,8	102,8	255,8	83,9	144,4	111,1	126,4	134,9
September	115,4	125,1	71,6	172,3	102,8	259,3	84,3	145,7	111,5	127,5	135,0
Oktober	126,9	125,2	72,0	375,7	412,8	329,5	84,7	146,7	111,5	128,1	135,1
Veränderung gegenüber dem Vormonat											
in Prozent											
1990 Juni	- 8,8	- 2,9	-43,3	-	-	-	-10,3	- 3,4	-	-10,7	- 2,1
Juli	8,6	20,8	13,3	0,4	-	0,9	-13,2	45,1	-13,7	3,4	8,7
August	- 0,2	- 3,7	5,3	-	-	-	2,8	2,1	4,0	3,5	- 0,1
September	1,2	- 0,3	6,8	-	-	-	1,7	0,6	1,6	4,9	0,5
Oktober	1,6	0,3	4,4	-	-	-	0,3	0,8	3,4	5,6	0,8
November	0,1	0,6	1,9	-	-	-	0,6	0,4	- 3,8	1,2	0,1
Dezember	1,2	1,7	2,3	0,5	-	1,2	1,1	1,4	- 1,1	0,9	- 0,1
1991 Januar	6,9	1,3	0,1	57,2	1,4	125,4	1,5	0,7	8,7	3,2	28,4
Februar	0,7	0,8	0,7	0,6	1,1	0,2	0,6	0,4	0,1	2,3	0,4
März	1,5	1,9	0,6	0,1	0,1	-	0,2	0,9	4,5	1,2	-
April	1,1	0,6	0,6	0,4	-	0,7	0,4	1,2	3,7	1,8	0,2
Mai	0,7	0,2	- 0,3	6,4	0,1	10,0	0,4	0,6	0,3	0,8	-
Juni	0,6	1,2	0,0	- 0,1	-	- 0,1	-	1,0	0,1	-	0,7
Juli	0,9	1,0	- 0,3	-	-	- 0,1	-	0,1	3,4	0,5	1,4
August	0,1	- 0,5	0,4	0,2	0,1	0,3	0,2	0,5	1,0	0,6	0,1
September	0,2	- 0,4	0,7	0,9	-	1,4	0,5	0,9	0,4	0,9	0,1
Oktober	10,0	0,1	0,6	118,0	301,6	27,1	0,5	0,7	-	0,5	0,1
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat											
in Prozent											
1991 Mai	14,7	21,2	-20,0	70,6	2,7	155,6	-14,5	53,8	6,1	18,5	39,1
Juni	26,5	26,4	41,2	70,5	2,7	155,3	- 4,7	60,7	6,2	32,7	43,0
Juli	17,4	5,6	24,2	69,8	2,7	152,8	9,8	10,9	27,2	28,9	33,3
August	17,8	9,1	18,5	70,1	2,8	153,5	7,2	9,1	23,4	25,3	33,6
September	16,6	9,0	11,7	71,6	2,8	157,0	5,9	9,5	22,0	20,5	33,0
Oktober	26,1	8,8	7,6	274,2	312,8	226,6	6,1	9,3	18,0	14,7	32,1

*) Wegen der Änderungen im Güterangebot sowie im Kaufverhalten wurden die Preisindizes ab Mai 1990 berechnet.

1) Ohne Preisrepräsentante für extra leichtes Heizöl.

9 Preise

9.3 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

9.3.1 Aktuelle Ergebnisse

1989 = 100

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille	1990	1991		Veränderung September 1991 gegenüber	
		September	August	September	September 1990 in Prozent	August 1991
ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Einkommensausgleich						
Landwirtschaftliche Produkte insgesamt	1 000	33,6	35,1	35,9	+ 6,8	+ 2,3
Landwirtschaftliche Produkte ohne Milch	793,43	33,8	36,4	37,3	+ 10,4	+ 2,5
Pflanzliche Produkte	269,05	49,2	51,8	51,7	+ 5,1	- 0,2
Getreide und Hülsenfrüchte	92,89	47,9	47,9	47,8	- 0,2	- 0,2
Saat- und Pflanzgut	24,68	48,5	51,0	50,9	+ 4,9	- 0,2
Hackfrüchte	52,47	45,7	53,2	53,0	+ 16,0	- 0,4
darunter:						
Speisekartoffeln	34,62	43,4	55,8	54,6	+ 25,8	- 2,2
Zuckerrüben	14,51	55,4	53,2	55,2	- 0,4	+ 3,8
Ölpflanzen (Raps)	9,22	43,2	39,9	39,6	- 8,3	- 0,8
Heu und Stroh	21,48	48,4	48,4	48,4	-	-
Sonderkulturerzeugnisse	68,31	55,2	59,1	59,1	+ 7,1	-
Genußmittelpflanzen	2,26	26,6	37,6	37,6	+ 41,4	-
Obst	20,83	62,4	68,2	68,6	+ 9,9	+ 0,6
Gemüse	29,29	54,9	58,8	58,2	+ 6,0	- 1,0
Baumschulerzeugnisse	1,65	98,8	98,3	97,9	- 0,9	- 0,4
Schnittblumen und Topfpflanzen	14,28	44,8	45,2	46,1	+ 2,9	+ 2,0
Tierische Produkte	730,95	27,8	29,0	30,0	+ 7,9	+ 3,4
Schlachtvieh	400,40	24,1	27,8	29,3	+ 21,6	+ 5,4
darunter:						
Rinder	135,34	22,9	25,1	25,1	+ 9,6	-
Schweine	238,30	25,0	29,9	32,4	+ 29,6	+ 8,4
Schlachtgeflügel	23,92	22,5	22,6	22,6	+ 0,4	-
Nutz- und Zuchtvieh	82,01	35,6	33,9	34,5	- 3,1	+ 1,8
Milch	206,57	32,5	30,1	30,4	- 6,5	+ 1,0
Eier	28,47	34,7	34,5	36,3	+ 4,6	+ 5,2

9.3.2 Mittelfristige Übersicht

1989 = 100

Jahr Monat	Landwirtschaftliche Produkte		Pflanzliche Produkte				Tierische Produkte			
	insgesamt	ohne Milch	zusammen	Getreide und Hülsen- früchte	Hackfrüchte	Sonderkulturerzeugnisse zusammen Schnitt- blumen und Topfpfl.	zusammen	Schlacht- vieh	Milch	Eier
ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Einkommensausgleich										
Gewicht	1 000	793,43	269,05	92,89	52,47	68,31	14,28	730,95	400,40	28,47
1990 Oktober	33,9	34,3	49,7	48,1	46,4	56,1	47,5	28,1	24,5	34,5
November	33,7	34,1	49,7	48,3	45,7	56,2	47,1	27,8	24,2	36,8
Dezember	33,8	34,2	50,0	48,9	47,5	55,0	46,8	27,8	24,6	38,7
1991 Januar	33,9	34,5	51,1	49,2	50,8	55,5	46,8	27,6	24,4	39,1
Februar	34,3	35,0	51,7	49,7	51,6	56,4	46,8	27,9	25,0	38,8
März	34,6	35,5	52,0	50,0	51,6	56,7	46,0	28,3	25,7	39,7
April	35,0	35,9	52,1	50,4	51,5	56,8	46,7	28,7	25,3	37,8
Mai	35,1	36,1	52,7	50,9	52,2	57,7	46,8	28,6	26,0	35,9
Juni	35,6	36,9	52,8	51,2	52,4	57,7	46,4	29,2	27,4	35,4
Juli	35,3	36,7	53,0	49,8	54,1	59,6	45,9	28,8	27,4	34,3
August	35,1	36,4	51,8	47,9	53,2	59,1	45,2	29,0	27,8	34,5
September	35,9	37,3	51,7	47,8	53,0	59,1	46,1	30,0	29,3	36,3

9.4 Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart

9.4.1 Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse

1989 = 100

Berichtszeitraum	Bauwerksarten							
	Wohngebäude			Gewerbliche Betriebsgebäude			Straßenbau	
	insgesamt	Rohbau	Ausbau	insgesamt	Rohbau	Ausbau	insgesamt	
Absolute Werte								
1990 August	142,6	149,5	132,1	133,1	133,4	132,6	112,1	
November	149,6	157,4	137,7	134,5	132,4	138,4	111,9	
1991 Februar	157,3	163,7	147,6	138,5	134,2	146,6	111,8	
Mai	162,9	170,0	152,1	142,6	138,4	150,3	113,3	
August	166,1	173,4	155,1	165,8	141,0	154,7	116,5	
Veränderung zum Vorquartal in Prozent								
1990 November	+ 4,9	+ 5,3	+ 4,2	+ 1,1	- 0,7	+ 4,4	- 0,2	
1991 Februar	+ 5,1	+ 4,0	+ 7,2	+ 3,0	+ 1,4	+ 5,9	- 0,1	
Mai	+ 3,6	+ 3,8	+ 3,0	+ 3,0	+ 3,1	+ 2,5	+ 1,3	
August	+ 2,0	+ 2,0	+ 2,0	+ 2,2	+ 1,9	+ 2,9	+ 2,8	

10 Erwerbstätigkeit
10.1 Arbeitsmarkt

Merkmal	1991					
	Juni	Juli	August	September	Oktober	November 1)
A R B E I T S L O S E						
- Zugang (Meldungen) im Monat	81 785	324 855	86 769	94 495	129 436	87 868
dar.: vorher erwerbstätig	79 562	318 707	83 651	90 778	126 951	85 314
- Abgang im Monat	81 566	98 720	92 171	128 981	109 660	105 676
- Bestand am Ende des Monats	842 504	1 068 639	1 063 237	1 028 751	1 048 527	1 030 719
davon: 38,8 % Männer	360 112	443 146	432 692	411 259	407 161	399 587
dar.: 60 Jahre u. älter	6 018	6 022	5 997	5 909	5 903	6 060
61,2 % Frauen	482 392	625 493	630 545	617 492	641 366	631 132
dar.: 55 Jahre u. älter	18 139	18 355	18 606	19 117	19 141	19 286
dar.: 4,1 % Jugendl. unter 20 Jahren	37 017	50 417	49 124	45 169	42 649	39 649
68,4 % Arbeiter	588 433	750 585	741 201	696 703	717 693	710 349
2,3 % Schwerbehinderte	19 013	22 597	22 862	23 290	24 414	24 715
6,1 Teilzeitarbeitsuchende	57 929	63 468	63 381	62 205	63 591	62 659
A R B E I T S L O S E N Q U O T E N						
bezogen auf zivile Einzelpersonen 2) insgesamt	9,5	12,1	12,1	11,7	11,9	11,7
Männer ..	8,0	9,8	9,6	9,1	9,0	8,9
Frauen ..	11,2	14,5	14,6	14,3	14,9	14,6
LEISTUNGSEMPFÄNGER						
- Bestand zur Monatsmitte	783 870	1 014 053	1 037 948	1 032 318	1 098 328	1 103 593
GEMELDETE STELLEN						
- Zugang im Monat	74 051	113 104	93 112	92 581	70 577	59 407
- Abgang im Monat	67 645	104 584	89 779	93 209	72 421	64 671
- Bestand am Ende des Monats	31 733	40 253	43 586	42 958	41 114	35 850
ARBEITSVERMITTLUNGEN im Monat	61 091	95 869	82 610	86 931	66 234	58 575
KURZARBEITER - Monatsmitte -	1 898 937	1 610 775	1 448 847	1 333 362	1 199 875	1 103 340
davon: mit einem Arbeitsausfall von						
10 % bis 25 %	244 107	216 106	203 466	190 061	174 340	159 556
über 25 % bis 50 %	535 672	482 896	411 503	360 218	331 525	298 087
über 50 % bis 75 %	579 173	454 263	403 486	377 682	326 761	308 002
über 75 % bis 100 %	539 985	457 510	430 392	405 401	367 249	337 695
EINTRITTE IN BERUFLICHE WEITERBILDUNG						
gemeldet im Monat	81 263	95 614	78 094	85 739	91 893	89 677
BESCHÄFTIGTE IN ARBEITSBESCHAFFUNGS- MASSNAHMEN am Ende des Monats	148 235	209 907	261 804	313 029	348 364	371 055

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (Fortrechnung für Ende Dezember 1989).

10 Erwerbstätigkeit

10.2 Arbeitslose und Arbeitslosenquoten nach Landesarbeitsamtsbezirken im Vergleich zum Vormonat und Vorjahresmonat Ende November 1991

Landesarbeits- amtsbezirk	Arbeitslose						Arbeitslosenquote ¹⁾			
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber						Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat
		Vormonat		Vorjahresmonat						
		absolut	%	absolut	%					

Insgesamt

Nord 2)	140 009	168	0,1	55 920	66,5	13,6	13,6	8,2
Sachsen-Anhalt- Thüringen	361 798	-6 485	-1,8	158 267	77,8	11,6	11,8	6,5
Sachsen	271 891	-6 197	-2,2	123 485	83,2	10,5	10,7	5,7
Berlin-Brandenburg 3)	257 021	-5 294	-2,0	103 869	67,8	12,3	12,6	7,4
Insgesamt ...	1 030 719	-17 808	-1,7	441 541	74,9	11,7	11,9	6,7

Männer

Nord 2)	61 253	132	0,2	18 354	42,8	11,5	11,5	8,1
Sachsen-Anhalt- Thüringen	131 279	-3 248	-2,4	41 476	46,2	8,2	8,4	5,6
Sachsen	96 422	-2 027	-2,1	33 782	53,9	7,3	7,4	4,7
Berlin-Brandenburg 3)	110 633	-2 431	-2,2	38 415	53,2	10,4	10,7	6,8
Zusammen ...	399 587	-7 574	-1,9	132 027	49,3	8,9	9,0	5,9

Frauen

Nord 2)	78 756	36	0,0	37 566	91,2	15,8	15,8	8,3
Sachsen-Anhalt- Thüringen	230 519	-3 237	-1,4	116 791	102,7	15,2	15,4	7,5
Sachsen	175 469	-4 170	-2,3	89 703	104,6	13,8	14,1	6,7
Berlin-Brandenburg 3)	146 388	-2 863	-1,9	65 454	80,9	14,3	14,6	7,9
Zusammen ...	631 132	-10 234	-1,6	309 514	96,2	14,6	14,9	7,5

1) Arbeitslose in % der zivilen Erwerbspersonen (Fortrechnung für Ende Dezember 1989).

2) Nur Mecklenburg-Vorpommern.

3) Nur Berlin (Ost) und Brandenburg.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg.

10 Erwerbstätigkeit
10.3 Ergebnisse der Berufstätigenerhebung 1990
10.3.1 Beschäftigte in Unternehmen am 30. November 1990 nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsabteilungen 1)	Beschäftigte		
	ins- gesamt	und zwar	
		Neben- beruflich Tätige	Teil- zeitbeschäftigte
	Insgesamt		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	624 552	1 096	37 388
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	315 241	257	12 798
Verarbeitendes Gewerbe	2 517 282	2 713	212 569
Baugewerbe	580 340	2 199	19 799
Handel	675 136	4 107	127 783
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	572 145	2 667	51 130
Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe	81 333	2 991	10 981
Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und Freien Berufen erbracht	497 993	5 579	67 024
Organisationen ohne Erwerbszweck	86 402	1 470	20 247
Gebietskörperschaften und Sozial- versicherung	1 662 431	5 312	180 213
Insgesamt	7 612 855	28 391	739 932
	Männer		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	397 279	586	3 835
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	233 788	127	1 402
Verarbeitendes Gewerbe	1 513 758	1 199	16 779
Baugewerbe	501 643	1 001	3 110
Handel	208 507	2 168	4 473
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	369 911	1 884	3 681
Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe	19 497	1 338	738
Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und Freien Berufen erbracht	215 659	2 942	4 702
Organisationen ohne Erwerbszweck	25 453	413	1 248
Gebietskörperschaften und Sozial- versicherung	569 702	2 738	12 595
Zusammen	4 055 197	14 396	52 563
	Frauen		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	227 273	510	33 553
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	81 453	130	11 396
Verarbeitendes Gewerbe	1 003 524	1 514	195 790
Baugewerbe	78 697	1 198	16 689
Handel	466 629	1 939	123 310
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	202 234	783	47 449
Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe	61 836	1 653	10 243
Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und Freien Berufen erbracht	282 334	2 637	62 322
Organisationen ohne Erwerbszweck	60 949	1 057	18 999
Gebietskörperschaften und Sozial- versicherung	1 092 729	2 574	167 618
Zusammen	3 557 658	13 995	687 369

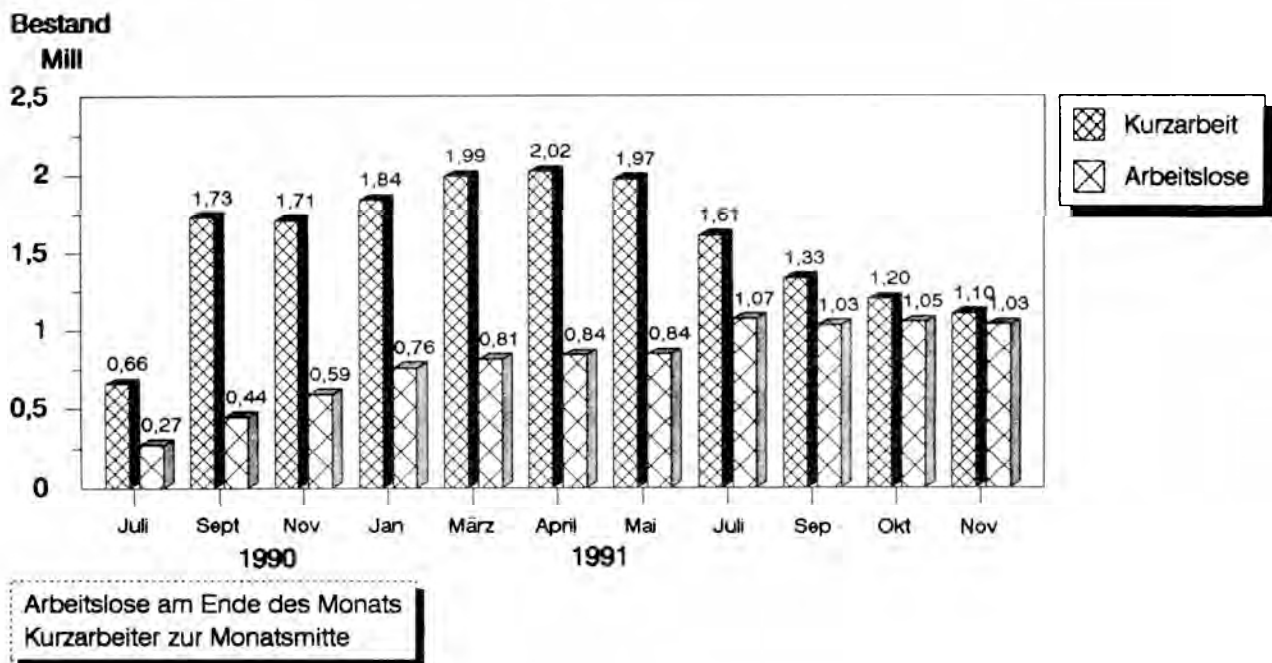
1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Arbeitsstättenzählung 1983. —

10 Erwerbstätigkeit
10.3 Ergebnisse der Berufstätigenerhebung 1990
10.3.2 Beschäftigte in Unternehmen am 30. November 1990 nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf

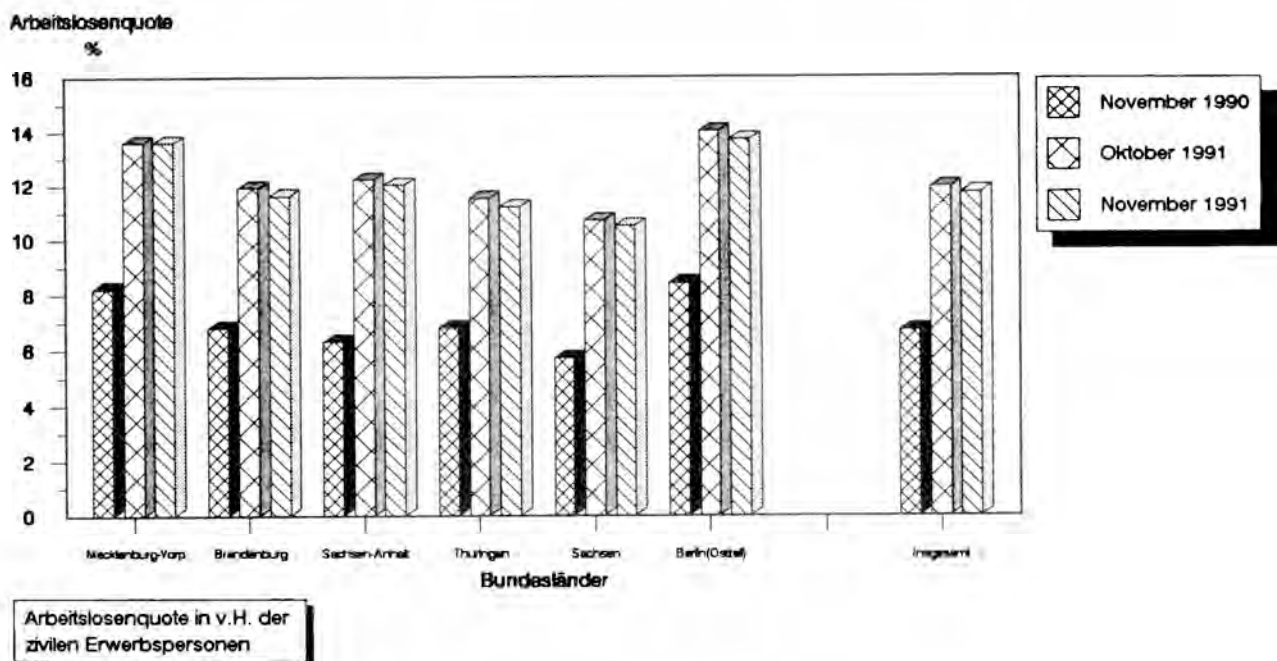
Wirtschaftsabteilungen 1)	Be- schäftigte insgesamt	Davon nach Stellung im Beruf			
		Tätige In- haber	unbezahlt Mithelfen. de Familien- angehörige	An- gestellte 2)	Ar- beiter 3)
Insgesamt					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	624 552	5 645	2 500	98 667	517 740
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	315 241	3	3	96 461	218 774
Verarbeitendes Gewerbe	2 517 282	47 132	15 468	802 231	1 652 451
Baugewerbe	580 340	27 068	7 631	120 635	425 006
Handel	675 136	43 998	11 820	400 191	219 127
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	572 145	15 743	3 686	147 633	405 083
Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe	81 333	5 552	340	69 473	5 968
Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und Freien Berufen erbracht	497 993	48 293	11 320	214 339	224 041
Organisationen ohne Erwerbszweck	86 402	—	—	65 935	20 467
Gebietskörperschaften und Sozial- versicherung	1 662 431	—	—	1 370 946	291 485
Insgesamt	7 612 855	193 434	52 768	3 386 511	3 980 142
Männer					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	397 279	4 185	630	45 769	346 695
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	233 788	/	/	51 762	182 023
Verarbeitendes Gewerbe	1 513 758	40 434	1 341	365 041	1 106 942
Baugewerbe	501 643	26 506	662	62 043	412 432
Handel	208 507	25 313	4 678	72 523	105 993
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	369 911	14 592	596	70 602	284 121
Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe	19 497	3 776	89	11 755	3 877
Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und Freien Berufen erbracht	215 659	30 034	3 640	79 814	102 171
Organisationen ohne Erwerbszweck	25 453	—	—	18 918	6 535
Gebietskörperschaften und Sozial- versicherung	569 702	—	—	453 182	116 520
Zusammen	4 055 197	144 842	11 637	1 231 409	2 667 309
Frauen					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	227 273	1 460	1 870	52 898	171 045
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	81 453	/	/	44 699	36 751
Verarbeitendes Gewerbe	1 003 524	6 698	14 127	437 190	545 509
Baugewerbe	78 697	562	6 969	58 592	12 574
Handel	466 629	18 685	7 142	327 668	113 134
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	202 234	1 151	3 090	77 031	120 962
Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe	61 836	1 776	251	57 718	2 091
Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und Freien Berufen erbracht	282 334	18 259	7 680	134 525	121 870
Organisationen ohne Erwerbszweck	60 949	—	—	47 017	13 932
Gebietskörperschaften und Sozial- versicherung	1 092 729	—	—	917 764	174 965
Zusammen	3 557 658	48 592	41 131	2 155 102	1 312 833

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Arbeitsstättenzählung 1983. — 2) Einschl. Auszubildende in kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen. — 3) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit



Entwicklung der Arbeitslosenquoten



Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

11 Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für die neuen Bundesländer im 2. Halbjahr 1990

Die Ergebnisse für das 2. Halbjahr 1990 in den neuen Bundesländern wurden gegenüber den am 23. April 1991 veröffentlichten Angaben anhand des inzwischen angefallenen statistischen Ausgangsmaterials überarbeitet.

Gegenstand der Nachweisung	2. Halbjahr 1990
<u>Entstehung des Sozialprodukts</u>	Mrd. DM
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3,4
Produzierendes Gewerbe	41,9
Handel und Verkehr	18,1
Dienstleistungsunternehmen	17,0
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	20,3
Bruttowertschöpfung (unbereinigt)	100,7
- Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	9,4
= Bruttowertschöpfung (bereinigt)	91,3
+ Nichtabziehbare Umsatzsteuer	6,7
+ Einfuhrabgaben	0,4
= Bruttoinlandsprodukt	98,4
+ Einkommen aus der übrigen Welt (Saldo) 1)	0,6
= Bruttosozialprodukt	99,0
<u>Verwendung des Sozialprodukts</u>	
Privater Verbrauch	88,3
Staatsverbrauch	38,6
Bruttoinvestitionen	20,9
Anlageinvestitionen	31,1
Ausrüstungen	12,2
Bauten	18,9
Vorratsveränderung	-10,2
Letzte inländische Verwendung von Gütern	147,9
Außenbeitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	-48,9
Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)	32,9
Einfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)	81,8
Bruttosozialprodukt	99,0
<u>Einkommen</u>	
Bruttolohn- und -gehaltsumme (Inländer)	65,8
<u>Bevölkerung und Erwerbstätigkeit</u>	Durchschnitt in 1 000
Bevölkerung (Einwohner) 3)	16 157
Erwerbspersonen	8 950
- Arbeitslose	474
= Erwerbstätige Inländer	8 476
Selbständige und mithelfende Familienangehörige	390
Beschäftigte Arbeitnehmer	8 086
+ Einpendler abzüglich Auspendler	-115
= Erwerbstätige im Inland	8 361
<u>Angaben je Einwohner, je Erwerbstätigen und je beschäftigten Arbeitnehmer</u>	DM
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen	11 768
Bruttosozialprodukt je Einwohner	6 126
Bruttolohn- und -gehaltsumme monatlich je beschäftigten Arbeitnehmer (Inländer)	1 357

1) Aus der übrigen Welt empfangene abzüglich an die übrige Welt geleistete Erwerbs- und Vermögens-einkommen.

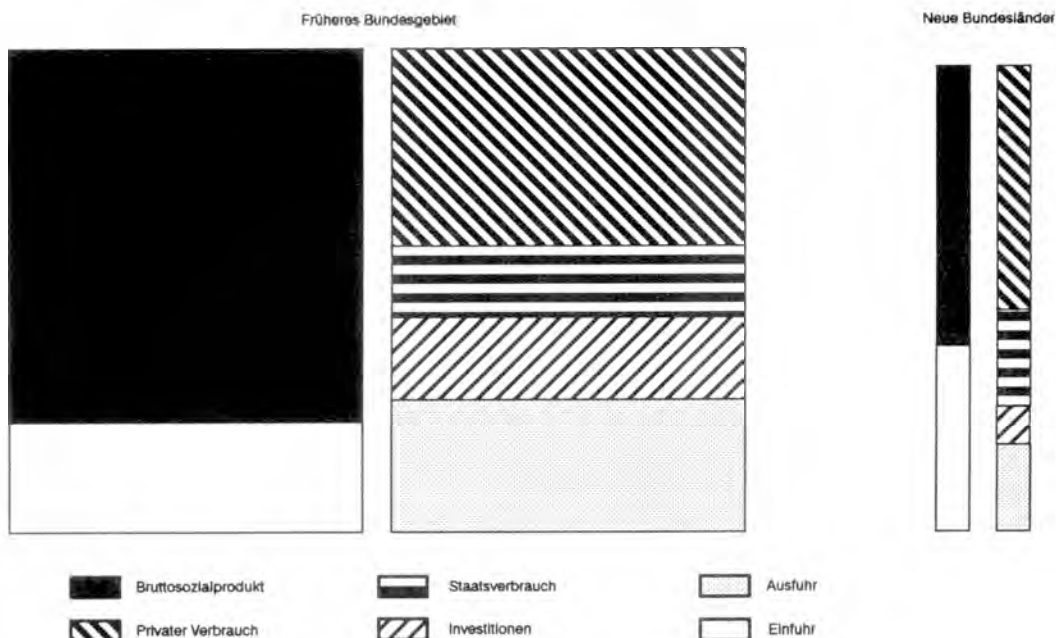
2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

3) Monatsendwert September 1990.

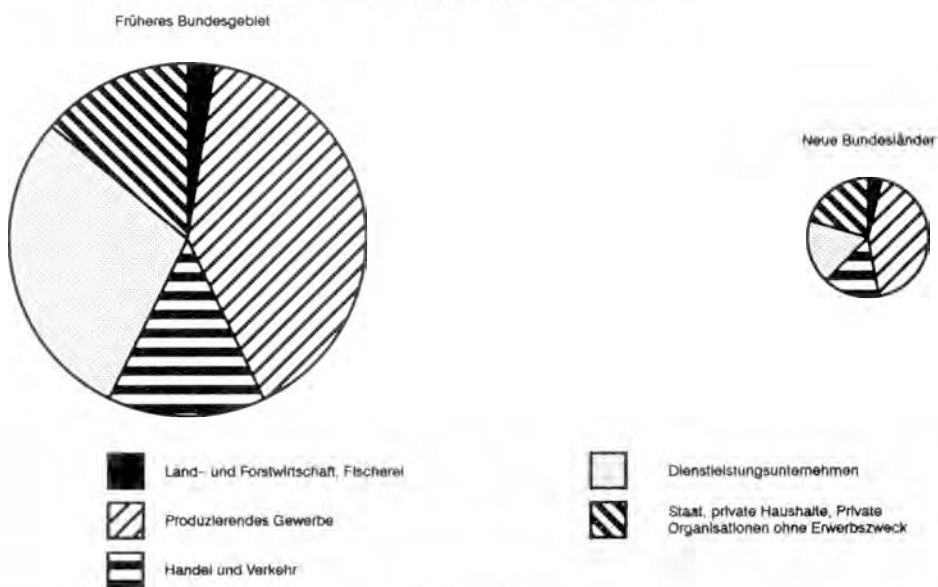
STRUKTUR 2. HALBJAHR 1990

SOZIALPRODUKT

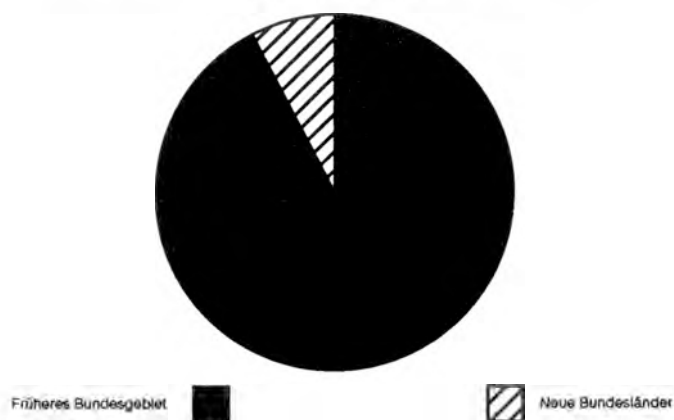
Letzte Verwendung von Waren und Dienstleistungen



Entstehung des Bruttoinlandsprodukts



Bruttosozialprodukt



Daten über das soziale Leben

12 Bevölkerung*)
12.1 Bevölkerungsstand
1 000

Bevölkerung	31.12.1988	31.12.1989	3.10.1990
Insgesamt	16 675	16 434	16 111
dar. Ausländer .....	.	191	166

12.2 Bevölkerungsbewegung

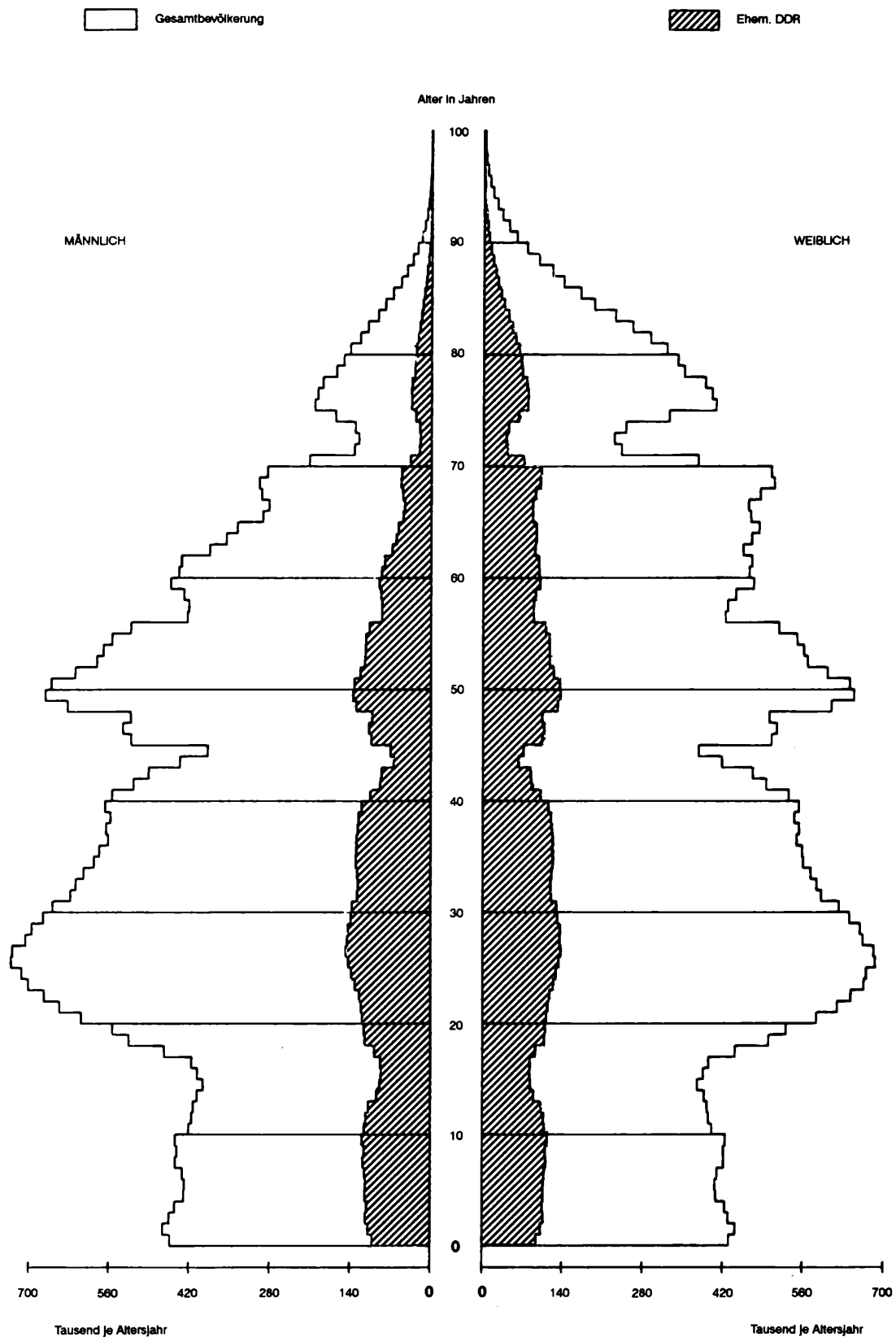
Gegenstand der Nachweisung	1990				1991			1990				1991		
	Insgesamt	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Juli	August	September	Insgesamt	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Juli	August	September
	Grundzahlen							Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in %						
Eheschließungen	102 075	40 854	32 073	13 750	5 360	7 355	5 190	- 22,1	- 5,2	- 37,1	- 37,4	- 45,2	- 40,8	- 47,3
Lebendgeborene .	174 736	46 727	44 567	36 263	9 203	8 629	8 553	- 12,2	- 7,4	- 12,6	- 21,6	- 40,7	- 43,0	- 38,4
Gestorbene	201 026	49 203	45 389	51 065	16 165	15 088	14 508	- 2,3	- 4,2	- 5,9	- 5,7	- 3,5	- 4,4	+ 3,7
Überschuß der Geborenen (+) bzw. der Gestorbenen (-) .	- 26 290	- 2 426	- 822	- 14 802	- 6 962	- 6 459	- 5 955	x	x	x	x	x	x	x
Zuzüge aus dem früheren Bundesgebiet .....	...	7 358	12 178	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Fortzüge in das frühere Bundesgebiet .....	...	58 403	87 746	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Überschuß der Zu- (+) bzw. der Fortzüge (-) aus bzw. in das frühere Bundesgebiet ..	...	- 51 045	- 75 568	...	...	...	...	x	x	x	x	x	x	x

*) Vorläufige Ergebnisse.

13 Bauspargeschäft 1991

Zeitraum	Anzahl der Neuabschlüsse	Vereinbarte Bausparsumme (Mill. DM)	Geldeingänge (Mill. DM)	Auszahlungen (Mill. DM)
1. Quartal	252 102	8 148	610	264
2. Quartal	228 495	6 186	473	373
1. Halbjahr	480 597	14 334	1 083	637

ALTERSAUFBAU DER BEVÖLKERUNG AM 31.12.1989



14 Straßenverkehrsunfälle

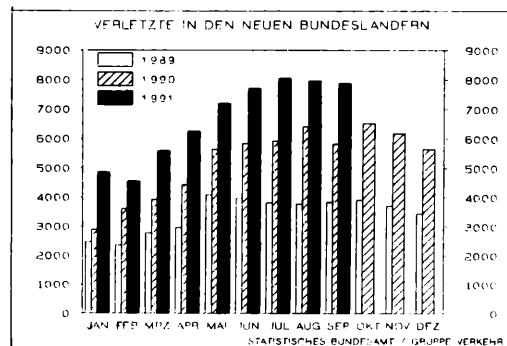
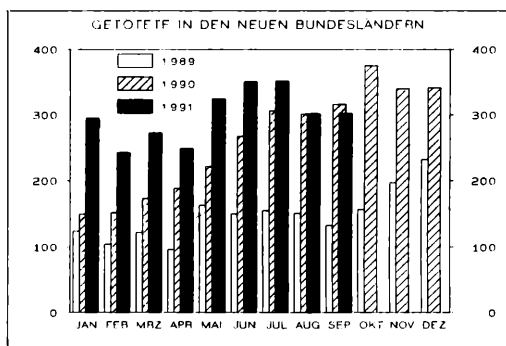
Monat	Unfälle					Verunglückte		
	insgesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden			insgesamt	davon	
			zusammen	mit schwerem Sachschaden	mit leichtem Sachschaden		Getötete	Verletzte
1990 ¹⁾								
Januar .....	.	2 406	.	.	.	3 038	150	2 888
Februar .....	.	2 912	.	.	.	3 758	152	3 606
März .....	.	3 211	.	.	.	4 085	173	3 912
April .....	.	3 571	.	.	.	4 611	188	4 423
Mai .....	.	4 525	.	.	.	5 854	221	5 633
Juni .....	.	4 558	.	.	.	6 103	267	5 836
Juli .....	.	4 552	.	.	.	6 222	306	5 916
August .....	.	4 829	.	.	.	6 700	301	6 399
September.....	.	4 488	.	.	.	6 132	316	5 816
Zusammen ...	.	35 052	.	.	.	46 503	2 074	44 429
1991 ²⁾								
Januar	19 237	3 810	15 427	1 475	13 952	5 154	295	4 859
Februar	24 784	3 335	21 449	2 144	19 305	4 783	242	4 541
März	23 130	4 312	18 818	1 888	16 930	5 855	272	5 583
April	27 161	4 935	22 226	2 464	19 762	6 737	249	6 488
Mai	29 335	5 420	23 915	2 683	21 232	7 511	324	7 187
Juni	31 132	5 925	25 207	3 055	22 152	8 041	350	7 691
Juli	29 588	6 007	23 581	3 057	20 524	8 388	351	8 037
August	29 961	5 870	24 091	3 270	20 821	8 249	301	7 948
September	31 981	6 028	25 953	3 265	22 688	8 165	302	7 863
Zusammen ...	246 309	45 642	200 667	23 301	177 366	62 883	2 686	60 197

Veränderung in %

Berichtsmonat ....	.	+ 34,3	.	.	.	+ 33,2	- 4,4	+ 35,2
Jahresteil .....	.	+ 30,2	.	.	.	+ 35,2	+ 29,5	+ 35,5

1) Endgültige Ergebnisse.

2) Vorläufige Ergebnisse.



Anhang

Begriffserklärungen und weiterführende Informationen

Im folgenden werden die in den Tabellen aufgeführten Merkmale kurz erläutert. Weiterführende Informationen zu methodischen und fachstatistischen Fragen erhalten Sie unter den am Ende der einzelnen Abschnitte aufgeführten Rufnummern.

Zu Tab. 2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe:

Der Berichtskreis umfaßt bei den Betriebserhebungen alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit i.a. 20 Beschäftigten und mehr sowie alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit i.a. 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes. Die Ergebnisse des Monatsberichts für Unternehmen erstrecken sich auf alle Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

Die Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe werden für das Gebiet der neuen Bundesländer sowie dem früheren Berlin (Ost) auf der Basis 2. Halbjahr 1990 = 100 zunächst nur in jeweiligen Preisen (Wertindex) berechnet und für ausgewählte Zweige des Verarbeitenden Gewerbes veröffentlicht. Die Berechnung beginnt ab Juli 1990. Als Auftragseingänge gelten die im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge (ohne Umsatzsteuer) auf Lieferung selbst hergestellter oder in Lohnarbeit gefertigter Erzeugnisse. Der Auftragseingang wird für ausgewählte Wirtschaftszweige des Verarbeitenden Gewerbes erfaßt. Die Gewichtung erfolgt mit Auftragseingangsanteilen des Basiszeitraums. Als Umsatz gilt der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte. Die Gewichtung des Umsatzindex erfolgt mit Umsatzanteilen des Basiszeitraums.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611-75/2804

Der Nettoproduktionsindex für das Verarbeitende Gewerbe für das Gebiet der neuen Bundesländer sowie dem früheren Berlin (Ost) wird auf der Basis 3. Quartal 1990 = 100 berechnet.

Die Berechnung beginnt mit Berichtsmonat Juli 1990. Die Fortschreibung der Wirtschaftszweige (4-Steller der SYPRO) wird methodisch wie beim derzeitigen Produktionsindex für fachliche Unternehmensteile durchgeführt; für die Deflationierung wird hilfsweise der Erzeugerpreisindex des bisherigen Bundesgebietes verwendet. Die Gewichtung der Wirtschaftszweige zu Wirtschaftsgruppen (2-Steller) und Hauptgruppen der SYPRO erfolgt mit Anteilswerten der Bruttowertschöpfung (ohne Umsatzsteuer) aus der Kostenstrukturhebung, die für das 3. Vierteljahr als eigenständige Statistik für das Gebiet der ehemaligen DDR durchgeführt worden ist.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611-75/2192

Die Produktionszahlen werden in unterschiedlichen Erhebungen ermittelt. Während der Produktionsnachweis von Quartalsergebnissen für alle Positionen des Systematischen Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken im Rahmen der Vierteljährlichen Produktionserhebung erfolgt, werden monatliche Produktionszahlen lediglich für ausgewählte Erzeugnisse durch den Produktions-Eilbericht erfaßt. Die zum Absatz bestimmte Produktion umfaßt i.a. den verkaufsfähigen, für den Markt bestimmten Produktionsausstoß einschl. Lohnarbeit. Dem Wert der zum Absatz bestimmten Produktion liegen die im Berichtsmonat erzielten Verkaufspreise ab Werk zugrunde.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611-75/2785, 2234, 2362

Die Beschäftigten umfassen alle am Monatsende im Betrieb/Unternehmen tätigen Personen, einschl. tätiger Inhaber, Mitinhaber und mithelfender Familienangehöriger.

Als geleistete Arbeiterstunden gelten alle von Arbeitern (einschl. der gewerblichen Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Die Lohn- und Gehaltssummen umfassen die lohnsteuerverpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Umsatz: s. Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2504

Zu Tab. 3: Baugewerbe

Der Berichtskreis umfaßt die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Die Beschäftigten umfassen tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehenden Personen (Angestellte sowie kaufmännisch, technisch und gewerblich Auszubildende).

Die Bruttolöhne und Bruttogehälter umfassen die lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge). Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister zählen zur Bruttolohnsumme. Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden sind alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Als baugewerblicher Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2829

Der Index des Auftragseingangs und des Auftragsbestands für das Bauhauptgewerbe für die neuen Bundesländer sowie das frühere Berlin (Ost) wird auf der Basis 2. Halbjahr 1990 = 100 zunächst nur in jeweiligen Preisen (Wertindex) berechnet. Als Auftragseingänge gelten die im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb akzeptierten Bauaufträge entsprechend

der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB). Der Auftragsbestandsindex gibt die Entwicklung der akzeptierten, noch nicht ausgeführten Bestellungen wieder. Die Gewichtung der einzelnen Teilbereiche erfolgt mit Auftragseingangs- bzw. Auftragsbestandsanteilen des Basiszeitraums.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2804

Zu Tab. 4: Handel

Die Ergebnisse für den Großhandel basieren auf einer Befragung von rd. 1 000 Großhandelsunternehmen, bei denen rückwirkend ab Oktober 1990 monatlich Angaben zu Umsatz und Beschäftigten erhoben werden. Dabei handelt es sich nicht um eine Zufallsstichprobe, da keine Auswahlgrundlage zur Verfügung stand. Der neu aufgebaute Berichtskreis, der lfd. durch Neugründungen fortgeschrieben wird, umfaßt aber alle bedeutenden Großhandelsunternehmen, so daß die Entwicklung des Umsatzes und der Beschäftigten zutreffend dargestellt werden kann. Grundlage der wirtschaftssystematischen Zuordnung ist die Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschl. Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschl. gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung.

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer.

Weiterführende Informationen:
Tel.: 0611 - 75/2183

Die vorliegenden Ergebnisse für den Einzelhandel resultieren aus einer monatlichen Befragung von ca. 1 800 Einzelhandelsunternehmen in den neuen Bundesländern einschl. Ost-Berlin. Sie wurden als Teilmasse aus dem Anschriftenbestand einer zum 30.09.1990 durchgeführten Totalerhebung im Einzelhandel ausgewählt. Es handelt sich dabei im wesentlichen um Unternehmen bzw. Nachfolgeunternehmen des bis dahin "volkseigenen Handels" (HO), des genossenschaftlichen Einzelhandels im Verband der Konsumgenossenschaften sowie um ausgewählte

Unternehmen aus dem Bereich des übrigen, ehemals "volkseigenen oder genossenschaftlichen Handels" und des privaten Einzelhandels. Damit werden zur Zeit rd. 75 % des Umsatzes aller Einzelhandelsunternehmen im Gebiet der ehemaligen DDR erfaßt. Außerdem enthalten die Ergebnisse die Umsätze der Niederlassungen von Unternehmen mit Sitz im früheren Bundesgebiet. Grundlage der wirtschaftssystematischen Zuordnung ist die Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979. Die Erhebung wird in dieser Form seit dem Monatsmonat Oktober 1990 durchgeführt. Das derzeitige Erhebungsverfahren wird nur für eine Übergangszeit angewandt. Derzeit wird aus der o.a. Totalerhebung zum 30.09.1990, die durch die bis zum Jahresende 1990 eingegangenen Gewerbeanmeldungen ergänzt wurde, eine repräsentative Stichprobe aufgebaut. Sie soll rückwirkend ab Januar 1991 nach dem Muster der monatlichen Einzelhandelsstatistik in den alten Bundesländern Daten über Umsatz und Beschäftigte - allerdings in eingeschränkter Ergebnisgliederung - liefern.

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschl. Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschl. gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung.

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2060

Zu Tab. 5: Gewerbean- und -abmeldungen:

Die Ergebnisse beziehen sich auf die Gewerbean- und -abmeldungen bei den Gewerbeämtern.

Eine Gewerbeanmeldung ist bei Beginn oder Übernahme eines Gewerbes und bei einer Verlegung des Gewerbebetriebes aus einem anderen Meldebezirk abzugeben.

Eine Gewerbeabmeldung ist bei Einstellung des Gewerbebetriebes, Übergabe an einen Nachfolger und bei Verlegung in einen anderen Meldebezirk abzugeben.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2060, 2470

Zu Tab. 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Die Statistik über den innerdeutschen Warenverkehr weist die Waren nach, die zum Gebrauch

oder Verbrauch, zur Bearbeitung oder Verarbeitung von den neuen Bundesländern und dem früheren Berlin (Ost) bezogen oder an sie geliefert werden. Seit Juli 1990 erfolgt die Erfassung anhand von Liefer- oder Bezugserklärungen, die die am innerdeutschen Warenverkehr beteiligten Firmen gegenüber dem Statistischen Bundesamt abzugeben haben. Die dargestellten Werte sind im allgemeinen die Rechnungswerte. Bei Waren, die in einem Veredelungsverkehr (oder Reparaturverkehr) geliefert oder bezogen werden, wird stets der volle Warenwert - bei Lieferungen bzw. Bezügen nach Lohnveredelung jeweils einschließlich der Veredelungs- und Versandkosten - erfaßt.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2210, 2425

Zu Tab. 7: Außenhandel

Nach der Vereinigung der beiden deutschen Staaten wurde vom Statistischen Bundesamt auch die Darstellung der Ergebnisse der Außenhandelsstatistik an die neuen Gegebenheiten angepaßt.

Die vollständige Anpassung der Methoden der Außenhandelsstatistik beider deutscher Staaten wurde zum 1. Januar 1991 vollzogen. Mithin gelten für alle Ergebnisse des Außenhandels der neuen Bundesländer sowie des früheren Berlin (Ost) ab Monatsmonat Januar 1991 die gleichen methodischen Grundsätze wie für die Ergebnisse des Außenhandels des bisherigen Gebietes der Bundesrepublik. Der Außenhandel (Spezialhandel) umfaßt die unmittelbare Einfuhr von Waren und die Einfuhr von ausländischen Waren aus Lager (Freihafenlager und Zolllager einschl. offene Zolllager -) in den freien Verkehr, zur zollamtlich bewilligten aktiven Veredelung (Eigenveredelung und Lohnveredelung) und nach zollamtlich bewilligter passiver Veredelung; die Ausfuhr von Waren aus dem freien Verkehr, nach zollamtlich bewilligter aktiver Veredelung (Eigenveredelung und Lohnveredelung) und zur zollamtlich bewilligten passiven Veredelung.

Die tatsächlichen Werte stellen den Grenzübergangswert, d.h. den Wert frei Grenze des Erhebungsgebietes dar (in der Einfuhr ohne die deutschen Eingangsabgaben).

Die ausgewiesenen Ergebnisse über den Außenhandel der ehemaligen DDR vor Januar 1991

wurden an die geltenden Methoden der Bundesstatistik angepaßt. Die Ergebnisse über den Außenhandel der neuen Bundesländer sowie des früheren Berlin (Ost) umfassen alle Ausfuhren bzw. Einfuhren, bei denen der Ausfühler bzw. Einführer seinen Sitz in diesem Gebiet hat.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2475

Zu Tab. 8: Löhne und Gehälter

Die nachgewiesenen Bruttowochen- und Bruttomonatsverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter bzw. je Angestellten. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juni und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 und Angestellte in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 4 und 6 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im Gebiet der fünf neuen Bundesländer und Berlin (Ost) etwa 25 % der Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen bzw. Gehaltssummen für Angestelltengruppen (Summenmethode).

Soweit ein Unternehmen aus mehreren Betrieben besteht, sind die Ergebnisse der Betriebe zu Ergebnissen für fachliche Unternehmensteile nach Wirtschaftszweigen zusammengefaßt und grundsätzlich dem Land des Betriebssitzes zugeordnet.

Erfaßter Personenkreis: In den Verdiensterhebungen werden alle Arbeitnehmer der erfaßten Unternehmen einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Angestellte mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis, Teilzeitbeschäftigte, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter oder Angestellte, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen, ferner von Kurzarbeit betroffene Arbeitnehmer, deren Kurzarbeit drei Tage bzw. 24 Arbeitsstunden im Berichtsmonat überschritt. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht

in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen. Als Angestellte gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Angestelltenrentenversicherung unterliegen oder die von der Versicherungspflicht auf Grund besonderer Vorschriften befreit sind.

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt. Auszugsweise wird aus den Definitionen der Leistungsgruppen des Statistischen Bundesamtes je ein Beispiel für die Arbeiter (Leistungsgruppen "1" bis "3") und Angestellten (Leistungsgruppen "II" bis "V") hier vorgestellt:

- Arbeiter -

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

- Angestellte -

Leistungsgruppe V: Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Die nicht zu erfassenden Angestellten mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis werden der Leistungsgruppe I zugeordnet, für die kein Nachweis der Verdienste erfolgen kann.

Weiterführende Informationen:

Tel.: 0611-75/2442

Zu Tab. 9: Preise

Der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) mißt auf repräsentativer Grundlage die Entwicklung der Preise für die im Gebiet der neuen Bundesländer sowie dem früheren Berlin (Ost) von der Energie- und Wasserversorgung sowie dem Bergbau und dem Verarbeitenden Gewerbe hergestellten und in der Bundesrepublik Deutschland (Gebietsstand ab 3.10.1990) abgesetzten Erzeugnisse.

Der Index wird nach der sogenannten Laspeyres-Formel auf der Basis 1989 = 100 berechnet. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) dienen die Anteile an der zum Absatz bestimmten industriellen Warenproduktion zu Industrieabgabepreisen im Jahre 1989, die in Mark der DDR erhoben wurden.

Die Preisreihen für Warenarten werden in der Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Jahre 1989 = 100 dargestellt. Sie beruhen auf den Ergebnissen monatlicher Preis-erhebungen bei einer repräsentativen Auswahl gewerblicher Unternehmen. Stichtag der Erhebungen ist der 15. des Monats. Erfragt werden die an diesem Tag (ggf. kurz davor oder danach) vertraglich vereinbarten Preise. Damit die monatlichen Werte nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, so lange wie möglich konstant gehalten werden.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2444

Preisindizes für die Lebenshaltung werden seit dem Monats Mai 1990 für das Gebiet der ehemaligen DDR auf breiter Grundlage, nämlich für 800 Waren und Leistungen und derzeit in rd. 70 Berichtsgemeinden, berechnet. Die Berechnungsverfahren entsprechen grundsätzlich denen, die bei der Berechnung der Lebenshaltungsindizes für die Bundesrepublik nach dem Gebietsstand vor dem 3.10.1990 angewendet werden.

Bei der Beurteilung der Ergebnisse ist zu beachten, daß der Aussagewert eines Preisindex für die Lebenshaltung u.a. davon abhängt, ob der zugrunde gelegte "Warenkorb" realistisch ist. Was die Auswahl der in den "Warenkorb" aufgenommenen repräsentativen Waren und Leistungen betrifft, ist der "Warenkorb" des Verbraucherpreisindex für die fünf neuen Bundesländer ausreichend besetzt.

Die derzeitigen Indexgewichte stammen aus den Wirtschaftsrechnungen von Arbeitnehmerhaushalten für das Jahr 1989, das letzte abgeschlossene Kalenderjahr. Dem Wägungsschema für die Ermittlung des Preisindex für die Lebenshaltung aller Arbeitnehmerhaushalte liegt der Durchschnitt für Haushalte von Arbeitern und Angestellten zugrunde. Dieser Durchschnittshaushalt besteht aus 2,9 Personen, darunter sind 1,9 Bezieher von Arbeitseinkommen. Das durchschnittliche monatliche Haushaltsbruttoeinkommen dieser Haushalte belief sich 1989 auf 2 380 DM.

Eine Schwierigkeit der Berechnung eines Preisindex für die Lebenshaltung für das Gebiet der ehemaligen DDR, der nur die Entwicklung der "reinen" Preiskomponente widerspiegeln soll, ergibt sich auch aus der schlagartigen Zunahme von Erzeugnissen westlicher Herkunft in den Sortimenten der in den fünf neuen Bundesländern tätigen Einzelhandelsunternehmen. Es wurde versucht, die vor allem durch Qualitätsunterschiede hervorgerufenen unechten Preisänderungen durch geeignete preisstatistische Verfahren aususchalten.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2627

Ab dem Berichtsmonat Juli 1990 werden monatliche Ergebnisse des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte für das Gebiet der fünf neuen Bundesländer sowie für das frühere Berlin (Ost) dargestellt.

In die Preiserhebung sind zur Zeit mehr als 300 repräsentativ ausgewählte Unternehmen des Großhandels und des verarbeitenden Gewerbes, die pflanzliche und tierische Produkte aufkaufen, sowie landwirtschaftliche Erzeuger und neu gebildete Erzeugermärkte einbezogen. Von diesen Berichtsstellen werden insgesamt über 1 200 Einzelpreisreihen für ausgewählte landwirtschaftliche Produkte (Preisrepräsentanten) gemeldet, wobei sich die Warenauswahl eng an diejenige im früheren Bundesgebiet anlehnt.

Das Berechnungsverfahren entspricht grundsätzlich demjenigen, das in der Bundesrepublik nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990 angewendet wird (sog. Laspeyres-Formel). Basisjahr für den landwirtschaftlichen Erzeugerpreisindex der neuen Bundesländer ist - abweichend von dem Basisjahr 1985 bei dem früheren Bundesgebiet - das Jahr 1989. Grundlage der Indexberechnung bildet ein Wägungsschema, das die gesamten Umsätze landwirtschaftlicher Produkte in der Volkswirtschaft der ehemaligen DDR im Jahre 1989 umfaßt (außer- und innerlandwirtschaftlicher Umsatz zusammen, sog. Durchschnittshofkonzept). Dieses Wägungsschema wurde aufgrund des nachgewiesenen staatlichen Aufkommens pflanzlicher und tierischer Produkte (über 80 % der Umsätze) sowie der berechneten Umsätze bestimmter Erzeugnisse zwischen Landwirtschaftsbetrieben zu Vereinbarungspreisen erstellt.

Anhand der erfaßten Einzelpreisreihen werden Preismeßzahlen berechnet, die die Preisentwicklung des jeweiligen Berichtsmonats ab Juli 1990 zum Basisjahr 1989 darstellen. Weil allerdings keine rückwirkende Einzelpreiserfassung mehr erfolgen konnte, wurden für das Basisjahr bei der Meßzahlenberechnung hilfsweise die Durchschnittserlöse für Produkte, die 1989 von der DDR-Landwirtschaft aufgrund staatlicher Preise (in Mark der ehemaligen DDR) erzielt worden sind, herangezogen. Da außerdem die staatlichen Preise in der ehemaligen DDR noch bis zur Einführung der Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion galten, wurden die Durchschnittserlöse 1989 auch für das 1. Halbjahr 1990 als "Preise" verwendet. Aus den Einzelmeßzahlen je Preisrepräsentante wurden ab Juli 1990 Durchschnittsmeßzahlen als arithme-

tisches Mittel gebildet und aus diesen unter entsprechender Gewichtung nach Maßgabe des Wägungsschemas Preisindizes für Klassen, Zweige, Gruppen und sonstige sinnvolle Zusammenfassungen berechnet.

Zur besonderen Beachtung:

Der Indexberechnung für die neuen Bundesländer liegen Preise in unterschiedlichen Währungseinheiten (Mark der DDR bzw. DM) zugrunde, die zudem nach unterschiedlicher Methodik erfaßt wurden. Dadurch und durch grundlegende Änderungen in der Preisbildung wird der Vergleich zwischen dem formalen Indexbasisjahr 1989 bzw. ersten Halbjahr 1990 einerseits und der Zeit ab dem 1. Juli 1990 - dem Tag der Einführung der DM in der ehemaligen DDR - eingeschränkt.

Weiterführende Informationen:

Tel.: 0611-75/2587

Die Baupreisindizes messen für das Gebiet der fünf neuen Bundesländer und des früheren Berlin (Ost) auf repräsentativer Grundlage die Entwicklung der Preise für den Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaus. Sie können als Erzeuger-Verkaufspreisindizes bezeichnet werden, die sich aber nicht auf den Gesamtumsatz eines institutionell abgrenzbaren Wirtschaftsbereichs, sondern auf bestimmte Erzeugnisarten beziehen.

Die Indizes können als gewogene Durchschnitte aus den Preisveränderungszahlen zu den Preisen für eine repräsentative Auswahl von Bauleistungen (den sog. Preisrepräsentanten) für die neuen Länder insgesamt in der Darstellung Basisjahr 1989 = 100 (überwiegend Durchschnittsmeßzahlen) bezeichnet werden.

Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) zur Ermittlung der Durchschnittsmeßzahlen für die neuen Länder insgesamt dienen die gemittelten Kostenanteile jeweils derjenigen tatsächlich erbrachten Bauleistungen (an den Gesamtkosten der Einzeltypen einer Bauwerksart) in den **a l t e n** Bundesländern, für die eine der ausgewählten Bauleistungen als repräsentativ anzusehen ist (mangels geeigneter Wägungsunterlagen aus den neuen Bundesländern mußte auf diese Ersatzlösung zurückgegriffen werden).

Die Indizes werden nach der sog. Laspeyres-Formel berechnet. Die ihnen zugrundeliegenden Preisreihen für Bauleistungen werden in der Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Jahre 1989 = 100 dargestellt.

Sie beruhen auf den Ergebnissen vierteljährlicher Preiserhebungen bei einer repräsentativen Auswahl baugewerblicher Unternehmen. Berichtsmonate sind Februar, Mai, August und November, und zwar jeweils der ganze Monat. Erfragt werden die im Berichtsmonat vertraglich vereinbarten Preise.

Die Einzelpreise wurden bis einschl. Berichtsmonat Februar 1991 noch nach der zum Zeitpunkt der ersten Erhebung gültigen Nomenklatur der Bauarbeiten (Herausgeber: Bauakademie der DDR) erfaßt. Ab Mai 1991 liegt der Erhebung der Leistungskatalog der elf alten Bundesländer zugrunde. Der Berechnung der Meßzahlen für Bauleistungspreise (Firmenmeßzahlen) liegen ca. 4 950 Preisreihen zugrunde. Um eine vergleichbare Darstellung von Baupreisindizes der fünf neuen Bundesländer (einschl. dem früheren Berlin (Ost)) zu den Baupreisindizes der alten Bundesländer zu ermöglichen, wurden die Leistungsbeschreibungen der Nomenklatur der Bauarbeiten auf die Leistungsbeschreibungen der elf alten Bundesländer umgeschlüsselt. Auf dieser Grundlage wurden die Durchschnittsmeßzahlen je Bauleistung als ungewogenes Mittel berechnet.

Zur besonderen Beachtung:

Die Preisangaben für das Jahr 1989 wurden in Mark der ehem. DDR erfaßt. Ab August 1990 werden die Bauleistungspreise in DM erhoben. Durch prinzipielle Unterschiede in der Preisbildung ist der Vergleich zwischen der formalen Indexbasis (1989) einerseits und den Indexzahlen für die Zeit ab dem 1. Juli 1990 - dem Tag der Einführung der DM in der ehem. DDR - eingeschränkt. Auch soll mit der Berechnung des Index auf der Grundlage von Preisen, die auf Mark der ehem. DDR lauteten, nicht zum Ausdruck gebracht werden, daß für die Stufe der baugewerblichen Produktion die Wertrelation 1 Mark der ehem. DDR = 1 DM galt.

Weiterführende Informationen:

Tel.: 0611-75/2440

Zu Tab. 10: Erwerbstätigkeit

Arbeitslose bzw. offene Stellen: Personen ohne Arbeitsverhältnis, die als Arbeitssuchende beim Arbeitsamt registriert sind bzw. zu besetzende Arbeitsplätze, die Arbeitgeber dem Arbeitsamt gemeldet haben.

Kurzarbeiter: Erwerbstätige, die im Abrechnungszeitraum, in den der Stichtag fällt, Anspruch auf Kurzarbeitergeld hatten. Ein Anspruch besteht, wenn in einem Gebiet ein unvermeidbarer vorübergehender Arbeitsausfall eintritt und beim Arbeitsamt angezeigt wurde. Im Beitrittsgebiet gelten bis 31.12.1991 Sonderregelungen für die Kurzarbeit.

Allgemeine Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung (ABM): Maßnahmen zur Beschäftigung von Arbeitslosen durch Arbeiten, die im öffentlichen Interesse liegen und aus Mitteln der Bundesanstalt für Arbeit gefördert werden. Im Beitrittsgebiet gelten bis 31.12.1992 Sonderregelungen bei der Förderung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen.

Berufliche Weiterbildung: Zu den vom Arbeitsamt geförderten Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung (Qualifizierung) zählen im einzelnen die Fortbildung, die Umschulung und die betriebliche Einarbeitung.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2673

Zu Tab. 10.3: Ergebnisse der Berufstätigenerhebung 1990

Bei der zum Berichtstichtag 30. November 1990 erfolgten Befragung handelt es sich um die erste auf Beschäftigung und Erwerbstätigkeit bezogene Totalerhebung auf dem Gebiet der fünf neuen Länder und des Ostteils Berlins nach der Vereinigung der beiden deutschen Staaten. Sie bildet gleichzeitig die Fortsetzung und den Abschluß einer in der ehemaligen DDR traditionellen Statistik. So erfolgte zum einen die Anpassung an die Systematiken und Definitionen der Bundesstatistik, zum anderen wird 1990 die lange Reihe dieser Erhebungen in Ostdeutschland beendet.

Erhebungseinheiten und damit auskunftspflichtig waren die Unternehmen. Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und den Ertrag ermittelt. Niederlassungen und Zweigstellen von Unternehmen, die ihren Unternehmenssitz außerhalb des Beitrittsgebiets hatten, wurden wie Betriebsunternehmen in die Erhebung einbezogen.

Für die wirtschaftliche Zuordnung der Erhebungseinheiten wurde die "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die

Arbeitsstättenzählung (WZ-AZ)" zugrunde gelegt. Grundlage für die Signierung der Wirtschaftszweige waren dabei die Klartextangaben der Auskunftspflichtigen zum wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens. Bei Mehrbetriebsunternehmen bekamen alle Betriebe als wirtschaftliche Zuordnung die Signierung des Unternehmens.

Erfaßt wurden alle Beschäftigten, die für das jeweilige Unternehmen am 30. November tätig waren. Als Beschäftigte gelten alle Voll- und Teilzeitbeschäftigten, die am Stichtag in einem Arbeitsverhältnis standen, einschließlich Tätige Inhaber (Selbständige) und unbezahlt Mithelfende Familienangehörige, unabhängig von der Arbeitszeit, die sie in einem Unternehmen tätig waren. Zu den Beschäftigten gehören auch Mitarbeiter im Außendienst, Mütter im Babyjahr, im Rahmen der Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) tätige Personen, Personal auf Bau- und Montagestellen sowie Heimarbeiter.

Unterschieden wurde in der Berufstätigenerhebung 1990 - im Gegensatz zu den Vorjahren - nach Arbeitern und Angestellten sowie Selbständigen und Mithelfenden Familienangehörigen. Als Angestellte gelten Personen, die überwiegend kaufmännische, technische oder Verwaltungsberufe ausüben sowie Beschäftigte, die sich in der Ausbildung zu einem Angestelltenberuf befinden. Als Arbeiter sind solche Beschäftigten definiert, die überwiegend mechanische Tätigkeiten ausüben. Dabei ist es unerheblich, ob es sich um Facharbeiter, angelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter etc. handelt. Ebenso gelten Beschäftigte, die sich in Ausbildung zu einem Arbeiterberuf befinden, sowie Heimarbeiter als Arbeiter. Zu den Tätigen Inhabern (Selbständigen) zählen alle Beschäftigten, die ein Unternehmen wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer, Miteigentümer oder Pächter leiten sowie alle freiberuflich Tätigen. Unbezahlt Mithelfende Familienangehörige sind Personen, die unentgeltlich in einem Unternehmen mitarbeiten, das von einem Familienmitglied als Tätigem Inhaber oder freiberuflich Tätigem geleitet wird.

Weiterführende Informationen:
Tel.: 0611-75/2016

Zu Tab. 11: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Die in dieser Tabelle aufgeführten Ergebnisse entsprechen in ihren Konzepten den Angaben für das frühere Bundesgebiet. Erläuterungen zu diesen Konzepten und Definitionen der dargestellten Sachverhalte finden Sie in Fachserie 18, "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen", Reihe 1.3, "Konten und Standardtabellen, Hauptbericht". Eine Beschreibung der Datenquellen und Methoden der Sozialproduktsberechnung für die neuen Bundesländer finden Sie in dem Aufsatz "Sozialprodukt im Gebiet der ehemaligen DDR im 2. Halbjahr 1990" in Wirtschaft und Statistik, Heft 5/1991.

Weiterführende Informationen zu den in Tab. 11 gegebenen Hinweisen:
Tel. 0611 - 75/2997

Zu Tab. 12: Bevölkerung

Bevölkerungsstand: Bei den jeweils zum 31.12. der Jahre 1988 und 1989 nachgewiesenen Einwohnerzahlen handelt es sich um Daten, die anhand der Ergebnisse der Volkszählung 1981 fortgeschrieben wurden. Infolge unterlassener Abmeldungen bei Fortzügen aus dem Gebiet der ehemaligen DDR und Berlin (Ost) sind diese Zahlen jedoch erhöht. Wegen dieser fehlenden Abmeldungen werden hinsichtlich der Wanderungen neuen Bundesländern nicht die im Beitrittsgebiet registrierten Wanderungsfälle, sondern die im früheren Bundesgebiet ermittelten Zu- und Fortzüge nachgewiesen. Bei der Bevölkerungszahl zum 3.10.1990 handelt es sich um einen Abzug des Zentralen Einwohnerregisters, das um die bis zu diesem Datum festgestellten nachträglichen Abmeldungen aus dem Beitrittsgebiet bereinigt wurde.

Natürliche Bevölkerungsbewegung: Erhebungsgrundlagen für die Statistik der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle sind seit dem 3. Oktober 1990 Zählkarten, die der Standesbeamte ausfüllt und dem zuständigen Statistischen Landesamt zuschickt. Zuvor waren diese von den Standesämtern gemeldeten Ereignisse zentral registriert worden.

Als Eheschließungen werden die standesamtlichen Trauungen gezählt, auch die von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten zu den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften bzw. zu

den ausländischen diplomatischen oder konsularischen Vertretungen und ihren Familienangehörigen gehören. Bis zum 2. Oktober 1990 wurden alle standesamtlichen Trauungen gezählt, bei denen mindestens ein Partner seinen ständigen Wohnsitz in der ehemaligen DDR hatte.

Als Lebendgeborene werden seit dem 3.10.1990 Kinder gezählt, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat; die übrigen Kinder gelten als Totgeborene oder Fehlgeburten. Bis zum 2.10.1990 wurden als Lebendgeborene diejenigen Gestorbenen registriert, bei denen nach vollständigem Verlassen des Mutterleibes, unabhängig von der Durchtrennung der Nabelschnur, Herzrhythmus und Lungenatmung vorhanden waren.

Die Angaben für Gestorbene beziehen sich auf die im Berichtszeitraum Gestorbenen (ohne Totgeborene); standesamtlich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen werden nicht berücksichtigt.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2668

Zu Tab. 13: Bauspargeschäft

Anzahl der Neuabschlüsse: Zahl der im Berichtszeitraum abgeschlossenen Bausparverträge (ohne Erhöhungen).

Vereinbarte Bausparsumme: die im Vertrag festgelegte Bausparsumme.

Geldeingänge: Alle auf die Kosten der Bausparkasse fließenden Geldbeträge, bestehend aus Spargeldern, Wohnungsbauprämien, Zins- und Tilgungszahlungen, jedoch ohne Verzinsung des aufgesparten Kapitals.

Auszahlungen: in Form von Zwischenkrediten oder aufgrund von Zuteilungen gewährte Baudarlehen, Rückzahlungen von Bauspareinlagen, jedoch ohne die Rückzahlung von angesparten Beträgen von vorzeitig gekündigten Verträgen.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2978

Zu Tab. 14: Straßenverkehrsunfälle

Als (polizeilich erfaßte) Unfälle mit Personenschaden gelten Unfälle bei denen Personen verletzt oder getötet wurden. Unfälle mit schwerem Sachschaden sind Unfälle mit mindestens 4 000 Schaden bei einem der Geschädigten. Getötete sind innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbene.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2145

Weitergehende Informationen zu den dargestellten Ergebnissen erhalten Sie unter folgenden Rufnummern:

Sachgebiet:

Tab. 2	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
- Tab. 2.1, 2.2	Monatsberichte für Unternehmen und Betriebe	0611/75-2504
- Tab. 2.3	Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes	0611/75-2804
- Tab. 2.4.1	Index der Nettoproduktion	0611/75-2192
- Tab. 2.4.2/3	Produktion	0611/75-2785, 2234, 2362
Tab. 3	Baugewerbe	
- Tab. 3.1, 3.2	Bauhauptgewerbe, Ausbaugewerbe	0611/75-2829
- Tab. 3.3, 3.4	Indizes des Auftragseingangs- und Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe	0611/75-2804
Tab. 4	Handel	
- Tab. 4.1	Umsatz und Beschäftigte im Großhandel	0611/75-2183
- Tab. 4.2	Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel	0611/75-2060
Tab. 5	Gewerbean- und -abmeldungen	0611/75-2060, 2470
Tab. 6	Innerdeutscher Warenverkehr	0611/75-2210, 2425
Tab. 7	Außenhandel	0611/75-2475
Tab. 8	Löhne und Gehälter	0611/75-2442
Tab. 9	Preise	
- Tab. 9.1	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte	0611/75-2444
- Tab. 9.2	Preisindex für die Lebenshaltung	0611/75-2627
- Tab. 9.3	Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	0611/75-2652
- Tab. 9.4	Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart	0611/75-2440
Tab. 10	Erwerbstätigkeit	
- Tab. 10.1	Arbeitsmarkt	0611/75-2945
- Tab. 10.2	Arbeitslose und Arbeitslosenquoten nach Landesarbeitsamtsbezirken	
- Tab. 10.3	Ergebnisse der Berufstätigenerhebung 1990	0611/75-2016
Tab. 11	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	0611/75-2997
Tab. 12	Bevölkerung	0611/75-2668
Tab. 13	Bauspargeschäft	0611/75-2978
Tab. 14	Straßenverkehrsunfälle	0611/75-2145

Anschriften der Statistischen Ämter:

Statistisches Bundesamt:

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11

W-6200 Wiesbaden 1

Telefon (0611) 75-1
Telefax (0611) 72 40 00
Teletex 61186 = StBA
Telex 4186511 stb d
Btx *48484#

Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Berlin Kurfürsten-
straße
Kurfürstenstraße 87
W-1000 Berlin 30

Telefon (030) 260030
Telefax (030) 26003734
Telex 185489 = bhln d

Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Berlin-Alexander-
platz
Hans-Beimler-Straße 70/72
O-1026 Berlin

Telefon Westanschluß
(030) 2132701
Ostanschluß
(00372) 2355545
Telefax (030) 3126582

Statistisches Bundesamt
Außenstelle Düsseldorf
Hüttenstraße 5 a
W-4000 Düsseldorf 1

Telefon (0211) 38411-0
Telefax (0211) 38411-28
Teletex 2114568 = StBA

Statistische Ämter der neuen Bundesländer

Gemeinsames Statistisches
Amt der Länder Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen
Hans-Beimler-Straße 70/72
O-1026 Berlin

Telefon (030) 2132701
Telefax (030) 3126582

Statistisches Landesamt
Mecklenburg-Vorpommern
Lübecker Straße 287

O-2762 Schwerin

Telefon Ostanschluß
(084) 40446
Westanschluß
(003784) 40446
Telefax Ostanschluß 41626
Westanschluß
(003784) 41626

Statistisches Landesamt
Sachsen-Anhalt
Ref. Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 262 - Block 081

O-4090 Halle/Saale

Telefon Ostanschluß
(046) 616785
oder 616700
Westanschluß
(003746) 641019

Landesamt für Datenverarbeitung
und Statistik Brandenburg
Dortustraße 46

O-1561 Potsdam

Telefon Ostanschluß
(033) 38405
oder 39403
Westanschluß
(003733) 39421
Telefax Ostanschluß
(033) 22024
Westanschluß
(003733) 22024

Statistisches Landesamt
Thüringen
Leipziger Straße 71

O-5010 Erfurt

Telefon Ostanschluß
(061) 571483
Westanschluß
(003761) 571483
Telefax Ostanschluß
(061) 26231
Westanschluß
(003761) 26231
Telex Ostanschluß 61497
Westanschluß
(069) 61497

Statistisches Landesamt
Sachsen
Dr. Otto-Nuschke-Straße 20
Postfach 109
O-8012 Dresden

Telefon Ostanschluß (051)
Westanschluß
(003751)
4851-0 (Zentrale)
Telefax Ostanschluß (051)
4851-256
Westanschluß
(003751) 4851-256
Telex Ostanschluß 2252
Westanschluß
(069) 2252